



Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Fachstelle für Schulbeurteilung

Evaluationsbericht

Kappeli Primar

Zürich - Letzi

Schuljahr 2024/2025



Inhalt

| | |
|---|-----------|
| Zweck der Evaluation | 3 |
| Qualitätsansprüche | 3 |
| Vorwort | 4 |
| Die Qualität Ihrer Schule im Überblick | 5 |
| Kurzporträt der Kappeli Primar | 6 |
| Vorgehen | 7 |
| Qualitätsprofil | |
| Schulgemeinschaft | 8 |
| Unterrichtsgestaltung | 10 |
| Individuelle Förderung | 12 |
| Beurteilungspraxis | 14 |
| Digitalisierung im Unterricht | 16 |
| Betreuungsangebot | 18 |
| Zusammenarbeit im Schulteam | 20 |
| Schulführung | 22 |
| Schul- und Unterrichtsentwicklung | 24 |
| Zusammenarbeit mit den Eltern | 26 |
| Anhang | |
| Methoden und Instrumente | 28 |
| Datenschutz und Information | 29 |
| Beteiligte | 30 |
| Ergebnisse der schriftlichen Befragung | 31 |
| Abkürzungsverzeichnis zur schriftlichen Befragung | 32 |
| Ergebnisse der Unterrichtsbeobachtung | 79 |

Elemente des Berichts



Kernaussage



Erläuterung der Kernaussage



Schulspezifisches Profil



Ausgewählte Ergebnisse der schriftlichen Befragung



Ausgewählte Ergebnisse der Unterrichtsbeobachtung

Zweck der Evaluation

Die externe Evaluation

- » bietet der Schule eine unabhängige fachliche Aussensicht auf die Qualität ihrer Bildungsarbeit;
- » liefert der Schule systematisch erhobene und breit abgestützte Erkenntnisse über ihre Schul- und Unterrichtspraxis;
- » gibt der Schule Impulse für gezielte Massnahmen zur Weiterentwicklung der Schul- und Unterrichtsqualität;
- » dient der Schulpflege und der Schulleitung als Grundlage für strategische und operative Führungsentscheide;
- » erleichtert der Schule die Rechenschaftslegung gegenüber den politischen Behörden und der Öffentlichkeit.

Qualitätsansprüche

Die Kappeli Primar wird anhand folgender Qualitätsansprüche beurteilt:



Schulgemeinschaft

Die Schule entwickelt eine wertschätzende Gemeinschaft, in der Vielfalt anerkannt und Partizipation gelebt wird.



Betreuungsangebot

Das Betreuungsteam fördert die Gemeinschaft und schafft bedürfnisgerechte Angebote sowie adäquate Partizipationsgelegenheiten.



Unterrichtsgestaltung

Die Lehrpersonen sorgen für eine lernförderliche Klassenführung und gestalten den Unterricht kompetenzorientiert.



Zusammenarbeit im Schulteam

Die Mitglieder des Schulteams arbeiten professionell, zielgerichtet und verbindlich zusammen.



Individuelle Förderung

Die Lehrpersonen fördern das individuelle Lernen der Schülerinnen und Schüler bedarfsgerecht und systematisch.



Schulführung

Die Schule wird im personellen, pädagogischen und organisatorischen Bereich systematisch und entwicklungsorientiert geführt.



Beurteilungspraxis

Das Schulteam gewährleistet eine förderorientierte und nachvollziehbare Beurteilung der fachlichen und überfachlichen Kompetenzen.



Schul- und Unterrichtsentwicklung

Die Schule entwickelt und sichert die Schul-, Unterrichts- und Betreuungsqualität anhand eines zirkulären Ablaufs zielorientiert und kontinuierlich.



Digitalisierung im Unterricht

Die Schule sorgt für einen gewinnbringenden Einsatz digitaler Medien im Unterricht und fördert einen verantwortungsvollen Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien.



Zusammenarbeit mit den Eltern

Die Schule informiert die Eltern umfassend, stellt deren Mitwirkung sicher und gestaltet die kindbezogene Zusammenarbeit aktiv.

Vorwort

Wir freuen uns, Ihnen den Evaluationsbericht für die Kappeli Primar vorzulegen. Der Bericht bietet Ihnen eine fachliche Aussensicht, welche für die Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der Schule nützlich ist. Die Fachstelle für Schulbeurteilung evaluiert im Auftrag des Gesetzgebers und des Bildungsrats wichtige schulische Prozesse. Sie orientiert sich dabei an den Qualitätsansprüchen, wie sie im Zürcher Handbuch Schulqualität beschrieben sind.

Der vorliegende Bericht gliedert sich in mehrere Teile. Zu Beginn geben wir Ihnen einen Überblick über die Qualität Ihrer Schule auf der Grundlage der evaluierten Qualitätsansprüche. Nach einem kurzen Porträt Ihrer Schule und Hinweisen zum methodischen Vorgehen werden die Ergebnisse zu den einzelnen Qualitätsansprüchen ausgeführt. Eine Kernaussage fasst die Beurteilung jeweils zusammen und wird in der Folge erläutert. Das schulspezifische Profil stellt die Besonderheiten und Merkmale der Schule in diesem Bereich dar. Mit ausgewählten Ergebnissen der schriftlichen Befragung bzw. der Unterrichtsbeobachtung werden die Ausführungen illustriert.

Im Anhang finden Sie Angaben zu Methoden und Instrumenten der Evaluation, zu Datenschutz und Information sowie zu den Beteiligten. Abschliessend sind die vollständigen Resultate der schriftlichen Befragung sowie der Unterrichtsbeobachtung dargestellt, welche im Rahmen der Evaluation durchgeführt worden sind.

Laut Volksschulgesetz sind die Schulen beziehungsweise die Schulbehörden für die Qualitätssicherung verantwortlich. Im Kanton Zürich liegt deshalb auch die Nutzung der Evaluationsergebnisse in der Verantwortung von Schulbehörde und Schule. Diese legen auf der Grundlage der Beurteilungsergebnisse gemeinsam Massnahmen zur Weiterentwicklung ihrer Schule fest und lassen sie ins Schulprogramm einfließen.

Das Evaluationsteam bedankt sich bei allen Personen der Kappeli Primar und der Schulbehörde Zürich - Letzi für die Offenheit, die konstruktive Mitarbeit und das Interesse am Evaluationsverfahren. In der Hoffnung, dass unsere Rückmeldung zur Weiterentwicklung Ihrer Schule beiträgt, wünschen wir Ihnen viel Erfolg!

Für das Evaluationsteam der Fachstelle für Schulbeurteilung



Daniela Wettstein, Teamleitung

Zürich, 5. Februar 2025

Die Qualität Ihrer Schule im Überblick

Das Evaluationsteam beurteilt den Erfüllungsgrad der evaluierten Qualitätsansprüche an der Kappeli Primar wie folgt:



Schulgemeinschaft

Die Schule fördert mit gezielten Massnahmen und Aktivitäten eine respektvolle, integrative Schulgemeinschaft. Die Schülerinnen und Schüler partizipieren altersgerecht, das Team nimmt deren Anliegen ernst.



Betreuungsangebot

Den Betreuungsteams gelingt die Förderung des gemeinschaftlichen Zusammenlebens grossteils gut. Die Beschäftigungsangebote sind teilweise bedürfnisgerecht gestaltet, eine Partizipation der Schulkinder ist vereinzelt möglich.



Unterrichtsgestaltung

Die Lehr- und Fachpersonen achten aufmerksam auf ein respektvolles Klima in den Klassen. Unterrichtsinhalte und -formen richten sie passend auf die Ziele aus. Meist stellen sie einen hohen Anteil an aktiver Lernzeit sicher.



Zusammenarbeit im Schulteam

Das Schulteam arbeitet engagiert und unterstützend zusammen. Passende Kooperationsstrukturen werden zielorientiert genutzt. Eine bereichsübergreifende Zusammenarbeit zwischen Unterricht und Betreuung findet punktuell statt.



Individuelle Förderung

Die Fach- und Lehrpersonen begleiten die Schulkinder beim Lernen achtsam und stellen ihnen angemessen differenzierte Lernangebote zur Verfügung. Die besondere Förderung arrangieren sie sorgfältig und bedarfsorientiert.



Schulführung

Die Personalführung erfolgt wertschätzend und entwicklungsorientiert, die pädagogische Steuerung partizipativ. Die klare Organisation und eine aktive Kommunikation nach innen und aussen gewährleisten einen reibungslosen Schulbetrieb.



Beurteilungspraxis

Die Lehr- und Fachpersonen engagieren sich laufend für eine vergleichbare Beurteilungspraxis. Sie beurteilen Kompetenzen kriterienorientiert und nutzen vielfältige Beurteilungsanlässe sowohl summativ als auch förderorientiert.



Schul- und Unterrichtsentwicklung

Die Schule bearbeitet relevante Entwicklungsvorhaben, deren Realisierung ist im Team breit abgestützt. Gewisse Instrumente aus dem Projektmanagement unterstützen die Umsetzung. Gezielte Evaluationen finden ansatzweise statt.



Digitalisierung im Unterricht

Digitale Medien und Anwendungen setzen die Lehr- und Fachpersonen im Unterricht abwechslungsreich, jedoch insgesamt eher zurückhaltend ein. Die Medienprävention erfolgt erst gegen Ende der Primarstufe systematisch und verbindlich.



Zusammenarbeit mit den Eltern

Die Mitarbeitenden bieten den Eltern geeignete Mitwirkungsmöglichkeiten und informieren verlässlich über schul- sowie klassenspezifische Angelegenheiten. Die kindbezogene Elternarbeit sprechen sie bedarfsgerecht ab.

Kurzporträt der Kappeli Primar

| Stufen | Anzahl Klassen | Anzahl Schüler/-innen |
|--|-----------------|-----------------------|
| Kindergartenstufe | 10 | 167 |
| Unterstufe | 10 | 191 |
| Mittelstufe | 7 | 126 |
| Mitarbeitende der Schule | Anzahl Personen | |
| Schulleitung | 2 | |
| Lehrpersonen (Klassen- und Fachlehrpersonen) | 40 | |
| Fachpersonen Sonderpädagogik (Schulische Heilpädagoginnen/-pädagogen, DaZ-Lehrpersonen, Therapeuten und Therapeutinnen, Lehrpersonen für Begabungs- und Begabtenförderung) | 13 | |
| Mitarbeitende Betreuung | 36 | |
| Fachperson für Schulsozialarbeit | 1 | |
| Klassenassistenzen | 12 | |
| Schulleitungsassistenten | 2 | |

Die Schule Kappeli Primar befindet sich in Zürich im Quartier Altstetten und ist Teil des Schulkreises Letzi. Sie umfasst zehn Kindergarten- sowie 16 Primarschulklassen und eine Aufnahmeklasse. Die Schulzimmer befinden sich im Hauptgebäude, in zwei Pavillons auf dem Schulgelände und in der Schule Kappeli Sekundar. Das Pausenareal bietet Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten, Grünfläche und einen Schulgarten. Fünf Kindergärten und fünf der sieben Betreuungslokale (die anderen zwei sind im Hauptgebäude) sind in der Umgebung in unterschiedlichen Gebäuden untergebracht. Die rund 490 Schulkinder werden von 53 Lehr- und Fachpersonen unterrichtet, in der Betreuung arbeiten ca. 36 Mitarbeitende. Unterstützt wird das Schulteam von Klassenassistenzen, Seniorinnen und Senioren sowie einer Fachperson für Schulsozialarbeit. Seit der letzten Evaluation haben sich die Kindergartenklassen verdoppelt und vier neue Primarschulklassen sowie eine Aufnahmeklasse sind dazu gekommen. Die Wachstumsprognose ist weiterhin hoch. Die QUIMS-Schule (Qualität in multikulturellen Schulen) unterstützt die multikulturelle Schulgemeinschaft mit verschiedenen Projekten zur Integration und Förderung.

Die Einführung als Tagesschule ist voraussichtlich auf das Jahr 2031 vorgesehen. Im Sinne einer Standortbestimmung werden auf Wunsch der Kreisschulbehörde alle Primarschulen im Kreis Letzi mit dem Qualitätsprofil Tagesschule evaluiert.

Die Schule wird von einer Co-Schulleitung in einem Pensum von je 100 % geführt (eine Leitung Betreuung übernimmt zusätzlich im Pensum von 6 % Schulleitungsaufgaben). Zwei Leitungen Betreuung und die Leitung Hausdienst und Technik ergänzen das Führungsgremium. Zwei Schulleitungsassistenten unterstützen im administrativen Bereich.

Die Kreisschulbehörde Letzi ist für die strategische Führung zuständig. Eine monatlich durchgeführte Schulleitungskonferenz dient der Vernetzung aller Schulen im Schulkreis. Im Bereich Betreuung dient diesem Zweck die Leitung Betreuung Konferenz. Auf übergeordneter Ebene steht den Schulen das Kompetenzzentrum BBB mit einem niederschwellig zugänglichen Beratungsangebot zur Verfügung.

Vorgehen

Die Evaluationsergebnisse gehen im Wesentlichen aus der Analyse von Dokumenten (insbesondere dem Portfolio), schriftlichen Befragungen, Beobachtungen und Interviews (Einzel- und/oder Gruppeninterviews) hervor.

Ablauf

Nachfolgend ist der Ablauf der Evaluation der Kappeli Primar dargestellt. Detaillierte Angaben zum Vorgehen und zu den Erhebungsinstrumenten finden sich im Anhang.

| | |
|--|------------------------------|
| Vorbereitungssitzung | 25.06.2024 |
| Einreichen des Portfolios durch die Schule | 04.11.2024 |
| Evaluationsbesuch | 20.01.2025 bis 22.01.2025 |
| Mündliche Rückmeldung der Evaluationsergebnisse an die Schule und die Schulbehörde | 04.02.2025 |
| Impuls-Workshop | 12.03.2025 |

Schriftliche Befragung

Die schriftliche Befragung fand zwischen 11.09.2024 und 25.11.2024 statt.

| | |
|-----------------------------------|------|
| Rücklauf Lehrpersonen | 87 % |
| Rücklauf Mitarbeitende Betreuung | 54 % |
| Rücklauf Eltern | 75 % |
| Rücklauf Schülerinnen und Schüler | 66 % |

Die vollständigen Ergebnisse der schriftlichen Befragung finden sich im Anhang dieses Berichtes. Werden Befragungssitems zitiert, bezeichnet die Abkürzung die Befragtengruppe und die Nummer das jeweilige Item (Beispiel: ELT P INF04 = Eltern Primarstufe, Item-Nummer INF04, vgl. auch Anhang «Abkürzungsverzeichnis zur schriftlichen Befragung»).

Abweichungen von Mittelwerten gegenüber dem kantonalen Mittelwert oder der letzten externen Evaluation werden im Bericht nur dann beschrieben, wenn sie signifikant sind.

Dokumentenanalyse

- Analyse Portfolio
- Analyse Entwicklungsreflexion der Schule
- Analyse weiterer Unterlagen

Beobachtungen

| | |
|----|--------------------|
| 20 | Unterrichtsbesuche |
| 3 | Betreuungsbesuche |
| 1 | Pausenbeobachtung |

Die vollständigen Ergebnisse der Unterrichtsbeobachtungen finden sich im Anhang dieses Berichtes. Werden ausgewählte Beobachtungsereignisse zitiert, bezeichnet die Abkürzung die jeweilige Subdimension und die Schulstufe (Beispiel: D1S2 P = Subdimension «Ein hoher Anteil an Lernzeit ist gewährleistet.», Primarstufe).

Interviews

| | | | |
|---|--------------------------|----|------------------------------------|
| 4 | Interviews mit insgesamt | 18 | Schülerinnen und Schülern |
| 1 | Interview mit | 3 | Mitgliedern der Elternorganisation |
| 6 | Interviews mit insgesamt | 21 | Lehr- und Fachpersonen |
| 2 | Interviews mit insgesamt | 3 | Mitgliedern der SL/LB |
| 3 | Interviews mit insgesamt | 4 | weiteren Schulmitarbeitenden |
| 1 | Interview mit | 4 | Mitgliedern der Schulbehörde |

Wird im Bericht der Begriff Fachpersonen verwendet, sind damit Fachpersonen im sonderpädagogischen Kontext gemeint. Dazu zählen Schulische Heilpädagoginnen und Heilpädagogen, DaZ-Lehrpersonen, Therapeutinnen und Therapeuten sowie Lehrpersonen für Begabungs- und Begabtenförderung u. a.

Schulgemeinschaft



Die Schule fördert mit gezielten Massnahmen und Aktivitäten eine respektvolle, integrative Schulgemeinschaft. Die Schülerinnen und Schüler partizipieren altersgerecht, das Team nimmt deren Anliegen ernst.



- » Das gesamte Schulteam arbeitet aktiv an Aspekten der Vielfalt, die QUIMS-Schule setzt sich für eine Rassismus-sensible Schulkultur ein. Individualität und Vielfalt der Menschen gelten als Ressource und werden sichtbar zur Entwicklung eines integrierenden Schulklimas genutzt.
- » Die Schulkinder übernehmen in institutionalisierten Partizipationsgefässen passende Mitverantwortung. Dabei können sie ihre Anliegen und Ideen zur Mitgestaltung der Schulgemeinschaft einbringen. Die Vernetzung zwischen Schul- und Klassenebene funktioniert gut. Die Mitwirkung der Schulkinder in der Betreuung ist ausbaubar.
- » Die Schule unterstützt das Zusammengehörigkeitsgefühl mit vielfältigen, gemeinschaftlichen Aktivitäten. Sinnvoll aufeinander aufbauende Präventionsmassnahmen werden konsequent umgesetzt und bilden die Basis für ein respektvolles Miteinander. Regeln sowie Konsequenzen bei Verstössen sind sowohl innerhalb der Bereiche Unterricht und Betreuung als auch zwischen diesen kaum abgestimmt.

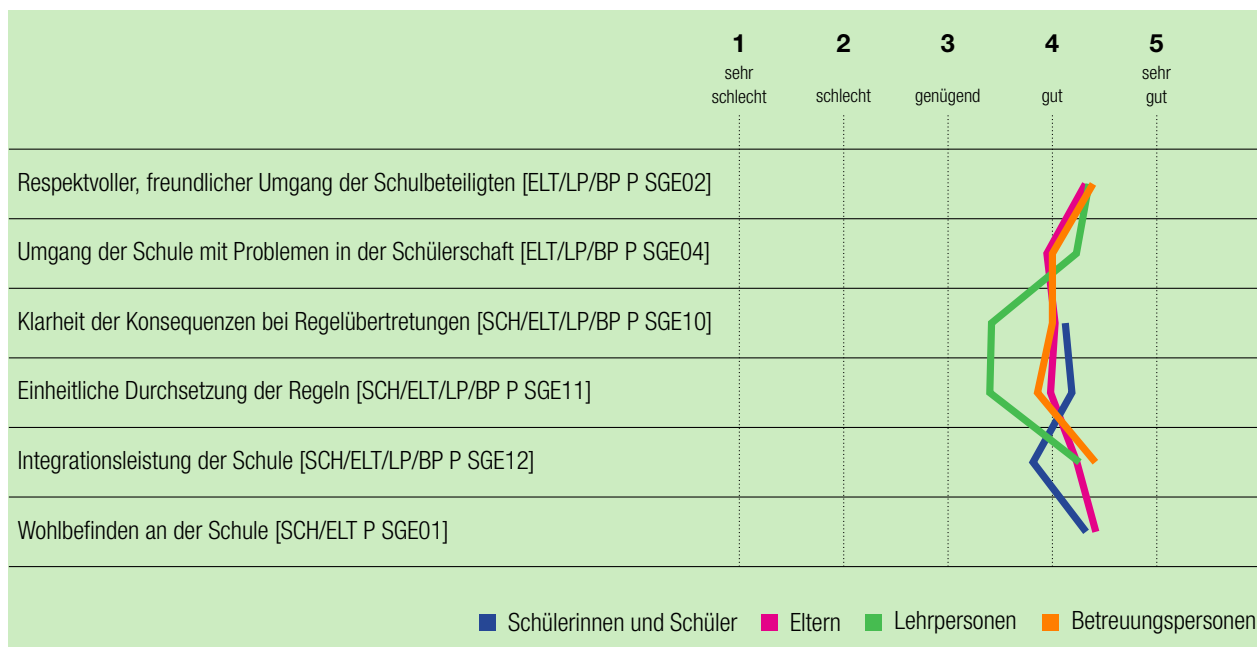


Eine Schärfung des Bewusstseins für Themen der Vielfalt findet laufend statt. Die Schule engagiert sich für eine Rassismus-kritische und -sensible Schulkultur. Im langjährigen Projekt setzt sich das Team, angeleitet in Weiterbildungen und individuell, mit Rassismus-spezifischen Herausforderungen auseinander und entwickelt eine gemeinsame Haltung in Unterricht und Betreuung. Die Schule nimmt am Fachhochschulprojekt «KyRa» teil und passt dabei Unterrichtsmaterialien Rassismus-sensibel an. Die im Rahmen der Evaluation eingereichte Entwicklungsreflexion beschreibt anschaulich diesen Entwicklungsprozess hin zur Rassismus-sensiblen Schule. Die Individualität und Vielfalt der Schulkinder sind regelmässig ein Thema an der Schule, bspw. beim Text im «Kappelisong» oder beim Projekt «Portrait über alle Stufen» mit Fotos der Schulkinder in den Gängen vor den Schulzimmern. Inklusionsthemen bearbeitet das Schulteam sorgfältig; schwerwiegende Vorfälle werden unter Beizug von Fachpersonen gezielt bearbeitet.

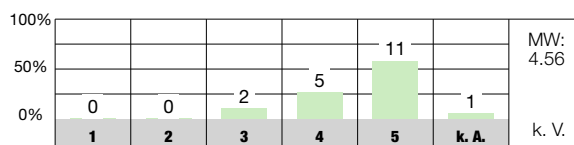
Der «Kappelirat» tagt mehrmals jährlich mit je einem delegierten Schulkind pro Klasse, auch die Kindergartenstufe nimmt zum Schnuppern einmal jährlich teil. Er ist vernetzt mit den Klassenräten und bietet Raum für Verhandlungen, in denen die Schulkinder demokratische Prozesse kennenlernen und altersgerechte Aufgaben wie Moderation, Protokollführung oder Zeitmanagement übernehmen. Die Rahmenbedingungen sind im Betriebskonzept festgehalten. Umgesetzte Ideen sind bspw. zusätzliche Fussballtore und eine Rutschbahn. Die Schulkinder stossen aber nicht nur bei kleineren Projekten auf offene Ohren, sondern

können auch bei grundlegenden Entscheidungen für das Schulleben mitbestimmen, wie z. B. aktuell bei der Anpassung der Schulregeln. Die Betreuungsebene ist dabei wenig einbezogen.

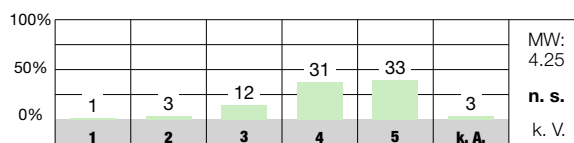
Mit vielfältigen und teils wiederkehrenden Anlässen unterstützt die Schule das Gemeinschaftserleben (z. B. Projektwoche «Kappelistadt», Begrüssungs- und Verabschiedungsrituale, Kappeli-Kino). Deren Durchführung ist sorgfältig und aufwändig auf die wachsende Schar der Schulkinder abgestimmt; so findet das «Kappeli-Singen» des Zyklus 1 in den Durchführungswochen zweimal statt, damit alle Platz finden. Das Schullied «Kappeli bist du» und das T-Shirt für die Schulkinder mit dem Schullogo «together we are stronger» tragen als stärkende Elemente zur Identifikation mit der Schule bei. In allen Stufen finden aufbauend präventive Programme statt (z. B. zur Stärkung des «inneren Schiedsrichters» in der Unterstufe). Das Peace-Team, zusammengesetzt aus Schulkindern der 3. – 6. Klassen, vermittelt bei Konflikten in Pausen. Ein entsprechender Leitfaden regelt die verschiedenen Angebote und in akuten Situationen die nötigen Interventionsmassnahmen, während der vom Schulkreis Letzi ausgearbeitete «Plan L» zur Unterstützung bei schwierigen Konflikten dient. Aktuell wirken die Schulkinder mit bei der Überarbeitung der Schulhausregeln. Die Regeln in der Betreuung zeigen aus Sicht der Schulkinder Unterschiede zu jenen im Unterricht, was eine gemeinsame Haltung erschwert. Die Konsequenzen bei Regelübertretungen erfolgen an der ganzen Schule mehrheitlich personenabhängig.



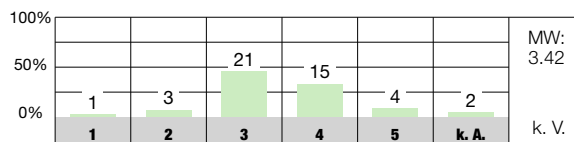
An unserer Schule fördern wir gemeinsam einen toleranten Umgang mit Vielfalt. [BP SGE13]



Bei Entscheidungen, die uns Schülerninnen und Schüler betreffen (z. B. Gestaltung von Projektwochen, Festen, Pausenplatz), können wir mitreden. [SCH P SGE15]



In unserem Schulteam ist geklärt, wie gehandelt wird, wenn sich Schülerninnen und Schüler nicht an die Regeln halten. [LP P SGE10]



Antwortmöglichkeiten

- 1 = sehr schlecht/sehr unzufrieden
- 2 = schlecht/unzufrieden
- 3 = genügend/teilweise zufrieden
- 4 = gut/zufrieden
- 5 = sehr gut/sehr zufrieden
- k. A. keine Antwort

Zeichenerklärung

- MW Mittelwert des Items an dieser Schule
- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- + signifikant positive Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- signifikant negative Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- k. V. keine Vergleichsdaten
- keine signifikante Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↗ signifikant positive Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↘ signifikant negative Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule

Unterrichtsgestaltung



Die Lehr- und Fachpersonen achten aufmerksam auf ein respektvolles Klima in den Klassen. Unterrichtsinhalte und -formen richten sie passend auf die Ziele aus. Meist stellen sie einen hohen Anteil an aktiver Lernzeit sicher.



- » Die Fach- und Lehrpersonen sorgen im Unterricht umsichtig für einen wertschätzenden und vertrauensvollen Umgang. Die Fachperson für Schulsozialarbeit (SSA) unterstützt dabei teilweise mit präventiven Angeboten und bei Bedarf mit Interventionen. Der Unterricht ist weitestgehend störungsarm.
- » Inhalte der Lektionen, Aufgaben sowie Lehr- und Lernarrangements stimmen die Lehr- und Fachpersonen passend auf die Ziele des Unterrichts ab. Sie vermitteln den Unterrichtsstoff meist korrekt und präzise sowie klar strukturiert. Meist ermöglichen sie eine gute Nutzung der vorhandenen Zeit für das Lernen. Die Relevanz der Unterrichtsinhalte erschliesst sich den Schulkindern nur in der Minderheit der Lektionen.
- » Die Konsolidierung von Lerninhalten unterstützen die Lehr- und Fachpersonen in den Lektionen meistens gut. Aufgaben sind vielfach passend auf das kognitive Niveau der Schülerinnen und Schüler abgestimmt und angemessen gehaltvoll. Das Lernen und Lernerfolge werden im Unterricht selten reflektiert.

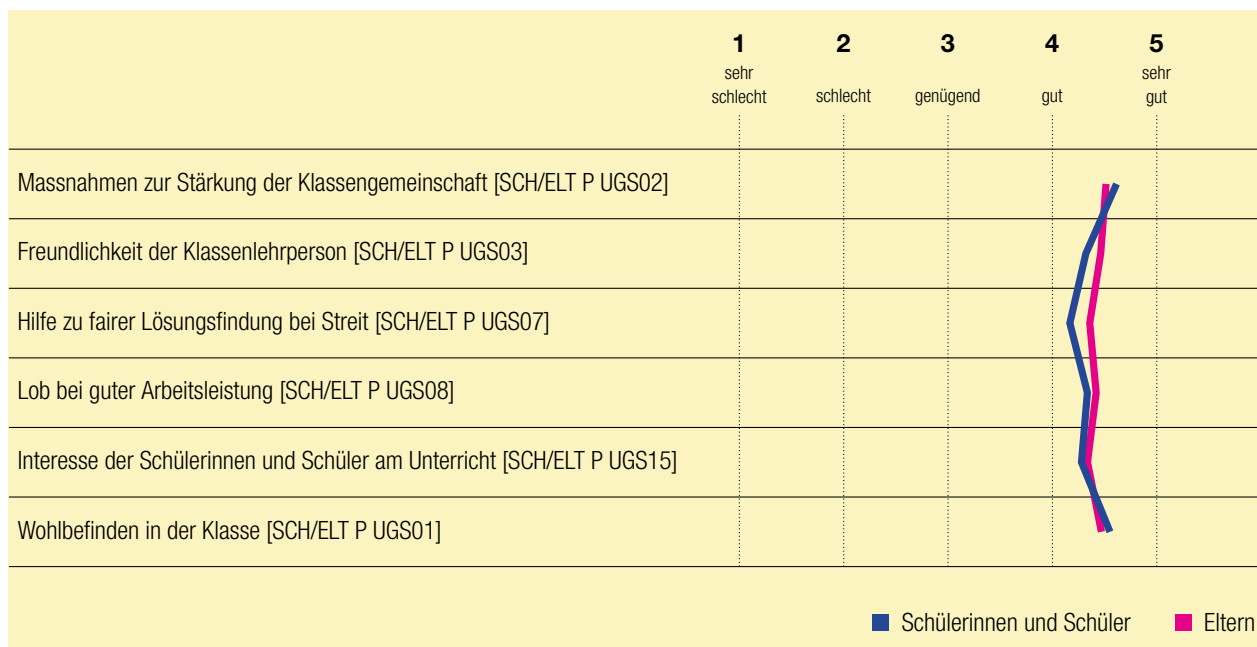


Durch einen proaktiven Umgang mit Störungen stellen die Fach- und Lehrpersonen einen weitestgehend reibungslosen Unterricht sicher (D1S1 P). Sie gehen vielfach vertrauensvoll und aufmerksam mit den Schulkindern um (D2S1 P); deren Kompetenzerleben stützen sie oft mit angemessenem Lob und positiver Erwartungshaltung (D2S4 P). Mit Massnahmen wie bspw. Nachsitzen, Texte abschreiben oder zeugniswirksamen Einträgen ahnden die Lehrpersonen Regelverstösse; in den Schulklassen bestehen zudem verschiedene Bonus- resp. Malussysteme. In allen drei Schulstufen besprechen die Lehrpersonen mit den Schulkindern im meist wöchentlich stattfindenden Klassenrat Themen des schulischen Zusammenlebens. Auftauchende Schwierigkeiten unter den Schulkindern behandeln die Lehrpersonen in der Regel zeitnah und lösungsorientiert. Bei Bedarf beziehen sie die SSA mit ein. In besonders herausfordernden Klassensituationen ist gemäss dem schuleigenen Präventionsleitfaden auch der Einsatz der städtischen Fachstelle für Gewalt und Prävention vorgesehen. Die SSA veranlasst zudem im Kindergarten und in der ersten Klasse im Sinne der Prävention Module zum respektvollen Umgang und zur Klassenbildung (bspw. mein Körper gehört mir, innerer Schiedsrichter).

Die Lehr- und Fachpersonen wählen in den besuchten Lektionen den Unterrichtsstoff stets passend zu den fachlichen und überfachlichen Unterrichtszielen sowie zum Lernstand der Schul Kinder aus (D3S1 P). Sie vermitteln die Inhalte meist klar strukturiert sowie fachlich korrekt und genau (D3S4, S5 P). Lehr- und Lernarrangements, Aufgaben und Hilfsmittel wählen sie fast immer gut abgestimmt auf

die Lernziele aus (D3S2 P). So nutzen sie vielfach zu Beginn des Tages ein Zeitfenster für das individuelle Lernen. Weiter setzen sie passende Lernarrangements ein wie bspw. kooperative Lernformen, Kreissequenzen zur gemeinsamen Besprechung von Vorgehen und Erkenntnissen, Planarbeiten oder Lernwerkstätten. In den meisten Lektionen wird dank guter Vorbereitungen und reibungsloser, oft ritualisierter Abläufe die Zeit optimal zum Lernen genutzt (D1S2 P). Ein Bezug zur Lebenswelt der Schulkinder zeigt sich nur in der Minderheit der beobachteten Lektionen (D3S3 P).

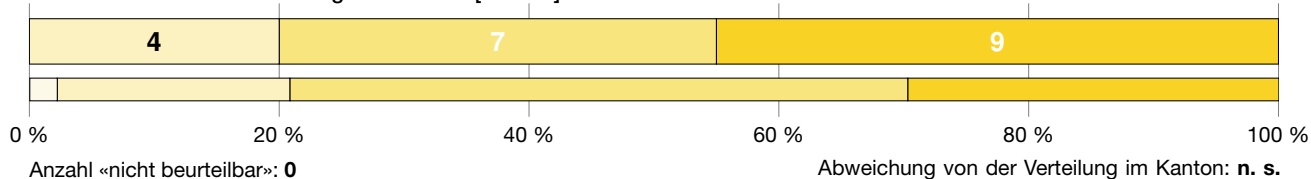
Die Festigung von Lerninhalten unterstützen die Lehrpersonen meist, bspw. mit Aufgaben, die unterschiedliche Zugänge zum Lerngegenstand eröffnen oder indem sie mögliche Stolpersteine im Voraus thematisieren (D5S1/S2 P). Die eingesetzten Aufgaben und Übungen sind oft gehaltvoll und passend auf das kognitive Niveau der Schülerinnen und Schüler abgestimmt. Wiederholt stehen Angebote in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden zur Verfügung. Sie lassen mehrheitlich verschiedene Lösungswege zu und erfordern eigene Denkweisen. Ebenso sind teilweise aufmerksames Beobachten und das Ziehen von Schlüssen gefordert, ebenso der Transfer von bereits Gelerntem auf neue Aufgabenstellungen. Die Fach- und Lehrpersonen unterstützen die kognitive Aktivität der Schulkinder mehrheitlich passend, vorwiegend indem sie mit gezielten Fragen weitere Gedankengänge und Schlussfolgerungen initiieren (D4S2 P). Situationen, welche zum Nachdenken über das eigene Lernverhalten anregen, können selten beobachtet werden (D4S3 P).



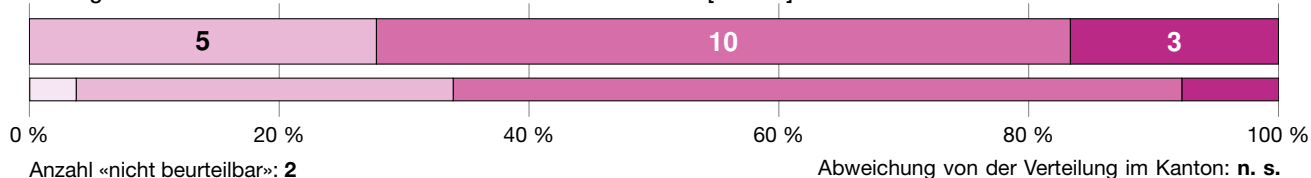
Es besteht eine positive Beziehung zwischen den Lehrpersonen und den Schülerinnen und Schülern. [D2S1 P]



Ein hoher Anteil an Lernzeit ist gewährleistet. [D1S2 P]



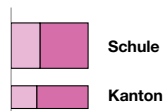
Die kognitive Aktivität der Schülerinnen und Schüler wird unterstützt. [D4S2 P]



Antwortmöglichkeiten

- wenig ausgeprägt
- mässig ausgeprägt
- überwiegend ausgeprägt
- umfassend ausgeprägt

Verteilung



Zeichenerklärung

- n. s. nicht signifikant,
d. h. keine signifikante Abweichung von der Verteilung im Kanton
- + signifikant positive Abweichung von der Verteilung im Kanton
- signifikant negative Abweichung von der Verteilung im Kanton
- k. V. keine Vergleichsdaten

Individuelle Förderung



Die Fach- und Lehrpersonen begleiten die Schulkinder beim Lernen achtsam und stellen ihnen angemessen differenzierte Lernangebote zur Verfügung. Die besondere Förderung arrangieren sie sorgfältig und bedarfsorientiert.



- » Mit einem passenden Lernangebot gehen die Fach- und Lehrpersonen angemessen auf die unterschiedlichen Lern- und Leistungsvoraussetzungen der Schulkinder ein. Verschiedentlich klären sie zu diesem Zweck zuvor mittels Lernstandserfassungen die individuellen Voraussetzungen. Die Differenzierung nehmen sie insgesamt vielfältig vor und beziehen bei der Wahl der Aufgaben oft die Schulkinder mit ein.
- » Die Lehr-, Fach- und Assistenzpersonen begleiten die Schülerinnen und Schüler im Unterricht oft aufmerksam und individuell in ihrem Lernprozess. Teilweise vermitteln sie gezielt Lern- und Arbeitstechniken zur Förderung des eigenverantwortlichen Lernens.
- » Die sonderpädagogische Förderung ist verbindlich geregelt. Sie erfolgt gemäss dem Förderplanungszyklus und ist auf den Regelklassenunterricht sowie sorgfältig auf den individuellen Förderbedarf abgestimmt.



Die Lehrpersonen stimmen den Regelklassenunterricht meist gut auf die individuellen Lern- und Leistungssituationen der Schulkinder ab. An der Schule gelangen verschiedene Lernstandserhebungen zum Einsatz, anhand derer die individuellen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler ermittelt werden (bspw. Screenings, Lesetests, Eingangstest in Mathematik, Aufsatz schreiben). Teilweise sind diese Erhebungen vereinbarte Praxis, verschiedentlich steht deren Nutzung den Lehrpersonen offen. Oft bearbeiten die Schulkinder ihre Aufträge im individuellen Tempo. Für die Schnelleren stehen herausfordernde Zusatzaufgaben bereit. In vielen Fächern stellen die Lehrpersonen Aufgaben in mehreren Schwierigkeitsstufen oder mit verschiedenen Lernzugängen zur Verfügung, bspw. im Rahmen von Planarbeiten, «Lernwegen» oder Übungswerkstätten mit verschiedenen Arbeitsposten. Die Wahl der Aufgaben überlassen sie vielfach den Schulkindern, wobei sie diesen beratend zur Seite stehen. Vereinzelt ist es leistungsstärkeren Schülerinnen und Schülern möglich, basale Aufgaben auszulassen.

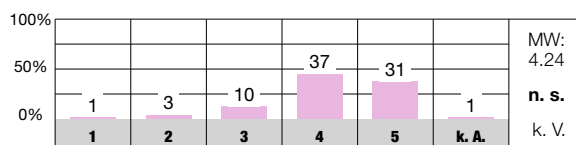
Die Lehr-, Fach- und Assistenzpersonen widmen sich im Unterricht aufmerksam dem Lernprozess der Schulkinder. Sie erkennen deren Schwierigkeiten oft rechtzeitig und bieten ihnen bei Bedarf passende Unterstützung. Dabei gehen sie auf ihre Überlegungen ein, stellen gezielt weiterführende Fragen, setzen zur Veranschaulichung Hilfsmittel ein oder geben inhaltliche resp. methodische Hinweise. In den meisten der besuchten Lektionen konnte eine angemessene Lernprozessbegleitung der Schülerinnen und Schüler beobachtet werden. Seit Sommer 2024 steht diesen das

Time-in Angebot «Boxenstopp» zur Verfügung. Hier finden Schulkinder Unterstützung bei fachlichen Herausforderungen (z. B. in Schwerpunktkursen) oder wenn sie kurzzeitig Abstand von Klassenbetrieb benötigen. Eigentliche Gespräche zur Reflexion des Lernens finden mit den Schülerinnen und Schülern teilweise im Zusammenhang mit den Elterngesprächen statt. Verschiedentlich ist es in den Klassen vorgesehen, dass sich die Schulkinder bei Schwierigkeiten gegenseitig unterstützen. Eigenverantwortliches Lernen und Arbeiten fördern die Lehrpersonen vorwiegend im Rahmen der verbreiteten Wochenplanarbeiten sowie bspw. in einzelnen Klassen bei der Arbeit an den «Lernwegen». Je nach Lehrperson werden Lern- und Arbeitstechniken gezielt vermittelt.

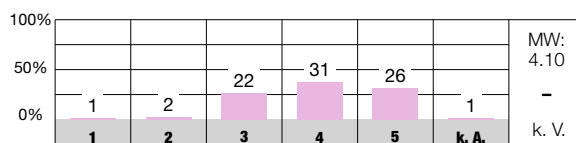
Die sonderpädagogische Förderung ist im Förderkonzept Schulkreis Letzi (aktualisiert 2024) klar geregelt. Die Fachpersonen ermitteln den Förderbedarf gründlich anhand von Beobachtungen und abgesprochenen diagnostischen Instrumenten. In ihren Förderplänen halten sie bspw. Ziele, Massnahmen, Beobachtungen und weitere wichtige Aspekte sorgfältig fest. Die Planungen erfolgen zyklisch und nehmen auf die Grobziele der schulischen Standortgespräche Bezug. Die Fach- und Lehrpersonen stimmen die Fördersettings mit regelmässigen (mindestens wöchentlichen) Absprachen auf den Klassenunterricht und den individuellen Bedarf ab. Diese finden bedürfnisgerecht sowohl integrativ als auch separativ statt. Die Begabtenförderung wird im Kindergarten innerhalb des Regelunterrichts und in den Folgestufen als Pull-out Kurse geführt.



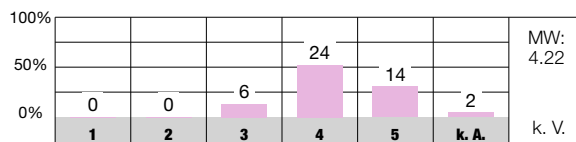
Meine Klassenlehrperson gibt den Schülerinnen und Schülern oft unterschiedlich schwierige Aufgaben. [SCH P INF01]



Meine Klassenlehrperson nimmt sich oft Zeit, um mit einzelnen Schülerinnen und Schülern zu arbeiten. [SCH P INF05]



Die zuständigen Lehr- und Fachpersonen sprechen die Ziele und Inhalte von Klassen- und separativem Förderunterricht miteinander ab. [LP P INF12]



Antwortmöglichkeiten

- 1 = sehr schlecht/sehr unzufrieden
- 2 = schlecht/unzufrieden
- 3 = genügend/teilweise zufrieden
- 4 = gut/zufrieden
- 5 = sehr gut/sehr zufrieden
- k. A. keine Antwort

Zeichenerklärung

- MW Mittelwert des Items an dieser Schule
- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- + signifikant positive Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- signifikant negative Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- k. V. keine Vergleichsdaten
- keine signifikante Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↗ signifikant positive Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↘ signifikant negative Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule

Beurteilungspraxis



Die Lehr- und Fachpersonen engagieren sich laufend für eine vergleichbare Beurteilungspraxis. Sie beurteilen Kompetenzen kriterienorientiert und nutzen vielfältige Beurteilungsanlässe sowohl summativ als auch förderorientiert.



- » Das Schulteam befasst sich wiederkehrend mit Themen einer gemeinsamen Beurteilungspraxis. In den verschiedenen Stufen setzt es zu diesem Thema verschiedene Minimalstandards. Insgesamt ist die Vergleichbarkeit der Beurteilungspraxis innerhalb des Schulteam mehrheitlich sichergestellt.
- » Die Lehr- und Fachpersonen nutzen eine umfassende Palette verschiedenartiger Beurteilungsformen. Sie setzen sowohl fest vereinbarte als auch individuell gewählte Beurteilungsanlässe förderorientiert ein und geben im Unterricht grossteils wertvolles Feedback zu Leistung und Verhalten. Verschiedentlich haben die Schulkinder altersgerecht Gelegenheit, ihre Kompetenzen selbst oder gegenseitig einzuschätzen.
- » Bei der Kompetenzbeurteilung orientieren sich die Lehrpersonen an Kriterien, die sie im Voraus festlegen und den Schülerinnen und Schülern gegenüber meistens rechtzeitig und verlässlich kommunizieren. Den Prozess bis hin zur Gesamtbeurteilung gestalten sie für die Schulkinder sowie deren Eltern gut nachvollziehbar.

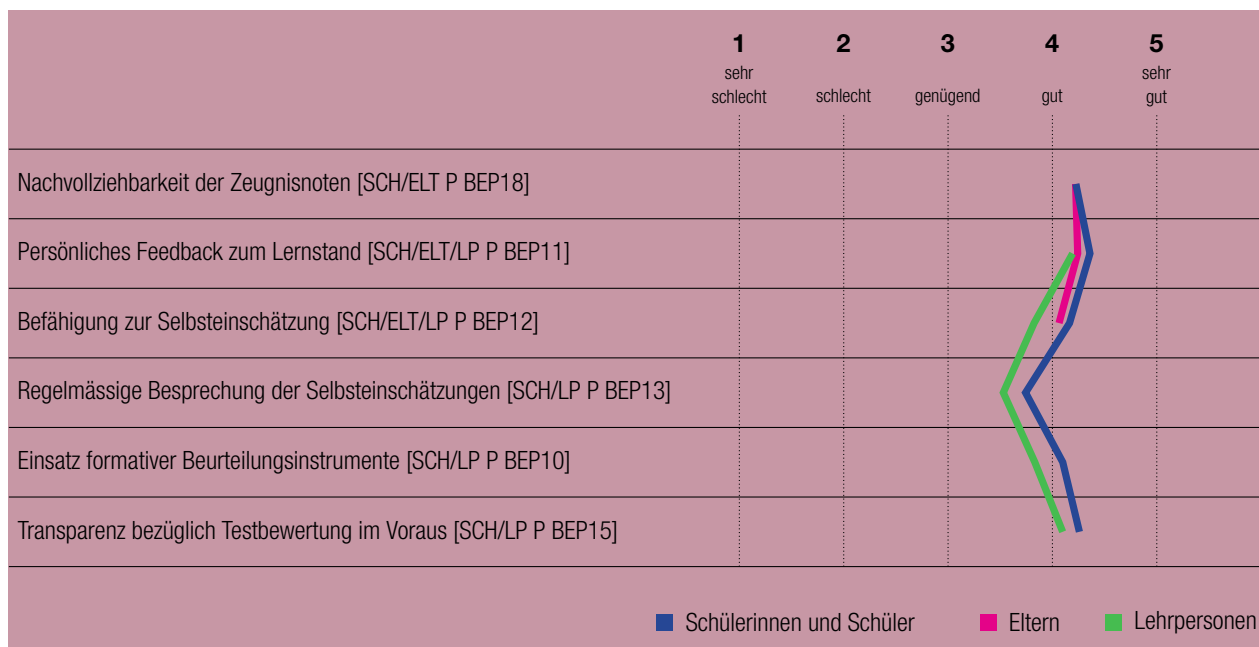


Für die Schulen des Schulkreises bestehen Standards zur Gestaltung der Beurteilungspraxis. In den vergangenen Jahren hat sich das Schulteam wiederholt mit der Entwicklung einer gemeinsamen Beurteilungspraxis auseinandergesetzt und zu drei Bereichen (Transparenz, Gemeinsame Praxis, Lernförderliche Rückmeldungen) Leitsätze festgelegt. Die von der Schule eingereichte Entwicklungsreflexion zum Projekt «Gemeinsame Beurteilungskultur» zeigt diesen Prozess nachvollziehbar auf. In den pädagogischen Teams tauschen sich die Lehr- und Fachpersonen wiederholt über Praxiserfahrungen bezüglich der Beurteilung aus. Sie entwickeln und teilen miteinander Instrumente wie bspw. Kriterienraster, Selbsteinschätzungsbogen, Lernkontrollen oder Hilfsmittel für kompetenzbezogene Gespräche mit Eltern und Schulkindern. Verschiedentlich sprechen sie Formales ab wie die Gestaltung des Prüfungskopfes oder die Verwendung von Farben anstelle von Ziffernnoten. Punktuell nutzen die Lehrpersonen standardisierte Tests oder selbst erstellte Prüfungen, um die Vergleichbarkeit der individuellen Beurteilungspraxis zu überprüfen.

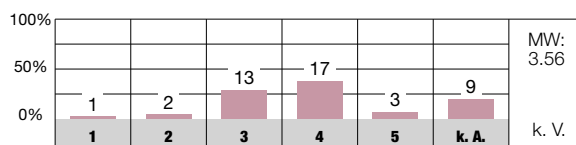
Die Lehr- und Fachpersonen nutzen verschiedene förderorientierte Beurteilungs- und Feedbackformen, die Aufschluss über die Lern- und Leistungssituation der Schulkinder geben. Verbindliche Beispiele sind Entwicklungsabklärungen im Kindergarten, der Stolperwörtertest in der 2. Klasse und der Mathematik-Eingangstest in der 4. Klasse. Ab Beginn des Schuljahres 2024/25 kommt in den Mittelstufenklassen auf fakultativer Basis ein testbasiertes Fördersystem zum Einsatz. Je nach Stufe setzen die Lehr- und Fachpersonen weitere formative Übungsformate ein (bspw.

Probetests, lernzielbasierte Übungen). Sie geben grossteils auch persönlich aufschlussreiche Rückmeldungen zu Leistungen und Verhalten - vielfach mündlich während des Unterrichts oder schriftlich auf erledigten Arbeiten. Verschiedentlich geben sich Schülerinnen und Schüler gegenseitig Feedback oder schätzen sich selbst ein (z. B. zu einem Vortrag oder zu einem Arbeitsprodukt). Reflexionsgespräche zwischen Lehrpersonen und Schulkindern finden in der Regel im Zusammenhang mit den Zeugnisternen statt und sonst eher selten. Insgesamt präsentiert sich an der Schule eine breite Palette an verschiedenartigen Formen von Beurteilungsanlässen.

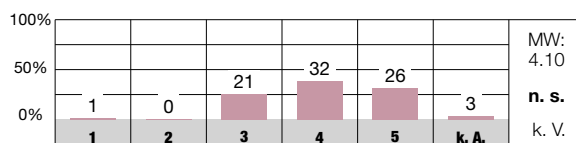
Die Lehrpersonen halten ihre Einschätzungen den Schulkindern und deren Eltern gegenüber transparent und nachvollziehbar (SCH/ELT P BEP18). Für die Beurteilung des Verhaltens und für fachliche Arbeiten wie beispielsweise Aufsätze, gestalterische Aufgaben oder Präsentationen verwenden sie Kriterien, die sie den Schülerinnen und Schülern gegenüber offenlegen. Eingangs eines neuen Themas oder vor summativen Lernkontrollen orientieren sie rechtzeitig und in der Regel schriftlich über die Lernziele. Die Eltern erhalten korrigierte Prüfungen zur Ansicht und in der Unterstufe wöchentlich eine Mappe mit den Arbeiten ihrer Kinder (Fenster zur Schule). Zudem wird ihnen und ihren Kindern im Rahmen der Standort- resp. Zeugnisgespräche die Einschätzung der Lehrperson erläutert, wobei stufenspezifische Instrumente zur Vorbereitung und Durchführung der Gespräche eingesetzt werden (bspw. Kompetenzentorte, Kompetenzbogen).



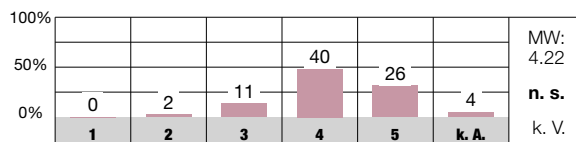
Wir überprüfen regelmässig, inwieweit an unserer Schule die Schülerleistungen vergleichbar beurteilt werden. [LP P BEP01]



Neben Prüfungen mit Noten gibt es regelmässig unbenotete Lernkontrollen, die mir zeigen, was ich schon gut kann und was ich noch lernen muss. [SCH P BEP10]



Ich verstehe, wie meine Zeugnisnoten zustande kommen. [SCH P BEP18]



Antwortmöglichkeiten

- 1 = sehr schlecht/sehr unzufrieden
- 2 = schlecht/unzufrieden
- 3 = genügend/teilweise zufrieden
- 4 = gut/zufrieden
- 5 = sehr gut/sehr zufrieden
- k. A. keine Antwort

Zeichenerklärung

- MW Mittelwert des Items an dieser Schule
- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- + signifikant positive Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- signifikant negative Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- k. V. keine Vergleichsdaten
- keine signifikante Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↗ signifikant positive Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↘ signifikant negative Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule

Digitalisierung im Unterricht



Digitale Medien und Anwendungen setzen die Lehr- und Fachpersonen im Unterricht abwechslungsreich, jedoch insgesamt eher zurückhaltend ein. Die Medienprävention erfolgt erst gegen Ende der Primarstufe systematisch und verbindlich.



- » Das detaillierte Medien- und ICT-Konzept der Schule definiert einen konkreten Orientierungsrahmen zum sinnvollen Einsatz von ICT im Unterricht. Derzeit bieten zwei Personen vor Ort Unterstützung, wenn es um methodische resp. administrative Fragen geht. Die Lehr- und Fachpersonen reflektieren ihre Praxiserfahrungen situativ in den pädagogischen Teams.
- » Die lernunterstützende Nutzung von ICT im Unterricht erfolgt insgesamt vielfältig, ist jedoch sehr stark von den einzelnen Lehrpersonen abhängig. Ab der fünften Klasse begünstigen die Rahmenbedingungen den regelmässigen Einsatz. Die Inhalte des Medien- und ICT-Konzeptes zeigen sich in der Praxis wenig handlungsleitend.
- » Den verantwortungsvollen Umgang mit ICT vermitteln die Lehrpersonen vorwiegend im Fach Medien und Informatik sowie situativ bei entsprechenden Vorkommnissen unter den Schulkindern. Ein gemeinsam koordinierter Präventionsansatz ist kaum vorhanden.

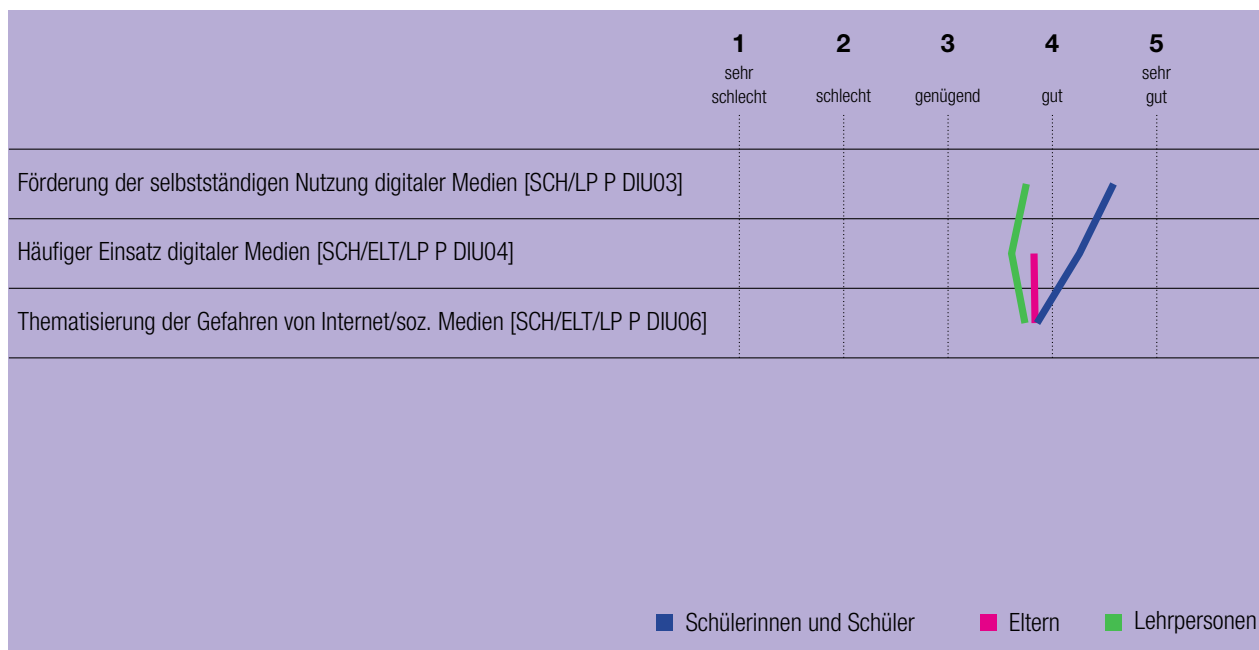


Das 2019 verabschiedete «Medien- und ICT-Konzept der Schule Kappeli Primar» definiert auf detaillierte Weise, wie ICT in den Unterricht integriert werden soll. So sind beispielsweise unterrichtsbezogene resp. pädagogische Leitsätze sowie zyklusspezifische Kompetenzziele für die Schulkinder definiert (3x3 Kompetenzaufbau der PHZH, KITS-Pass). Weiter führt das Konzept zyklusspezifische Standard- und Lernsoftware auf. Die gezielte Weiterentwicklung der Digitalisierung im Unterricht (DIU) ist in den letzten Jahren sowie aktuell nicht Gegenstand des Schulprogramms. Schulkreisübergreifend finden rund alle zwei Monate Austauschtreffen der pädagogischen KITS-Supporterinnen und Supporter (PKS) von den verschiedenen Schulen statt. Dabei werden die Sitzungen sowie die Entwicklungen hinsichtlich DIU von zwei PICTS-Personen koordiniert. An der Schule vor Ort steht derzeit lediglich eine PKS für die pädagogische Unterstützung der Lehrpersonen aller drei Schulstufen zur Verfügung. Sie organisiert Inputs zu verschiedenen Schwerpunktthemen oder bietet im Schulalltag niederschwellig Beratungen an. Eine weitere Person unterstützt bei administrativen Fragen im Zusammenhang mit der Gerätenutzung. Der gezielte Austausch über unterrichtsbezogene Praxiserfahrungen steht kaum im Zentrum und erfolgt allenfalls situativ in den einzelnen pädagogischen Teams.

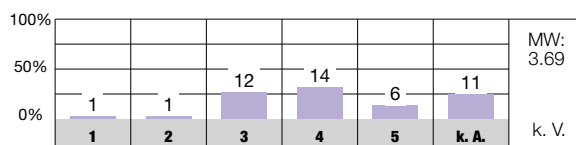
Gemäss den Interviewaussagen und den Ergebnissen der schriftlichen Befragung nutzen die Schulkinder der Mittelstufe Notebooks vielfach zum Lernen im Unterricht. In der Unterstufe sowie im Kindergarten werden die leihweise ver-

fügbaren Geräte deutlich weniger eingesetzt. Die Palette der Nutzung digitaler Medien im Regelklassen- und Förderunterricht ist breit. Sie umfasst bspw. Programmieranwendungen, Mathematik-, Lese- und Schreibübungsprogramme sowie digitalisierte Lehrmittel. Weiter programmieren die Schulkinder teilweise Miniroboter, erstellen Stop-Motion Clips, nutzen Anwendungen zur Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentation von Vorträgen oder Lernspiele mit Audiounterstützung. Es zeigt sich allerdings, dass die Praxis qualitativ sehr stark von der Schulstufe sowie der einzelnen Lehrperson abhängt und der im ICT-Konzept erwähnte Orientierungsrahmen mässig handlungsleitend ist. So kommen in keinem der besuchten Lektionen entsprechende Anwendungen zum Einsatz. Vereinzelt nutzen die Lehrpersonen Audiodateien (z. B. eine Hörgeschichte abspielen) oder den Projektor zur Visualisierung von Aufgaben oder des Lektions- resp. Tagesablaufes.

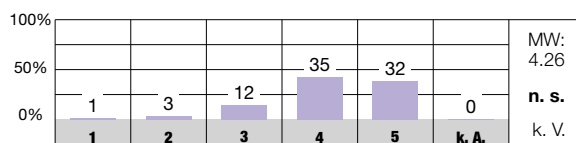
Um die Schülerinnen und Schüler zu einem verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu befähigen, nutzen die Lehrpersonen ab der fünften Klasse den Unterricht im Fach Medien und Informatik sowie regelmässige Inputs der Stadtpolizei Zürich. In den Klassen thematisieren sie den verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien punktuell, insbesondere bei entsprechenden Vorkommnissen unter den Schulkindern. Mit der Übergabe der persönlichen Laptops an die Schulkinder der 5. Klasse findet schulkreisweit ein Informationsabend für die Erziehungsberechtigten statt. Der Elternrat initiiert sporadisch Bildungsanlässe zur Medienerziehung.



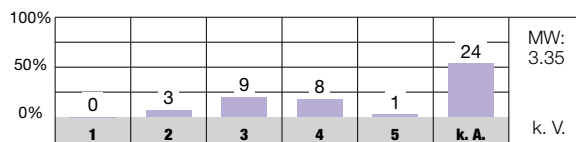
An unserer Schule gelten verbindliche Absprachen zur Nutzung von digitalen Medien im Unterricht. [LP P DIU01]



Wir nutzen Geräte wie Tablets oder Laptops oft zum Lernen im Unterricht (z. B. zum Üben, Recherchieren, Gestalten). [SCH P DIU04]



Unsere Schule arbeitet im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien gezielt präventiv. [LP P DIU08]



Antwortmöglichkeiten

- 1 = sehr schlecht/sehr unzufrieden
- 2 = schlecht/unzufrieden
- 3 = genügend/teilweise zufrieden
- 4 = gut/zufrieden
- 5 = sehr gut/sehr zufrieden
- k. A. keine Antwort

Zeichenerklärung

- MW Mittelwert des Items an dieser Schule
- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- + signifikant positive Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- signifikant negative Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- k. V. keine Vergleichsdaten
- keine signifikante Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↗ signifikant positive Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↘ signifikant negative Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule

Betreuungsangebot



Den Betreuungsteams gelingt die Förderung des gemeinschaftlichen Zusammenlebens grossteils gut. Die Beschäftigungsangebote sind teilweise bedürfnisgerecht gestaltet, eine Partizipation der Schulkinder ist vereinzelt möglich.



- » Die Betreuungsteams unterstützen an den verschiedenen Standorten mit altersgerechten Massnahmen eine respektvolle Gemeinschaft. Eine gemeinsame Ausrichtung schafft eine Betreuungskultur, in der ein toleranter Umgang mit Vielfalt oberste Priorität hat. Die Schulkinder fühlen sich grossteils wohl.
- » Die Organisation des Betreuungsalltags orientiert sich an der Schulstufe, der Anzahl Schulkinder und den räumlichen Gegebenheiten vor Ort. Eine Palette von Angeboten und Aktivitäten ist vorhanden, pragmatisch und flexibel passt das Betreuungsteam diese den äusseren Umständen an. Erholungs- und Ruhezeiten können wenig gewährleistet werden.
- » Eine strukturierte Partizipation auf Betreuungsebene ist nicht eingerichtet. Situativ bestehen für die Schulkinder Möglichkeiten der Verantwortungsübernahme und zur Äusserung von Wünschen und Ideen.



Die Struktur der Betreuung befindet sich derzeit im Aufbau. Gewisse Standards zu Abläufen und zur Unterstützung der Integration sind neu in Form von betreuungsspezifischen Leitfäden verschriftlicht und handlungsleitend. Gemäss der schriftlichen Befragung fühlen sich die Schulkinder in der Betreuung grossteils wohl (SCH P BEA01). Jede Klassenlehrperson arbeitet mit zugeteilten Bezugspersonen aus der Betreuung zusammen, dabei ist jede Bezugsperson für zwei bis drei Klassen zuständig. Für die Kindergartenstufe gibt es auch ein persönliches Bezugspersonensystem. Die Interaktion zwischen Betreuungspersonen und den Schulkindern ist wertschätzend und von der gemeinsamen Rassismus-sensiblen Haltung getragen. In den verschiedenen Betreuungsgruppen gibt es altersgerecht visualisierte (z. B. Symbole in der Kindergartenbetreuung) oder verschriftlichte Regeln, die den Schulkindern meist bekannt sind. Die Durchsetzung der Regeln wird unterschiedlich konsequent gehandhabt, abhängig von den jeweiligen Betreuungspersonen. Zur Weiterentwicklung der Betreuungsqualität werden Fallinterviews sowie zweimal jährlich Hospitationen mit Klassenlehrpersonen durchgeführt.

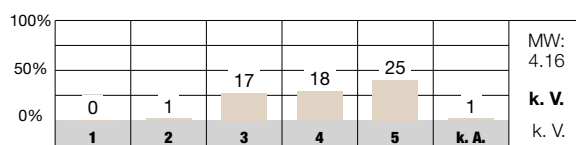
Die Standorte der Betreuung werden stufenweise geführt, was gemäss Interviewaussagen von den Eltern, Schulkindern und Lehrpersonen geschätzt wird. Der Tagesablauf in den Horten ist altersgerecht gestaltet, mit etablierten Routinen, die den Schulkindern Orientierung bieten, wie bspw. der Anmeldung an der Rezeption und das Platzieren von Magneten für Aktivitäten. Das Betreuungspersonal bietet ei-

ne Vielzahl an Angeboten an, um sowohl Aktivitäten (z. B. in der Turnhalle, im «Kreativraum», Billard, lesen, basteln, draussen spielen) als auch Erholung (z. B. mit der «Liegi») zu gewährleisten. Aufgrund der hohen Schülerzahl und der begrenzten Raumkapazität ist letzteres jedoch nur punktuell möglich. Strukturierte Angebote sind selten, dafür können die Schulkinder ihre Aktivitäten selbst wählen. Dies unterstützt ihre Selbstständigkeit und eine flexible, individuelle Freizeitgestaltung. Hausaufgaben werden eher wenig in der Betreuung erledigt, eine lernförderliche, ruhige Atmosphäre kann nur situativ ermöglicht werden. Aus Kapazitätsgründen müssen wegen fehlender Aufsichtspersonen vereinzelt auch Themenräume geschlossen werden. Die Begleitung der Schulkinder auf dem Schulweg zum Kindergarten oder zu anderen Einrichtungen ist durch das Betreuungspersonal mehrheitlich gut sichergestellt.

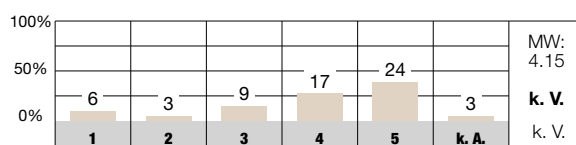
Eine institutionalisierte Partizipation auf Betreuungsebene ist derzeit nicht vorhanden. Laut Interviewaussagen haben die Schulkinder punktuell die Möglichkeit, Wünsche in der Betreuung zu äussern, jedoch bleibt unklar, inwieweit diese tatsächlich aufgenommen oder umgesetzt werden. Im «Kappelrat» ist seit Kurzem eine Betreuungsperson vertreten, um die Mitwirkung auf Betreuungsebene zu intensivieren, in welcher Form ist momentan noch offen. Weitere Verantwortungsübernahme durch die Schulkinder, bspw. durch Ämtli oder ähnliche Aufgaben, ist situativ je nach Betreuungsstandort möglich und wird nicht systematisch umgesetzt.



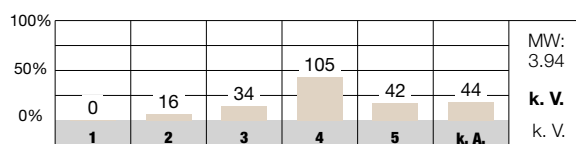
Ich fühle mich in der Betreuung wohl. [SCH P BEA01]



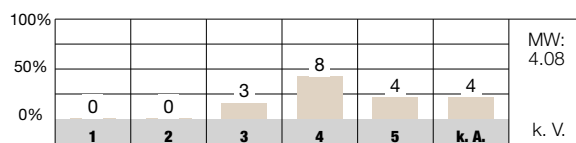
Die Betreuungspersonen achten darauf, dass keine Schülerinnen und Schüler ausgeschlossen werden. [SCH P BEA03]



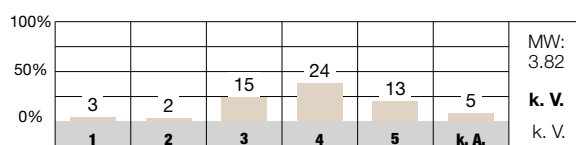
Die Betreuungspersonen schaffen Angebote, die sowohl der Aktivierung als auch der Erholung meines Kindes dienen. [ELT P BEA09]



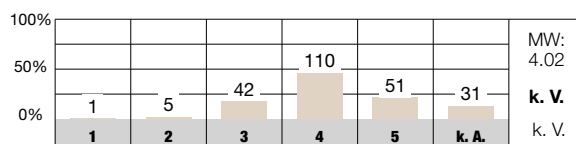
Wir sorgen dafür, dass die Schülerinnen und Schüler bei Bedarf Unterstützung bei der Erledigung der Hausaufgaben bekommen. [BP BEA10]



Wenn ich ein Anliegen habe oder eine Idee einbringe, wird das von den Betreuungspersonen ernst genommen. [SCH P BEA11]



Mit der Betreuung, die mein Kind bei seinen Betreuungspersonen erhält, bin ich... [ELT P BEA14]



Antwortmöglichkeiten

- 1 = sehr schlecht/sehr unzufrieden
- 2 = schlecht/unzufrieden
- 3 = genügend/teilweise zufrieden
- 4 = gut/zufrieden
- 5 = sehr gut/sehr zufrieden
- k. A. keine Antwort

Zeichenerklärung

- MW Mittelwert des Items an dieser Schule
- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- + signifikant positive Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- signifikant negative Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- k. V. keine Vergleichsdaten
- keine signifikante Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↗ signifikant positive Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↘ signifikant negative Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule

Zusammenarbeit im Schulteam



Das Schulteam arbeitet engagiert und unterstützend zusammen. Passende Kooperationsstrukturen werden zielorientiert genutzt. Eine bereichsübergreifende Zusammenarbeit zwischen Unterricht und Betreuung findet punktuell statt.



- » Innerhalb der einzelnen Bereiche Unterricht und Betreuung ist grundsätzlich jeweils eine grosse Bereitschaft zur Zusammenarbeit vorhanden. Bei der übergreifenden Zusammenarbeit besteht Entwicklungspotential.
- » Die kindbezogene Zusammenarbeit ist innerhalb der Bereiche Unterricht und Betreuung mehrheitlich gut abgestimmt. Ein regelmässiger Austausch und Fallbesprechungen finden statt. Die Kooperation zwischen den beiden Bereichen beschränkt sich vorwiegend auf Ausnahmesituationen.
- » An der Schule sind passende Strukturen für die Zusammenarbeit eingerichtet. Die Kooperationsgefässe sind effizient organisiert und sinnvoll miteinander vernetzt. Eine Zusammenarbeit zwischen Betreuung und Unterricht findet bei gewissen Entwicklungsthemen statt.
- » Ein Austausch über die Qualität der Zusammenarbeit erfolgt nicht systematisch, gelegentlich finden gewisse Reflexionen statt. Insgesamt schätzen die Mitarbeitenden von Unterricht und Betreuung die gegenseitige Zusammenarbeit unterschiedlich gut ein.



Insbesondere in den Stufenteams und pädagogischen Teams findet eine intensive und entwicklungsorientierte Zusammenarbeit statt. Verschiedentlich sind wichtige Aspekte wie bspw. Unterrichtsinhalte oder Beurteilungsgrundlagen innerhalb der Stufen und Jahrgänge handlungsleitend vereinbart. In der Kooperation zwischen den Bereichen Unterricht und Betreuung gibt es punktuell gute Ansätze, bspw. im Schulprogramm mit dem Thema Rassismus, in den Q-Gruppen «Gartenclub» und «Kappeli-Kino» oder aktuell bei der Erarbeitung neuer Schulregeln. Angesichts des schnellen Wachstums der Schulkinder- und Mitarbeitendenzahlen sowie der Entwicklung zur Tagesschule gestaltet sich die Abstimmung jedoch herausfordernd.

Die Fach- und Lehrpersonen tauschen sich regelmässig in fixen Zeitgefässen aus und legen dabei Grundsätzliches fest; eine Zusammenarbeitsvereinbarung hält Formalitäten wie Termine fürs laufende Schuljahr fest. Hinzu kommen situative und bilaterale Besprechungen. Für die Dokumentation zu einzelnen Schulkindern gibt es keine Austauschplattform, die von Unterrichtsteams und Betreuungspersonen eingesehen werden kann. Der Austausch zwischen Betreuungs- und Lehrpersonen ist auf Kindergartenstufe dank regelmässigen Tür- und Angelgesprächen intensiviert, ansonsten ist es unterschiedlich je nach Betreuungsstandort und fokussiert eher auf Ausnahmesituationen. Im laufenden Schuljahr finden pro Betreuungs- und Lehrperson zwei gegenseitige Hospitationen statt, um das Verständnis zwischen den Bereichen zu stärken. Im Unterrichtsbereich finden in den pädagogischen Teams und neu im Förderstufenteam regelmässig IdT (Interdisziplinäres Team) und Fall-

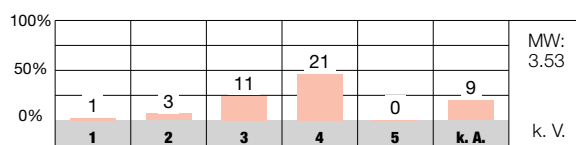
besprechungen statt, in der Betreuung läuft dies im Rahmen von kollegialen Beratungen. Ein Einbezug der Betreuungspersonen in die SSG (Schulische Standortgespräche) ist möglich; die Umsetzung ist wenig abgesprochen und es wird selten davon Gebrauch gemacht.

Die Kooperationsgefässe sind sowohl für die Betreuung als auch den Unterricht passend und zweckorientiert etabliert. Das Betriebs- sowie das Betreuungskonzept beschreiben die Rahmenbedingungen. Die Sitzungsformate sind aufeinander abgestimmt, ein Austausch zwischen den Subteams ist regelmässig gewährleistet, bspw. findet in der Steuergruppe und den Sitzungen der Stufenleitungen jeweils ein übergreifender Austausch statt. Die meisten Betreuungs- und Lehrpersonen sind gemäss schriftlicher Befragung der Meinung, dass die Zusammenarbeit sinnvoll geregelt ist (LP/BP P ZIS11). In der Steuergruppe, der Schulkonferenz, an Teamanlässen und gewissen Q-Tagen ist die Betreuung regelmässig vertreten, was eine gewisse Vernetzung der Bereiche sicherstellt.

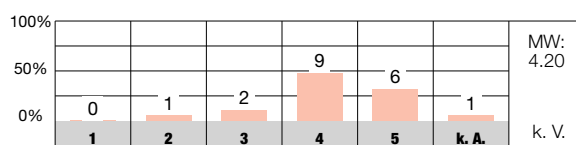
Die Reflexion der Zusammenarbeit findet insbesondere in den pädagogischen Teams häufig statt. Eine systematische Reflexion der übergeordneten Zusammenarbeit oder aller Gefässe ist nicht vorgesehen. Schwierigkeiten in der Zusammenarbeit werden wahrgenommen, sie werden proaktiv und lösungsorientiert unter adäquatem Beizug von externen Fachpersonen angegangen. Gemäss der schriftlichen Befragung sind auch die meisten Betreuungsmitarbeitenden der Meinung, dass Konflikte thematisiert werden (BP ZIS17).



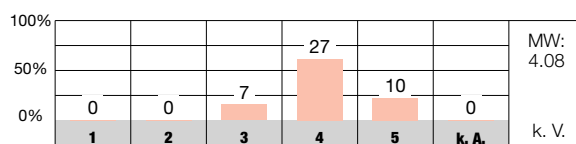
Wir haben an unserer Schule gemeinsame Vorstellungen von guter Betreuung. [LP P ZIS01T]



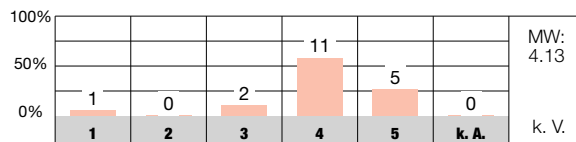
Wir haben an unserer Schule gemeinsame Vorstellungen von guter Betreuung. [BP ZIS01T]



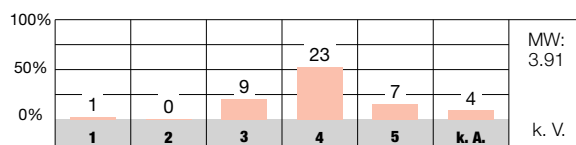
Wir haben an unserer Schule ein gemeinsames Verständnis von guter Zusammenarbeit. [LP P ZIS10]



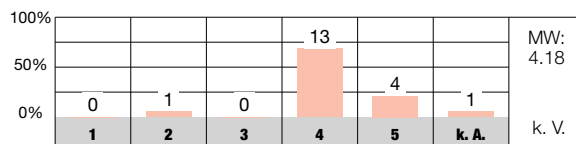
Die Zusammenarbeit ist an unserer Schule sinnvoll geregelt. [BP ZIS11]



Wir nutzen Reflexionsergebnisse für die Verbesserung unserer Zusammenarbeit. [LP P ZIS16]



Wir thematisieren in unserem Schulteam allfällige Konflikte. [BP ZIS17]



Antwortmöglichkeiten

- 1 = sehr schlecht/sehr unzufrieden
- 2 = schlecht/unzufrieden
- 3 = genügend/teilweise zufrieden
- 4 = gut/zufrieden
- 5 = sehr gut/sehr zufrieden
- k. A. keine Antwort

Zeichenerklärung

- MW Mittelwert des Items an dieser Schule
- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- + signifikant positive Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- signifikant negative Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- k. V. keine Vergleichsdaten
- keine signifikante Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↗ signifikant positive Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↘ signifikant negative Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule

Schulführung



Die Personalführung erfolgt wertschätzend und entwicklungsorientiert, die pädagogische Steuerung partizipativ. Die klare Organisation und eine aktive Kommunikation nach innen und aussen gewährleisten einen reibungslosen Schulbetrieb.



- » Das Schulteam schätzt die personelle Führung sorgfältig und engagiert ein. Mitarbeitendenbeurteilungen sind lösungsorientiert und werden nach transparenten Vorgaben umgesetzt. Verschiedene Onboarding-Instrumente vereinfachen die Einführung von neuen Mitarbeitenden. Schwierige Teamsituationen werden erkannt und lösungsorientiert sowie nachhaltig bearbeitet.
- » Die Schulführung steuert die pädagogische Arbeit mit Unterstützung der Steuergruppe. Durch den Einbezug des Schulteam in die Umsetzung sind die Entwicklungsvorhaben partizipativ abgestützt.
- » Dank klaren und praxistauglichen Regelungen und Abläufen funktioniert der Schulalltag organisatorisch einwandfrei. Das Schulsekretariat unterstützt dabei kompetent und massgeblich.
- » Die Schulführung ist gut erreichbar und im Schulhaus sehr präsent. Ihre Leitungsfunktion nimmt sie sicht- und spürbar wahr. Information und Kommunikation sind zeitnah und transparent gestaltet. Das Einholen von Feedbacks zur Schulführung erfolgt nicht systematisch.



Die personelle Führung wird von den Mitarbeitenden als wohlwollend und engagiert wahrgenommen. Mitarbeiterbeurteilungen finden regelmässig und zur Zufriedenheit des Teams statt, unter Einbezug von Erkenntnissen aus einem vorgängigen Unterrichtsbesuch mit festgelegtem Schwerpunkt (z. B. Classroom Management). Die Einführung von neuen Mitarbeitenden erfolgt systematisch, dabei werden unterstützende Instrumente wie ein Willkommenstag, ein «ABC für Mitarbeitende Schule Kappeli Primar» und ein Patensystem eingesetzt. Bei Konflikten im Team leitet die Schulführung lösungs- und zielorientiert Massnahmen ein, auch unter bedarfsorientiertem Beizug von externen Fachpersonen.

Das Schulteam orientiert sich für die pädagogische Arbeit am Schulprogramm 2023 – 2026, das auf der Strategie der Kreisschulbehörde und aktuellen Themen der Schule beruht. Die Schulführung delegiert bedarfsgerecht gezielte Verantwortungsbereiche und Aufträge an Subteams wie Steuergruppe, Stufenleitungen, Q-Gruppen oder Stufenteams. Dabei berücksichtigt die Schulführung realistische Terminierungen und reguliert das Entwicklungstempo abgestimmt auf die vorhandenen Ressourcen. Alle Teammitglieder arbeiten zudem in einer Q-Gruppe mit (z. B. Gartenclub, Leseförderung). Für eine dezidierte Steuerung fehlen hingegen verbindliche Vorgaben und Überprüfungsmechanismen.

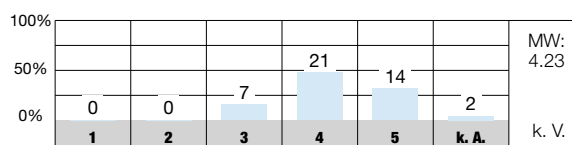
Die Organisation der Schule unterstützt einen reibungslosen Schulalltag. Das Schulsekretariat arbeitet intensiv mit

im administrativen Bereich. Ein umfassendes Betriebskonzept beschreibt die Abläufe, Aufgaben, Verantwortungen und Kompetenzen (Version 2019). Die Zuständigkeiten von strategischer und operativer Führung, Aufgaben und Verantwortlichkeiten der Führungspersonen sind klar abgegrenzt (vgl. Stellenbeschreibungen und Pflichtenhefte). Gleiches gilt für spezifische Verantwortungsbereiche im Team.

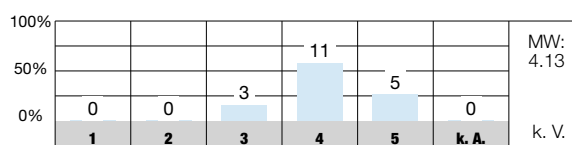
Die Schulführung wird als sehr präsent und verlässlich erreichbar beschrieben (LP/BP P SFÜ14, Interviews). Im «Wocheninfo» erhält das Team regelmässig Updates zu allen wichtigen Themen, inklusive der wichtigsten Informationen für das Betreuungspersonal. Die gemeinsame Nutzung einer Kommunikationsapplikation vereinfacht die Verständigung. Das Betriebskonzept gibt die Eckpfeiler der Kommunikation nach innen und aussen vor. Gemäss schriftlicher Befragung schätzen die meisten Betreuungs- und Lehrpersonen das Item, dass sie alle wichtigen Informationen erhalten, als gut bis sehr gut ein (LP/BP P SFÜ12). Hingegen wird der Informationsaustausch zwischen Unterricht und Betreuung kritisch eingeschätzt (LP/BP P SFÜ17). Mit externen Institutionen läuft die Zusammenarbeit gut – sie wird aktiv und gewinnbringend gepflegt, bspw. mit der Fachstelle für Gewaltprävention. Feedback zur Schulführung wird nicht systematisch eingeholt. Dank der offenen Schulhauskultur fliessen Rückmeldungen punktuell in Sitzungsformaten ein und werden konstruktiv aufgenommen - anonymisierte Feedbacks sind hingegen nicht möglich.



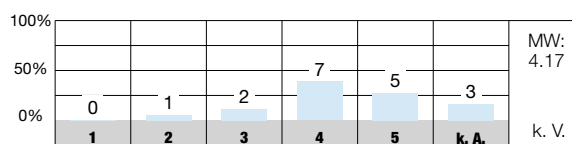
Die Mitarbeitendengespräche sind zielorientiert. [LP P SFÜ01]



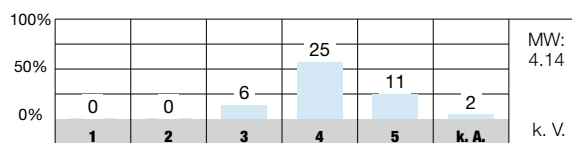
Die Mitarbeitendengespräche sind zielorientiert. [BP SFÜ01]



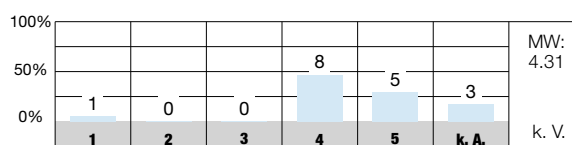
Unsere Schule setzt klare Schwerpunkte im pädagogischen Bereich. [BP SFÜ05]



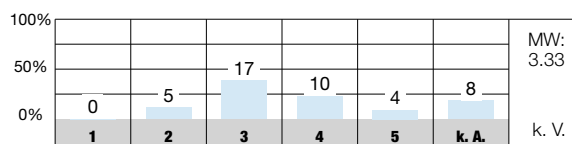
Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten der verschiedenen Schulangehörigen sind an unserer Schule klar geregelt. [LP P SFÜ09]



Die Schulführung geht kompetent mit Anliegen und Kritik um. [BP SFÜ15]



Der Informationsaustausch zwischen Unterricht und Betreuung wird zielführend gestaltet. [LP P SFÜ17]



Antwortmöglichkeiten

- 1 = sehr schlecht/sehr unzufrieden
- 2 = schlecht/unzufrieden
- 3 = genügend/teilweise zufrieden
- 4 = gut/zufrieden
- 5 = sehr gut/sehr zufrieden
- k. A. keine Antwort

Zeichenerklärung

- MW Mittelwert des Items an dieser Schule
- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- + signifikant positive Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- signifikant negative Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- k. V. keine Vergleichsdaten
- keine signifikante Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↗ signifikant positive Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↘ signifikant negative Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule



Schul- und Unterrichtsentwicklung



Die Schule bearbeitet relevante Entwicklungsvorhaben, deren Realisierung ist im Team breit abgestützt. Gewisse Instrumente aus dem Projektmanagement unterstützen die Umsetzung. Gezielte Evaluationen finden ansatzweise statt.



- » Die Schule fokussiert auf Entwicklungsschwerpunkte, die Aspekte der Schul-, Unterrichts- und Betreuungsqualität abdecken. Das Schulprogramm beinhaltet übergeordnete und schulinterne Themen. Die Mitarbeitenden kennen die wichtigsten Ziele, die Entwicklung wird teamweit getragen.
- » Das Schulprogramm dient als Planungs- und Arbeitsinstrument. Projektaufträge oder Jahresplanungen unterstützen teilweise bei der Bearbeitung. Weiterbildungen für das Team sind gezielt auf die Entwicklungsschwerpunkte abgestimmt.
- » Die Überprüfung der Zielerreichung von abgeschlossenen Entwicklungsprojekten erfolgt wenig systematisch und meist situativ. Feedbacks von Mitarbeitenden, Eltern und Schulkindern werden weder auf Schul- noch Betreuungsebene regelmässig eingeholt. Jährlich finden kollegiale Hospitationen statt.
- » Vereinbarungen aus abgeschlossenen Projekten werden teils in Konzepte und in das Betriebskonzept integriert. Zudem übernehmen die Q-Gruppen die Verantwortung für ihre Themen. Die Schulführung lenkt die Umsetzung auch über Zielvereinbarungen.



Die QUIMS-Schule arbeitet gezielt an relevanten Entwicklungsschwerpunkten. Die Themen des Schulprogramms sind grob aufgeteilt in zwei Bereichen «Lebensraum Schule» (Schulentwicklung) und «Unterrichtsentwicklung» zugeordnet. Sowohl übergeordnete Vorgaben der Kreisschulbehörde (z. B. zur Beurteilungspraxis) wie auch schuleigene Themen der Schul-, Unterrichts- und Betreuungsqualität (z. B. Rassismus) fliessen mit ein. Die Ziele sind teilweise wirkungsorientiert und smart formuliert. Sicherungsziele, die der Verankerung von Errungenschaften dienen, sind nicht explizit ausgewiesen. Die wichtigsten Schulprogrammziele sind den Mitarbeitenden gemäss Interviewausagen bekannt. Die laufende Entwicklung ist breit abgestützt im Team, jede Lehrperson arbeitet in einer Q-Gruppe mit.

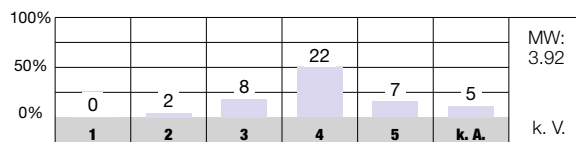
Das Schulprogramm ist übersichtlich gestaltet und beschreibt für die einzelnen Entwicklungsschwerpunkte unter anderem Zielsetzung, Vorgehen sowie Überprüfungshinweise. Für die Q-Gruppen regeln Projektanträge die Details der einzelnen Schwerpunkte. Weitere Beschreibungen zu Entwicklungsarbeiten finden sich im Jahresbericht zu Händen der Kreisschulbehörde. Es liegen keine Entwicklungsübersichten oder Hinweise zum Stand der Arbeiten vor. Die Teamweiterbildungen sind wiederum gut auf die Entwicklungsziele abgestimmt, fachliche externe Unterstützung wird bei Bedarf beigezogen.

Eine Überprüfung der Zielerreichung in Form von Evaluationen findet wenig systematisch statt, vielfach situativ, oft auch innerhalb der Subteams. An einem jährlichen Q-Tag wird eine Art Standortbestimmung zu den QUIMS-Projekten und den anderen Entwicklungsthemen (z. B. Beurteilung, Rassismus) erhoben. Das Einholen von Feedbacks von Mitarbeitenden, Eltern und Schulkindern findet weder auf Schul- noch auf Betreuungsebene regelmässig statt. Teilweise können die Schulkinder direkte Rückmeldungen zum Unterricht geben, dies ist abhängig von den jeweiligen Lehrpersonen. Jährlich finden kollegiale Hospitationen mit unterschiedlichem Fokus statt. Aktuell besuchen sich die Lehr- und Betreuungspersonen, die deren Schulkinder betreuen. Dabei geht es weniger um gegenseitige Feedbacks, als um das Kennenlernen des jeweils anderen Bereichs.

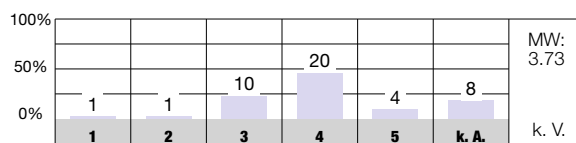
Abgeschlossene Projekte und entsprechende Vorgaben fliessen teilweise in schriftliche Konzepte und ins Betriebskonzept ein (letzte Aktualisierung 2019). Die Themenverantwortung liegt oft bei den zuständigen Q-Gruppen, diejenige für die Umsetzung wird je nach Projekt auch ans Stufenteam delegiert, bspw. die Abmachungen zur Beurteilungspraxis. So werden nun in allen Klassen «Reisetagebücher» in verschiedenen Variationen geführt. Die Schulführung steuert über die Zielvereinbarungen der MABs gewisse Umsetzungen (z. B. mit dem Teamziel «Regeln» an den verschiedenen Standorten der Betreuung). Teilweise versanden jedoch gewisse vereinbarte Standards im Schulalltag, vor allem wenn sie den individuellen Unterricht betreffen (z. B. MIA-Raster).



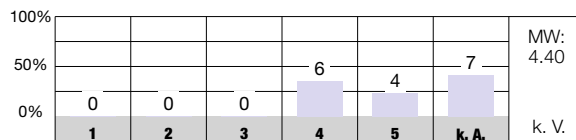
Die Entwicklungsziele sind für unsere Schule bedeutungsvoll. [LP P SUE01]



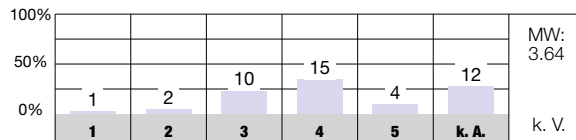
Die Entwicklung der Schule wird systematisch geplant (Standortbestimmung durchführen, Ziele setzen, Massnahmen planen, umsetzen). [LP P SUE05]



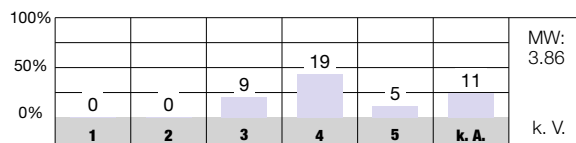
Die Arbeits- und Projektgruppen haben klare schriftliche Aufträge. [BP SUE06]



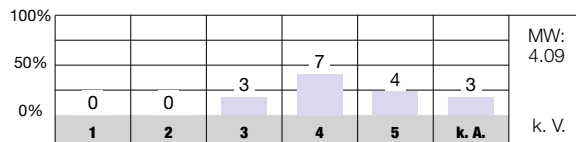
Wir überprüfen jährlich systematisch, ob die Ziele der letzten Jahresplanung erreicht worden sind. [LP P SUE08]



An unserer Schule wird gut dafür gesorgt, dass erreichte Entwicklungen im Alltag umgesetzt und nachhaltig gesichert werden. [LP P SUE14]



Mit der Entwicklung von Schule, Unterricht und Betreuung an unserer Schule bin ich... [BP SUE90]



Antwortmöglichkeiten

- 1 = sehr schlecht/sehr unzufrieden
- 2 = schlecht/unzufrieden
- 3 = genügend/teilweise zufrieden
- 4 = gut/zufrieden
- 5 = sehr gut/sehr zufrieden
- k. A. keine Antwort

Zeichenerklärung

- MW Mittelwert des Items an dieser Schule
- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- + signifikant positive Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- signifikant negative Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- k. V. keine Vergleichsdaten
- keine signifikante Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↗ signifikant positive Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↘ signifikant negative Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule



Zusammenarbeit mit den Eltern



Die Mitarbeitenden bieten den Eltern geeignete Mitwirkungsmöglichkeiten und informieren verlässlich über schul- sowie klassenspezifische Angelegenheiten. Die kindbezogene Elternarbeit sprechen sie bedarfsgerecht ab.



- » Die Schulführung orientiert die Eltern zuverlässig und adressatengerecht über das aktuelle Geschehen und wichtige Belange der Schule. Die Elternpartizipation ist als Elternrat organisiert und trägt angemessen zur Kooperation mit der Schule bei. Die Ausgestaltung der Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Eltern sowie die Rahmenbedingungen der Partizipation sind klar geregelt.
- » Die Klassenlehrpersonen informieren die Erziehungsberechtigten quintalsweise transparent über Inhalte des Unterrichts sowie das Klassengeschehen. Mit klassen- und themenspezifischen Elternabenden pflegen sie weitere Kontakt- und Informationsangebote. Im Bereich der Betreuung finden sporadische Kontaktanlässe statt.
- » Der kindbezogene Austausch mit den Eltern erfolgt insgesamt rechtzeitig und transparent. Seitens Unterricht erfolgt dieser sowohl regelmässig als auch situativ. Die Betreuungspersonen suchen den Dialog vorwiegend bei auftauchenden Problemen und sprechen sich bei Bedarf mit den Klassenlehrpersonen über das Vorgehen ab.

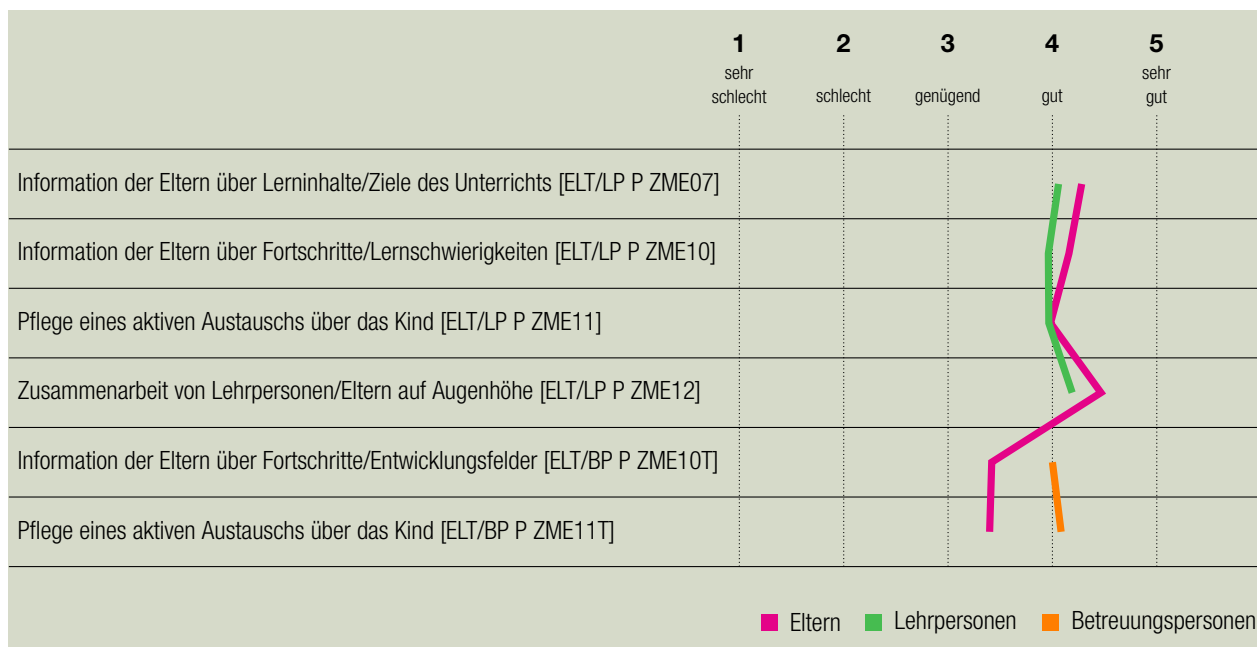


Die Schulführung orientiert die Erziehungsberechtigten quintalsweise mit dem «Newsletter» über Aktuelles aus dem Schulalltag. Über die Website veröffentlicht sie weitere wichtige und interessante Informationen (bspw. Hausordnung, Leitbild, Schuljahresagenda, Impressionen zu Schulanlässen). Die Kontaktaufnahme mit der Schulführung und den weiteren Schulmitarbeitenden ist über verschiedene Kanäle sichergestellt, bspw. über eine flächendeckend verwendete Kommunikations-Applikation mit Übersetzungsfunktion oder die Kontaktformulare auf der Website. Die meisten schriftlich befragten Eltern finden, dass sie gut über wichtige Schulangelegenheiten informiert werden und wissen, an wen sie sich bei Bedarf wenden können (ELT P ZME01, 02). Die Elternmitwirkung ist in Form des Elternrates institutionalisiert. Das Gremium wird in seinen Sitzungen von der Schulführung u. a. über Angelegenheiten wie Schulentwicklung, Raumplanung oder Tagesschule informiert. Der Elternrat organisiert bspw. jährlich das Sommerfest oder unterstützt die Schule bei der Durchführung weiterer Anlässe (z. B. Lesenacht). Mit den Elternorganisationen zweier anderer Schulen organisiert er ausserdem Elternbildungsanlässe über Themen wie Sexualentwicklung oder Umgang mit digitalen Medien. Die Elternarbeit, -information und -partizipation sind im Betriebskonzept sowie im Betreuungskonzept geregelt.

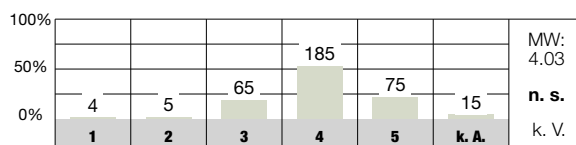
Die Klassenlehrpersonen informieren die Eltern mit Hilfe von Quintalsbriefen über Termine und Klassenaktivitäten sowie Inhalte des Unterrichts. Klassenspezifische Elternabende finden im Kindergarten jährlich statt, danach in der Re-

gel zu Beginn eines neuen Klassenzuges, je nach Initiative der Klassenlehrperson auch häufiger. Weitere Veranstaltungen orientieren bspw. über den Sekundarstufenübertritt oder Projekte wie der spielzeugfreie Kindergarten. Zweimal jährlich stattfindende Besuchstage ermöglichen den Erziehungsberechtigten einen Einblick in den Unterrichtsaltag. Im Hort finden sporadisch Kontaktanlässe statt wie bspw. ein Apéro. Mit den Kontaktmöglichkeiten sind die meisten schriftlich befragten Eltern zufrieden, wenn es um den Unterrichtsbereich geht (ELT P ZME08). Betreffend Betreuung zeigt sich die Mehrheit damit zufrieden (ELT P ZME08T). Der Einbezug der Erziehungsberechtigten in Klassenaktivitäten erfolgt vorwiegend als Begleitung bei Ausflügen oder beim Schwimmen.

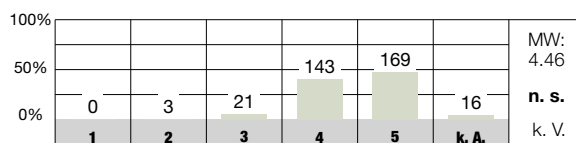
Jährlich führen die Klassenlehrpersonen mit allen Eltern entwicklungsorientierte Standortgespräche durch. Im Zusammenhang mit der sonderpädagogischen Förderung stehen die Fachpersonen mit den Eltern ebenfalls regelmässig im Kontakt. Sowohl Lehr- wie auch Fachpersonen informieren die Eltern zeitnah über auffällige negative Entwicklungen. In der Betreuung ist der kindbezogene Elternkontakt primär durch die bei der Übergabe möglichen Tür- und Angelgespräche abgedeckt. Bei auffälligen Entwicklungen im Sozialverhalten wird in der Regel zusammen mit der Klassenperson das weitere Vorgehen und der Einbezug der Eltern abgesprochen. Der Grossteil der Eltern fühlt sich von den Klassenlehr- und Betreuungspersonen ernst genommen (ELT P ZME12/12T).



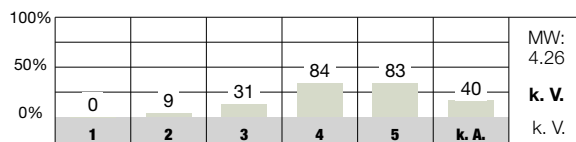
Mit der Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern bin ich...
[ELT P ZME90]



Ich fühle mich von der Klassenlehrperson ernst genommen.
[ELT P ZME12]



Ich fühle mich von den Betreuungspersonen ernst genommen.
[ELT P ZME12T]



Antwortmöglichkeiten

- 1 = sehr schlecht/sehr unzufrieden
- 2 = schlecht/unzufrieden
- 3 = genügend/teilweise zufrieden
- 4 = gut/zufrieden
- 5 = sehr gut/sehr zufrieden
- k. A. keine Antwort

Zeichenerklärung

- MW Mittelwert des Items an dieser Schule
- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- + signifikant positive Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- signifikant negative Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- k. V. keine Vergleichsdaten
- keine signifikante Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↗ signifikant positive Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule
- ↘ signifikant negative Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule

Anhang

Methoden und Instrumente

Dokumentenanalyse

Zur Vorbereitung auf die Evaluation studiert das Evaluationsteam zuerst das Portfolio mit wichtigen Angaben und Dokumenten zur Schule sowie ihrer Entwicklungsreflexion. Diese Dokumentenanalyse dient zur Beschaffung von Informationen, zur Formulierung von offenen Fragen und zur Hypothesenbildung, welche in die Evaluationsplanung und die Anpassung der Evaluationsinstrumente einfließen.

Schriftliche Befragung

Lehrpersonen, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler ab der Mittelstufe werden vor dem Evaluationsbesuch mittels Fragebogen zu wichtigen Aspekten der Schul- und Unterrichtsqualität schriftlich befragt. In Tagesschulen nehmen zusätzlich Betreuungspersonen an der Befragung teil. Die Ergebnisse dieser quantitativen Datenerhebung fliessen zusammen mit den qualitativ erhobenen Daten in die Beurteilung der Schule ein.

Einzel- und Gruppeninterviews

In Interviews werden verschiedene Aspekte vertieft ausgeleuchtet, und es wird auch nach Interpretationen und Zusammenhängen gesucht. In der Regel wird mit Leitungspersonen ein Einzelinterview geführt, wogegen mit Mitgliedern der Schulbehörde, mit Lehr-, Fach- und Betreuungspersonen, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern in der Regel Gruppeninterviews geführt werden.

Beobachtungen

Unterrichtsbesuche stellen für das Evaluationsteam eine wertvolle Möglichkeit dar, Einblick in die Unterrichtspraxis der Schule zu erhalten. Die Evaluatorinnen und Evaluatoren bewerten nicht die einzelne Unterrichtseinheit, sondern machen sich aufgrund der gesammelten Beobachtungen ein Bild über die Unterrichtsqualität an der Schule als Ganzes. Dabei können kulturelle Merkmale beschrieben, die Bandbreite der Beobachtungen geschildert und exemplarische Beispiele benannt werden. Beobachtet werden ferner auch das Geschehen im und rund ums Schulhaus sowie je nach Evaluationsfokus eine Sitzung des Schulteam. In Tagesschulen werden zusätzlich Beobachtungen in der Betreuung durchgeführt.

Triangulation und Bewertung

Für die Beurteilung werden die quantitativen und die qualitativen Daten den Qualitätsansprüchen und Indikatoren zugeordnet. So wird sichtbar, wo die Einschätzung der verschiedenen Gruppen einheitlich ist und wo unterschiedliche Perspektiven zu abweichenden Beurteilungen führen. Der Einsatz der verschiedenen qualitativen wie auch quantitativen Methoden sowie der Einbezug mehrerer Personengruppen und die Abstimmung im Evaluationsteam führen zu einem breit abgestützten und triangulierten Bild der Schule.

Anhang

Datenschutz und Information

Die Fachstelle für Schulbeurteilung verpflichtet sich zur Einhaltung der Datenschutzbestimmungen. Informationen von oder über Einzelpersonen werden zu anonymisierten Aussagen verarbeitet. Wenn bei der Arbeit einzelner Personen gravierende Qualitätsmängel festgestellt werden, welche allenfalls strafrechtlich relevant sind, oder wenn Vorschriften oder Pflichten verletzt werden, muss das Evaluationsteam die vorgesetzte Stelle informieren. In diesen Fällen wird gegenüber der betroffenen Einzelperson Transparenz gewährleistet, d. h. sie wird darüber orientiert, wer mit welcher Information bedient werden muss.

Der Bericht der Fachstelle für Schulbeurteilung geht an die Schulleitung und an das Schulpräsidium. Damit wird die Schulgemeinde primäre Informationsträgerin. Die Fachstelle für Schulbeurteilung verweist deshalb Anfragen zur Bekanntgabe der Evaluationsergebnisse einer bestimmten Schule grundsätzlich an die zuständige Schulbehörde.

Mit dem Gesetz über Information und Datenschutz (IDG) wurde im Kanton Zürich das Öffentlichkeitsprinzip eingeführt. Das Gesetz will das Handeln der öffentlichen Organe transparent gestalten, um so die freie Meinungsbildung, die Wahrnehmung der demokratischen Rechte und die Kontrolle des staatlichen Handelns zu erleichtern. Die Schulgemeinde und die Schulbehörde sind öffentliche Organe und haben deshalb ihre Information gemäss diesen Bestimmungen zu gestalten. Da der Evaluationsbericht keine schützenswerten Personendaten enthält, unterliegt er grundsätzlich dem Öffentlichkeitsprinzip.

Anhang

Beteiligte

Evaluationsteam der Fachstelle für Schulbeurteilung

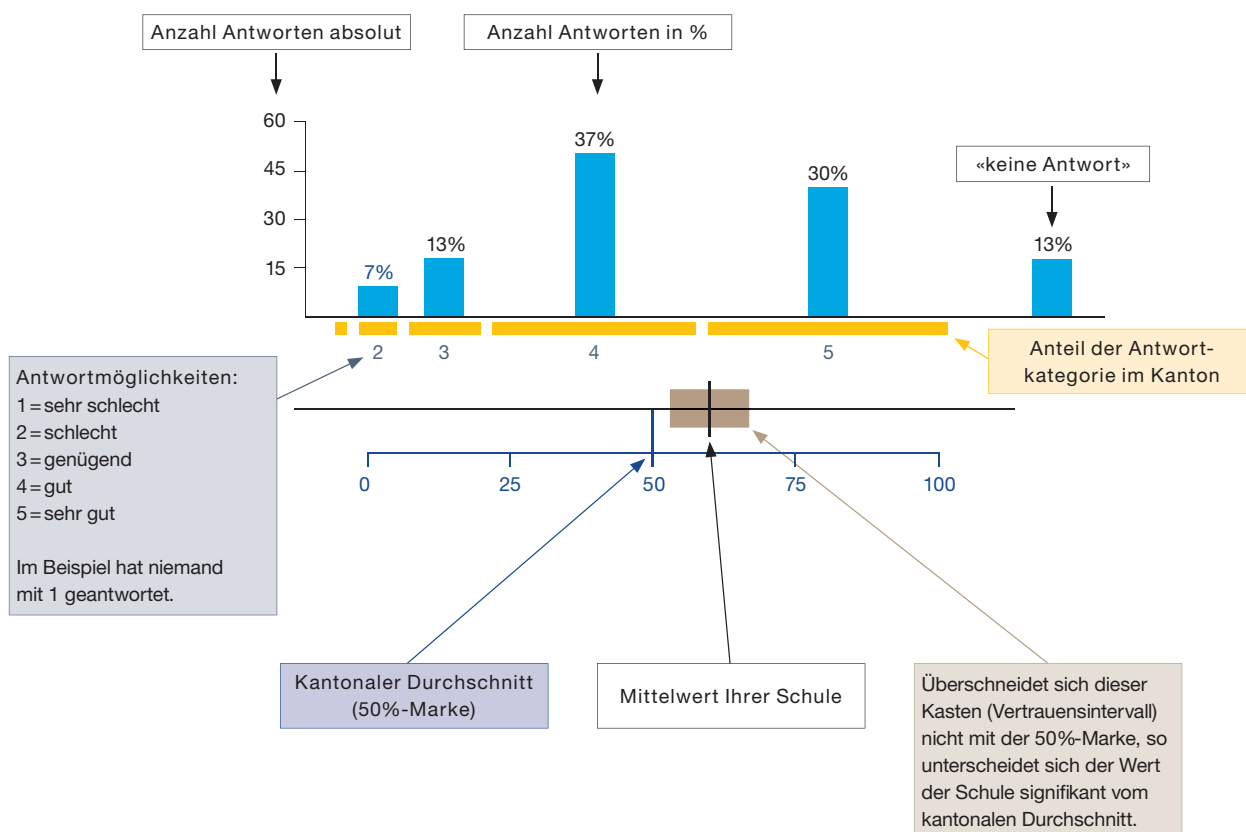
- » Daniela Wettstein
- » Marco Büchli
- » Barbara Nater
- » Cindy Zimmermann

Kontaktpersonen der Schule

- » Andrin Brüderlin (Schulleitung)
- » Alexandra Frischknecht (Schulleitung)
- » Silvana Kunz (Leitung Betreuung)
- » Ursula Sintzel (Präsidium Kreisschulbehörde)

Anhang

Ergebnisse der schriftlichen Befragung



Erklärungen zu weiteren Angaben in der Auswertung

- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- + signifikant positive Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- signifikant negative Abweichung vom kantonalen Durchschnitt
- k. V. keine Vergleichsdaten
- keine signifikante Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule*
- ↗ signifikant positive Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule*
- ↘ signifikant negative Abweichung von der Einschätzung bei der letzten Evaluation dieser Schule*

* Bei diesen Tendenzen ist zu beachten, dass es sich nicht mehr um die gleichen Befragten handelt.

Bei der Auswertung der Lehrpersonenbefragung entfällt der Vergleich mit dem Kanton.

Anhang

Abkürzungsverzeichnis zur schriftlichen Befragung

Grösse der Grundgesamtheit

N Anzahl der Personen, die an der Befragung teilgenommen haben

Befragtengruppen

SCH Schülerinnen und Schüler
ELT Eltern
LP Lehrpersonen
BP Betreuungspersonen

Stufen

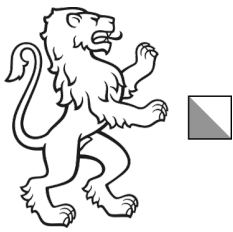
P Kindergartenstufe/Primarstufe
S Sekundarstufe

Qualitätsprofil Regelschulen

SGE Schulgemeinschaft
UGS Unterrichtsgestaltung
INF Individuelle Förderung
BEP Beurteilungspraxis
DIU Digitalisierung im Unterricht
ZIS Zusammenarbeit im Schulteam
SFÜ Schulführung
SUE Schul- und Unterrichtsentwicklung
ZME Zusammenarbeit mit den Eltern

Fokusthemen Regelschulen

ADL Altersdurchmisches Lernen
BWV Berufswahlvorbereitung (nur Sekundarstufe)
DBI Demokratiebildung
FÜK Förderung überfachlicher Kompetenzen
GFP Gesundheitsförderung und Prävention
KSS Kulturelle, soziale und sprachliche Vielfalt
PDA Pflege der Aussenkontakte
SPA Sonderpädagogische Angebote
SFD Sprachförderung Deutsch im Regelunterricht
TAS Tagesschule (inkl. BEA Betreuungsangebot)



Schriftliche Befragung: Häufigkeitsverteilung

Kappeli Primar, Zürich - Letzi, Betreuungspersonen

Anzahl Betreuungspersonen, die an der Befragung teilgenommen haben: **N = 19**

| Schulgemeinschaft | | | | | | |
|-------------------|--|--|---------------|------|-----------------------------|--|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht | keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule Tendenz seit letzter Evaluation |
| BP SGE02 | Unser Schulteam achtet auf einen freundlichen und respektvollen Umgang unter den Schülerinnen und Schülern. | | | 0 | 95% | 4.39 k. V. |
| BP SGE04 | Unsere Schule geht mit Problemen und Konflikten innerhalb der Schülerschaft (z. B. Gewalt, Sucht, Mobbing) kompetent um. | | | 0 | 68% | 4.00 k. V. |
| BP SGE07 | Unser Schulteam ergreift gezielte Massnahmen zur Prävention (z. B. Vorkehrungen gegen Gewalt) | | | 0 | 68% | 4.15 k. V. |
| BP SGE08 | In unserem Schulteam haben wir ähnliche Vorstellungen, wie wir ein gutes Zusammenleben an unserer Schule fördern. | | | 0 | 84% | 4.31 k. V. |
| BP SGE09 | Die Schulregeln werden regelmässig mit den Schülerinnen und Schülern besprochen. | | | 0 | 68% | 4.08 k. V. |
| BP SGE10 | In unserem Schulteam ist geklärt, wie gehandelt wird, wenn sich Schülerinnen und Schüler nicht an die Regeln halten. | | | 0 | 74% | 4.00 k. V. |
| BP SGE11 | Die Regeln, die an unserer Schule gelten, werden von allen Lehr- und Betreuungspersonen einheitlich durchgesetzt. | | | 0 | 63% | 3.86 k. V. |
| BP SGE12 | Unserer Schule gelingt es, Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher kultureller und sozialer Herkunft in die Schulgemeinschaft zu integrieren. | | | 0 | 89% | 4.41 k. V. |
| BP SGE13 | An unserer Schule fördern wir gemeinsam einen toleranten Umgang mit Vielfalt. | | | 0 | 84% | 4.56 k. V. |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | |
|----------|---|--|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|----|---|---|----|---|----|-----|---|---|-----|---|-----|------|-------|
| BP SGE16 | An unserer Schule wird demokratisches Denken und Handeln gezielt gefördert. | <table border="1"><thead><tr><th>Rating</th><th>Frequency</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>1</td><td>1</td><td>5%</td></tr><tr><td>3</td><td>1</td><td>5%</td></tr><tr><td>4</td><td>12</td><td>63%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>26%</td></tr></tbody></table> | Rating | Frequency | Percentage | 1 | 1 | 5% | 3 | 1 | 5% | 4 | 12 | 63% | 5 | 5 | 26% | 0 | 89% | 4.18 | k. V. |
| Rating | Frequency | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 1 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 12 | 63% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 26% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Schulgemeinschaft – Gesamtzufriedenheit

| Nr. | | <div>5 = sehr zufrieden</div> <div>4 = zufrieden</div> <div>3 = teilweise zufrieden</div> <div>2 = unzufrieden</div> <div>1 = sehr unzufrieden</div> <div>keine Antwort</div> | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation |
|----------|--|---|------|---|-------------------|---------------------------------|
| BP SGE90 | Mit dem Klima an unserer Schule bin ich... | <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> | | | | |

Betreuungsangebot (Fokusthema Tagesschule)

| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | |
|----------|--|--|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|-----|---|----|-----|---|---|-----|---|-----|------|-------|-----|------|-------|
| BP BEA08 | Es gelingt uns gut, auf die individuellen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler einzugehen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>5%</td></tr><tr><td>2</td><td>4</td><td>21%</td></tr><tr><td>3</td><td>9</td><td>47%</td></tr><tr><td>4</td><td>5</td><td>26%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 5% | 2 | 4 | 21% | 3 | 9 | 47% | 4 | 5 | 26% | 0 | 74% | 4.00 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 4 | 21% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 9 | 47% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 5 | 26% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP BEA09 | Wir schaffen Angebote, die sowohl der Aktivierung als auch der Erholung der Schülerinnen und Schüler dienen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>3</td><td>16%</td></tr><tr><td>2</td><td>8</td><td>42%</td></tr><tr><td>3</td><td>7</td><td>37%</td></tr><tr><td>4</td><td>1</td><td>5%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 3 | 16% | 2 | 8 | 42% | 3 | 7 | 37% | 4 | 1 | 5% | 0 | 79% | 4.27 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 3 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 8 | 42% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 7 | 37% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 1 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP BEA10 | Wir sorgen dafür, dass die Schülerinnen und Schüler bei Bedarf Unterstützung bei der Erledigung der Hausaufgaben bekommen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>3</td><td>16%</td></tr><tr><td>2</td><td>8</td><td>42%</td></tr><tr><td>3</td><td>4</td><td>21%</td></tr><tr><td>4</td><td>4</td><td>21%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 3 | 16% | 2 | 8 | 42% | 3 | 4 | 21% | 4 | 4 | 21% | 0 | 63% | 4.08 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 3 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 8 | 42% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 4 | 21% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 4 | 21% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP BEA13 | In der Betreuung können die Schülerinnen und Schüler mitentscheiden, was sie machen möchten. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>7</td><td>37%</td></tr><tr><td>2</td><td>10</td><td>53%</td></tr><tr><td>3</td><td>2</td><td>11%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 7 | 37% | 2 | 10 | 53% | 3 | 2 | 11% | 0 | 89% | 4.59 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 7 | 37% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 10 | 53% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 2 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



| Zusammenarbeit im Schulteam | | | | | | |
|-----------------------------|---|---|------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation |
| BP ZIS01 | Wir haben an unserer Schule gemeinsame Vorstellungen von gutem Unterricht. | | 0 | 58% | 4.18 | k. V. |
| BP ZIS01T | Wir haben an unserer Schule gemeinsame Vorstellungen von guter Betreuung. | | 0 | 79% | 4.20 | k. V. |
| BP ZIS02 | In unserem Schulteam ist die Bereitschaft zur Zusammenarbeit gross. | | 0 | 79% | 4.27 | k. V. |
| BP ZIS03 | Wir arbeiten an unserer Schule in der Unterrichtsentwicklung verbindlich zusammen. | | 0 | 53% | 4.00 | k. V. |
| BP ZIS03T | Wir arbeiten an unserer Schule in der Entwicklung der Betreuungsqualität (fachliche, sozialpädagogische, strukturelle Zusammenarbeit) verbindlich zusammen. | | 0 | 89% | 4.35 | k. V. |
| BP ZIS04 | Wir arbeiten an unserer Schule in der Schulentwicklung verbindlich zusammen. | | 0 | 74% | 4.36 | k. V. |
| BP ZIS05 | Vereinbarungen und Beschlüsse werden von allen Beteiligten eingehalten. | | 0 | 68% | 4.00 | k. V. |
| BP ZIS06 | Die Zusammenarbeit im Schulteam trägt zur Verbesserung der Schul- und Unterrichtsqualität bei. | | 0 | 63% | 4.17 | k. V. |
| BP ZIS06T | Die Zusammenarbeit im Schulteam trägt zur Verbesserung der Betreuungsqualität bei. | | 0 | 63% | 4.17 | k. V. |
| BP ZIS07 | An unserer Schule pflegen wir einen regelmässigen kindbezogenen interdisziplinären Austausch. | | 0 | 68% | 4.08 | k. V. |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation |
|-----------|--|---|------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|
| BP ZIS08 | Ich spreche mich mit den Lehrpersonen regelmässig über Aufgaben und Inhalte im Unterricht ab. | | 0 | 47% | 3.78 | k. V. |
| BP ZIS08T | Ich spreche mich mit den Betreuungspersonen regelmässig über Aufgaben und Inhalte in der Betreuung ab. | | 0 | 89% | 4.41 | k. V. |
| BP ZIS09 | Ich fühle mich hinsichtlich der Förderung der Schülerinnen und Schüler durch die Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen gut unterstützt. | | 0 | 68% | 4.15 | k. V. |
| BP ZIS10 | Wir haben an unserer Schule ein gemeinsames Verständnis von guter Zusammenarbeit. | | 0 | 89% | 4.24 | k. V. |
| BP ZIS11 | Die Zusammenarbeit ist an unserer Schule sinnvoll geregelt. | | 0 | 84% | 4.13 | k. V. |
| BP ZIS12 | Die Arbeiten in den verschiedenen Zusammenarbeitsgefässen sind gut aufeinander abgestimmt. | | 0 | 68% | 4.15 | k. V. |
| BP ZIS13 | Die Zusammenarbeit im Schulteam wird mit gezielten Aufträgen gesteuert. | | 0 | 63% | 4.00 | k. V. |
| BP ZIS14 | Die Zusammenarbeitsgefässe werden an unserer Schule effizient genutzt. | | 0 | 74% | 4.14 | k. V. |
| BP ZIS15 | Wir reflektieren unsere Zusammenarbeit regelmässig. | | 0 | 68% | 3.87 | k. V. |
| BP ZIS16 | Wir nutzen Reflexionsergebnisse für die Verbesserung unserer Zusammenarbeit. | | 0 | 63% | 3.92 | k. V. |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | |
|----------|---|--|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|----|---|----|-----|---|---|-----|---|---|----|---|-----|------|-------|
| BP ZIS17 | Wir thematisieren in unserem Schulteam allfällige Konflikte. | <table border="1"><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>2</td><td>1</td><td>5%</td></tr><tr><td>4</td><td>13</td><td>68%</td></tr><tr><td>5</td><td>4</td><td>21%</td></tr><tr><td>5</td><td>1</td><td>5%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 1 | 5% | 4 | 13 | 68% | 5 | 4 | 21% | 5 | 1 | 5% | 0 | 89% | 4.18 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 13 | 68% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 4 | 21% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 1 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Zusammenarbeit im Schulteam – Gesamtzufriedenheit

| Nr. | | <div>5 = sehr zufrieden</div> <div>4 = zufrieden</div> <div>3 = teilweise zufrieden</div> <div>2 = unzufrieden</div> <div>1 = sehr unzufrieden</div> <div>keine Antwort</div> | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation |
|----------|---|---|------|---|-------------------|---------------------------------|
| BP ZIS90 | Mit der Art, wie wir an unserer Schule zusammenarbeiten, bin ich... | <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div>1</div><div>2</div><div>9</div><div>6</div><div>1</div></div> <div><div>5%</div><div>11%</div><div>47%</div><div>32%</div><div>5%</div></div> <div><div>2</div><div>3</div><div>4</div><div>5</div><div></div></div> | 0 | 79% | 4.20 | k. V. |

Schulführung

| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|----------|---|---|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|-----|------|-------|-----|------|-------|---|----|---|-----|------|-------|
| BP SFÜ01 | Die Mitarbeitendengespräche sind zielorientiert. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>3</td><td>16%</td></tr><tr><td>4</td><td>11</td><td>58%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>26%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 3 | 16% | 4 | 11 | 58% | 5 | 5 | 26% | 0 | 84% | 4.13 | k. V. | | | | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 3 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 11 | 58% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 26% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SFÜ02 | An unserer Schule werden die besonderen Fähigkeiten und Interessen der Mitarbeitenden gezielt genutzt. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>1</td><td>6%</td></tr><tr><td>3</td><td>2</td><td>11%</td></tr><tr><td>4</td><td>10</td><td>56%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>28%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 1 | 6% | 3 | 2 | 11% | 4 | 10 | 56% | 5 | 5 | 28% | 1 | 83% | 4.13 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 2 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 10 | 56% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 28% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SFÜ03 | Meine berufliche Weiterentwicklung wird an dieser Schule gezielt gefördert. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>6%</td></tr><tr><td>2</td><td>2</td><td>11%</td></tr><tr><td>3</td><td>8</td><td>44%</td></tr><tr><td>4</td><td>7</td><td>39%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 6% | 2 | 2 | 11% | 3 | 8 | 44% | 4 | 7 | 39% | 1 | 83% | 4.27 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 2 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 8 | 44% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 7 | 39% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SFÜ04 | Die berufliche Belastung und die berufliche Befriedigung stehen bei mir in einem ausgewogenen Verhältnis. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>6</td><td>6%</td></tr><tr><td>2</td><td>1</td><td>6%</td></tr><tr><td>3</td><td>5</td><td>28%</td></tr><tr><td>4</td><td>5</td><td>28%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>28%</td></tr><tr><td>5</td><td>1</td><td>6%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 6 | 6% | 2 | 1 | 6% | 3 | 5 | 28% | 4 | 5 | 28% | 5 | 5 | 28% | 5 | 1 | 6% | 1 | 56% | 3.80 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 6 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 5 | 28% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 5 | 28% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 28% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|----------|---|--|--------|--------------------------------|-------------------|------------------------------------|---|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|-----|------|-------|-----|------|-------|-----|------|-------|
| BP SFÜ05 | Unsere Schule setzt klare Schwerpunkte im pädagogischen Bereich. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>6</td><td>6%</td></tr><tr><td>3</td><td>1</td><td>1%</td></tr><tr><td>4</td><td>7</td><td>39%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>28%</td></tr><tr><td>6</td><td>3</td><td>17%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 6 | 6% | 3 | 1 | 1% | 4 | 7 | 39% | 5 | 5 | 28% | 6 | 3 | 17% | 1 | 67% | 4.17 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 6 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 1 | 1% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 7 | 39% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 28% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 3 | 17% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SFÜ06 | Die Schulführung steuert die pädagogische Arbeit mit Inputs und Aufträgen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>6</td><td>6%</td></tr><tr><td>3</td><td>1</td><td>1%</td></tr><tr><td>4</td><td>8</td><td>44%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>28%</td></tr><tr><td>6</td><td>3</td><td>17%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 6 | 6% | 3 | 1 | 1% | 4 | 8 | 44% | 5 | 5 | 28% | 6 | 3 | 17% | 1 | 72% | 4.23 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 6 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 1 | 1% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 8 | 44% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 28% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 3 | 17% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SFÜ07 | Die Schulführung bezieht sowohl Lehr- als auch Betreuungspersonen angemessen in die pädagogische Entwicklung ein. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>6</td><td>6%</td></tr><tr><td>3</td><td>3</td><td>17%</td></tr><tr><td>4</td><td>6</td><td>33%</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>33%</td></tr><tr><td>6</td><td>2</td><td>11%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 6 | 6% | 3 | 3 | 17% | 4 | 6 | 33% | 5 | 6 | 33% | 6 | 2 | 11% | 1 | 67% | 4.17 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 6 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 3 | 17% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 6 | 33% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 6 | 33% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 2 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SFÜ08 | Die Schulführung stellt bei der pädagogischen Arbeit eine hohe Verbindlichkeit sicher. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>2</td><td>11%</td></tr><tr><td>4</td><td>9</td><td>50%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>28%</td></tr><tr><td>6</td><td>2</td><td>11%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 2 | 11% | 4 | 9 | 50% | 5 | 5 | 28% | 6 | 2 | 11% | 1 | 78% | 4.21 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 2 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 9 | 50% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 28% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 2 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SFÜ09 | Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten der verschiedenen Schulangehörigen sind an unserer Schule klar geregelt. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>6%</td></tr><tr><td>4</td><td>10</td><td>56%</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>33%</td></tr><tr><td>6</td><td>1</td><td>6%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 6% | 4 | 10 | 56% | 5 | 6 | 33% | 6 | 1 | 6% | 1 | 89% | 4.31 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 10 | 56% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 6 | 33% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SFÜ10 | Die Aufgaben an unserer Schule sind angemessen verteilt. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>6%</td></tr><tr><td>3</td><td>3</td><td>17%</td></tr><tr><td>4</td><td>7</td><td>39%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>28%</td></tr><tr><td>6</td><td>2</td><td>11%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 6% | 3 | 3 | 17% | 4 | 7 | 39% | 5 | 5 | 28% | 6 | 2 | 11% | 1 | 67% | 4.08 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 3 | 17% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 7 | 39% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 28% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 2 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SFÜ11 | Unsere Entscheidungswege sind klar. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>6%</td></tr><tr><td>3</td><td>1</td><td>6%</td></tr><tr><td>4</td><td>10</td><td>56%</td></tr><tr><td>5</td><td>4</td><td>22%</td></tr><tr><td>6</td><td>2</td><td>11%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 6% | 3 | 1 | 6% | 4 | 10 | 56% | 5 | 4 | 22% | 6 | 2 | 11% | 1 | 78% | 4.14 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 10 | 56% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 4 | 22% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 2 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SFÜ12 | Ich erhalte an unserer Schule alle wichtigen Informationen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>6%</td></tr><tr><td>3</td><td>1</td><td>6%</td></tr><tr><td>4</td><td>9</td><td>50%</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>33%</td></tr><tr><td>6</td><td>1</td><td>6%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 6% | 3 | 1 | 6% | 4 | 9 | 50% | 5 | 6 | 33% | 6 | 1 | 6% | 1 | 83% | 4.27 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 9 | 50% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 6 | 33% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SFÜ13 | Ich werde an unserer Schule rechtzeitig informiert. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>1</td><td>6%</td></tr><tr><td>3</td><td>3</td><td>17%</td></tr><tr><td>4</td><td>8</td><td>44%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>28%</td></tr><tr><td>6</td><td>1</td><td>6%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 1 | 6% | 3 | 3 | 17% | 4 | 8 | 44% | 5 | 5 | 28% | 6 | 1 | 6% | 1 | 72% | 4.08 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 3 | 17% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 8 | 44% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 28% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SFÜ14 | Die Schulführung ist im Schulalltag gut erreichbar. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>4</td><td>9</td><td>53%</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>35%</td></tr><tr><td>6</td><td>2</td><td>12%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 4 | 9 | 53% | 5 | 6 | 35% | 6 | 2 | 12% | 2 | 88% | 4.40 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 9 | 53% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 6 | 35% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 2 | 12% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | |
|----------|---|---|--------|--------------------------------|-------------------|------------------------------------|---|-----|---|-----|---|-----|---|-----|------|-------|------|-------|
| BP SFÜ15 | Die Schulführung geht kompetent mit Anliegen und Kritik um. | <table><tr><th>Rating</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>6%</td></tr><tr><td>4</td><td>47%</td></tr><tr><td>5</td><td>29%</td></tr><tr><td>3</td><td>18%</td></tr></table> | Rating | Percentage | 1 | 6% | 4 | 47% | 5 | 29% | 3 | 18% | 2 | 76% | 4.31 | k. V. | | |
| Rating | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 47% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 29% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SFÜ17 | Der Informationsaustausch zwischen Unterricht und Betreuung wird zielführend gestaltet. | <table><tr><th>Rating</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>12%</td></tr><tr><td>3</td><td>18%</td></tr><tr><td>4</td><td>24%</td></tr><tr><td>5</td><td>35%</td></tr><tr><td>1</td><td>12%</td></tr></table> | Rating | Percentage | 2 | 12% | 3 | 18% | 4 | 24% | 5 | 35% | 1 | 12% | 2 | 59% | 4.10 | k. V. |
| Rating | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 12% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 24% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 35% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 12% | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Schulführung – Gesamtzufriedenheit

| Schulbefragung - Gesamtmaßnahmen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|----------------------------------|---|--|--------|--|-------------------|------------------------------------|---|----|---|---|-----|---|---|----|---|---|-----|---|---|-----|---|-----|------|-------|
| Nr. | | 5 = sehr zufrieden 4 = zufrieden 3 = teilweise zufrieden 2 = unzufrieden 1 = sehr unzufrieden keine Antwort | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SFÜ90 | Mit der Führung unserer Schule bin ich... | <table border="1"><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>1</td><td>6</td><td>6%</td></tr><tr><td>2</td><td>2</td><td>12%</td></tr><tr><td>3</td><td>2</td><td>2%</td></tr><tr><td>4</td><td>6</td><td>35%</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>35%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 6 | 6% | 2 | 2 | 12% | 3 | 2 | 2% | 4 | 6 | 35% | 5 | 6 | 35% | 2 | 71% | 4.25 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 6 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 2 | 12% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 2 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 6 | 35% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 6 | 35% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Schul- und Unterrichtsentwicklung

| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | |
|----------|--|--|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|-----|---|-----|---|-----|---|-----|------|-------|------|-------|
| BP SUE01 | Die Entwicklungsziele sind für unsere Schule bedeutungsvoll. | <table><tr><th>Rating</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>6%</td></tr><tr><td>4</td><td>47%</td></tr><tr><td>5</td><td>35%</td></tr><tr><td>1</td><td>12%</td></tr></table> | Rating | Percentage | 2 | 6% | 4 | 47% | 5 | 35% | 1 | 12% | 2 | 82% | 4.36 | k. V. | | |
| Rating | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 47% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 35% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 12% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SUE02 | Wir haben uns in unserem Schulteam auf gemeinsame pädagogische Entwicklungsziele geeinigt. | <table><tr><th>Rating</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>6%</td></tr><tr><td>3</td><td>12%</td></tr><tr><td>4</td><td>35%</td></tr><tr><td>5</td><td>29%</td></tr><tr><td>1</td><td>18%</td></tr></table> | Rating | Percentage | 2 | 6% | 3 | 12% | 4 | 35% | 5 | 29% | 1 | 18% | 2 | 65% | 4.18 | k. V. |
| Rating | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 12% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 35% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 29% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SUE03 | Das Schulprogramm dient uns als Planungs- und Arbeitsinstrument. | <table><tr><th>Rating</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>12%</td></tr><tr><td>4</td><td>35%</td></tr><tr><td>5</td><td>24%</td></tr><tr><td>2</td><td>29%</td></tr></table> | Rating | Percentage | 3 | 12% | 4 | 35% | 5 | 24% | 2 | 29% | 2 | 59% | 4.20 | k. V. | | |
| Rating | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 12% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 35% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 24% | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 29% | | | | | | | | | | | | | | | | | |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation |
|-----------|---|---|------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|
| BP SUE05 | Die Entwicklung der Schule wird systematisch geplant (Standortbestimmung durchführen, Ziele setzen, Massnahmen planen, umsetzen). | | 2 | 71% | 4.25 | k. V. |
| BP SUE06 | Die Arbeits- und Projektgruppen haben klare schriftliche Aufträge. | | 2 | 59% | 4.40 | k. V. |
| BP SUE07 | Wir überprüfen am Ende einer Schulprogrammperiode systematisch, ob die Ziele erreicht worden sind. | | 2 | 71% | 4.25 | k. V. |
| BP SUE08 | Wir überprüfen jährlich systematisch, ob die Ziele der letzten Jahresplanung erreicht worden sind. | | 2 | 65% | 4.09 | k. V. |
| BP SUE09T | Ich hole bei den Schülerinnen und Schülern regelmässig Feedback zur Betreuung ein. | | 2 | 71% | 4.17 | k. V. |
| BP SUE10 | Bei wichtigen schulischen Themen werden die Eltern nach ihrer Meinung gefragt. | | 2 | 47% | 3.78 | k. V. |
| BP SUE11 | Wir nutzen die Ergebnisse von internen Evaluationen für die Weiterentwicklung der Schule. | | 2 | 59% | 4.10 | k. V. |
| BP SUE12 | Ich ziehe aus kollegialen Hospitationen Konsequenzen für meine Arbeit. | | 2 | 65% | 4.27 | k. V. |
| BP SUE13 | Vereinbarungen und Standards sind an unserer Schule handlungsleitend. | | 2 | 71% | 4.25 | k. V. |
| BP SUE14 | An unserer Schule wird gut dafür gesorgt, dass erreichte Entwicklungen im Alltag umgesetzt und nachhaltig gesichert werden. | | 2 | 59% | 4.10 | k. V. |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | |
|----------|---|---|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|-----|---|---|-----|---|---|-----|---|---|-----|---|-----|------|-------|
| BP SUE15 | Die Weiterbildungen an unserer Schule sind für meine Arbeit nützlich. | <table border="1"><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>3</td><td>2</td><td>12%</td></tr><tr><td>4</td><td>8</td><td>47%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>29%</td></tr><tr><td>2</td><td>2</td><td>12%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 2 | 12% | 4 | 8 | 47% | 5 | 5 | 29% | 2 | 2 | 12% | 2 | 76% | 4.23 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 2 | 12% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 8 | 47% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 29% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 2 | 12% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP SUE16 | Unsere Schule sorgt dafür, dass neue Mitarbeitende in die geltenden pädagogischen Vereinbarungen eingeführt werden. | <table border="1"><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>3</td><td>4</td><td>24%</td></tr><tr><td>4</td><td>7</td><td>41%</td></tr><tr><td>5</td><td>3</td><td>18%</td></tr><tr><td>2</td><td>3</td><td>18%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 4 | 24% | 4 | 7 | 41% | 5 | 3 | 18% | 2 | 3 | 18% | 2 | 59% | 3.91 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 4 | 24% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 7 | 41% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 3 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 3 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Schul- und Unterrichtsentwicklung – Gesamtzufriedenheit

| Nr. | | <div>5 = sehr zufrieden 4 = zufrieden 3 = teilweise zufrieden 2 = unzufrieden 1 = sehr unzufrieden</div> <div>keine Antwort</div> | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | |
|----------|---|---|---------|---|-------------------|---------------------------------|---|-----|---|---|-----|---|---|-----|---|---|-----|---|-----|------|-------|
| BP SUE90 | Mit der Entwicklung von Schule, Unterricht und Betreuung an unserer Schule bin ich... | <div><table><thead><tr><th>Antwort</th><th>Anzahl</th><th>Anteil</th></tr></thead><tbody><tr><td>3</td><td>3</td><td>18%</td></tr><tr><td>4</td><td>7</td><td>41%</td></tr><tr><td>5</td><td>4</td><td>24%</td></tr><tr><td>2</td><td>3</td><td>18%</td></tr></tbody></table></div> | Antwort | Anzahl | Anteil | 3 | 3 | 18% | 4 | 7 | 41% | 5 | 4 | 24% | 2 | 3 | 18% | 2 | 65% | 4.09 | k. V. |
| Antwort | Anzahl | Anteil | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 3 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 7 | 41% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 4 | 24% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 3 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Zusammenarbeit mit den Eltern

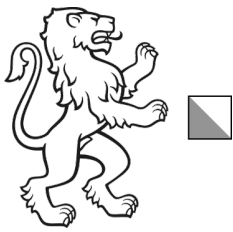
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------|---|---|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|-----|---|---|-----|---|---|-----|---|-----|------|-------|-----|------|-------|
| BP ZME07T | Ich informiere die Eltern über wichtige Angelegenheiten der Betreuung. | <table border="1"><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>4</td><td>7</td><td>41%</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>35%</td></tr><tr><td>2</td><td>4</td><td>24%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 4 | 7 | 41% | 5 | 6 | 35% | 2 | 4 | 24% | 2 | 76% | 4.46 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 7 | 41% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 6 | 35% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 4 | 24% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP ZME10T | Ich informiere die Eltern über Fortschritte und mögliche Entwicklungsfelder ihres Kindes. | <table border="1"><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>3</td><td>3</td><td>18%</td></tr><tr><td>4</td><td>7</td><td>41%</td></tr><tr><td>5</td><td>3</td><td>18%</td></tr><tr><td>2</td><td>4</td><td>24%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 3 | 18% | 4 | 7 | 41% | 5 | 3 | 18% | 2 | 4 | 24% | 2 | 59% | 4.00 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 3 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 7 | 41% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 3 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 4 | 24% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| BP ZME11T | Ich pflege mit den Eltern aktiv den Austausch über ihr Kind. | <table border="1"><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>3</td><td>2</td><td>12%</td></tr><tr><td>4</td><td>9</td><td>53%</td></tr><tr><td>5</td><td>3</td><td>18%</td></tr><tr><td>2</td><td>3</td><td>18%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 2 | 12% | 4 | 9 | 53% | 5 | 3 | 18% | 2 | 3 | 18% | 2 | 71% | 4.08 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 2 | 12% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 9 | 53% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 3 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 3 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | |
|-----------|---|---|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|----|---|---|-----|---|---|-----|---|-----|------|-------|
| BP ZME12T | Ich fühle mich von den Eltern ernst genommen. | <p>Detailed description: A bar chart with the x-axis labeled 3, 4, 5 and the y-axis labeled 0 to 20. The bars represent the number of responses for each rating. Rating 3 has 1 response (6%), rating 4 has 8 responses (47%), rating 5 has 4 responses (24%).</p> <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>1</td><td>6%</td></tr><tr><td>4</td><td>8</td><td>47%</td></tr><tr><td>5</td><td>4</td><td>24%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 1 | 6% | 4 | 8 | 47% | 5 | 4 | 24% | 2 | 71% | 4.25 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 1 | 6% | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 8 | 47% | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 4 | 24% | | | | | | | | | | | | | | | | |

Zusammenarbeit mit den Eltern – Gesamtzufriedenheit

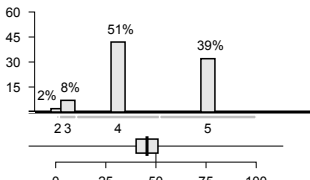
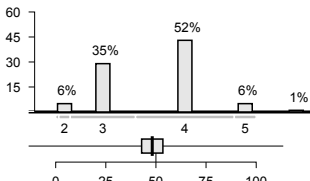
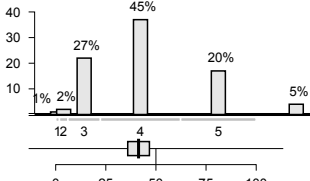
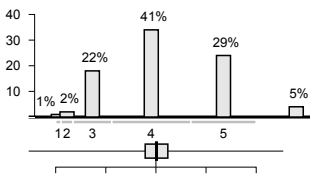
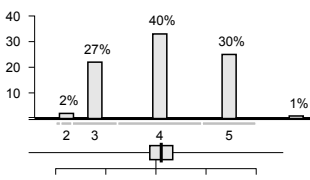
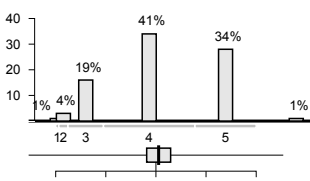
| Nr. | | <div>5 = sehr zufrieden</div> <div>4 = zufrieden</div> <div>3 = teilweise zufrieden</div> <div>2 = unzufrieden</div> <div>1 = sehr unzufrieden</div> <div>keine Antwort</div> | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation |
|----------|--|--|------|---|-------------------|---------------------------------|
| BP ZME90 | Mit der Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern bin ich... | <div><div><div></div><div>1</div><div>6%</div></div><div>3</div><div><div></div><div>9</div><div>53%</div></div><div>4</div><div><div></div><div>5</div><div>29%</div></div><div>5</div><div><div></div><div>2</div><div>12%</div></div></div> | 2 | 82% | 4.29 | k. V. |



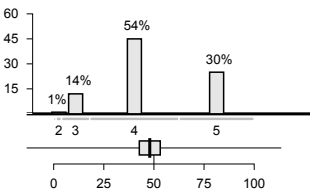
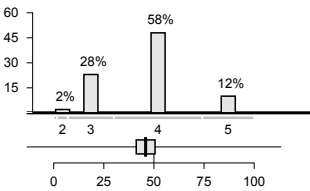
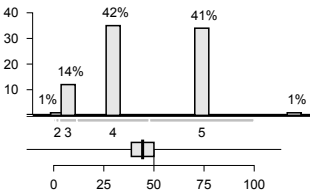
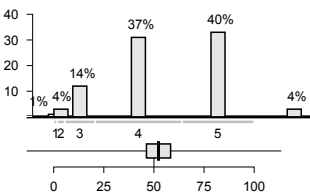
Schriftliche Befragung: Häufigkeitsverteilung

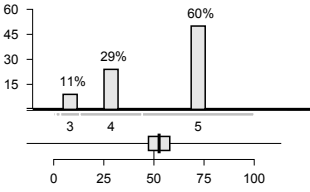
Kappeli Primar, Zürich - Letzi, Schülerinnen und Schüler

Anzahl Schülerinnen und Schüler, die an der Befragung teilgenommen haben: **N = 83**

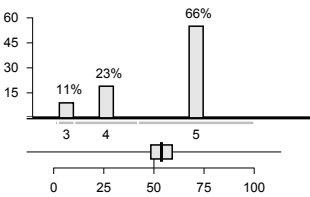
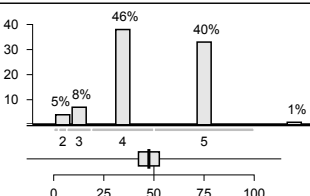
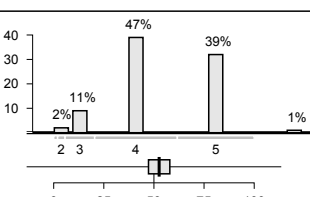
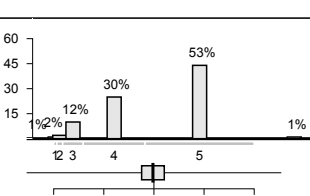
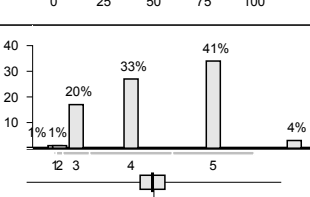
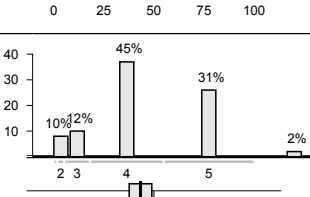
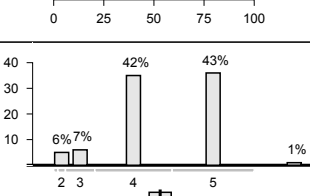
| Schulgemeinschaft | | | | | | | | | |
|-------------------|--|--|---------------|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| Nr. | Wie gut sind deiner Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht | keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
| SCH P SGE01 | Ich fühle mich wohl an unserer Schule. |  | | 0 | 89% | 4.32 | n. s. | k. V. | 4.68 |
| SCH P SGE03 | Die Schülerinnen und Schüler unserer Schule gehen freundlich miteinander um. |  | | 0 | 58% | 3.60 | n. s. | k. V. | 3.98 |
| SCH P SGE05 | Wenn Schülerinnen und Schüler andere schlagen, bedrohen oder beschimpfen, greifen die Lehr- und Betreuungspersonen ein. |  | | 0 | 65% | 3.97 | – | k. V. | 4.53 |
| SCH P SGE06 | Wir unternehmen manchmal etwas mit anderen Klassen oder Betreuungsgruppen zusammen oder mit der ganzen Schule (z. B. Ausflüge, Anlässe). |  | | 0 | 70% | 4.07 | n. s. | k. V. | 4.47 |
| SCH P SGE09 | Die Schulregeln werden regelmässig mit uns Schülerinnen und Schülern besprochen. |  | | 0 | 70% | 4.02 | n. s. | k. V. | 4.30 |
| SCH P SGE10 | An unserer Schule ist klar, wie gehandelt wird, wenn man sich nicht an die Regeln hält. |  | | 0 | 75% | 4.12 | n. s. | k. V. | 4.42 |



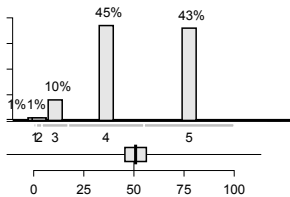
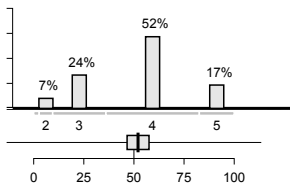
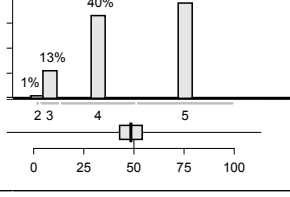
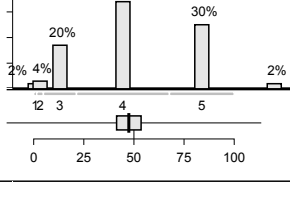
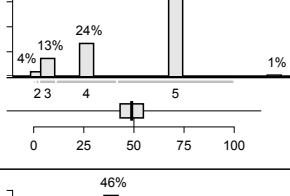
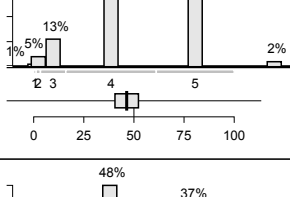

| Nr. | Wie gut sind deiner Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht | keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|-------------|--|--|---------------|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| SCH P SGE11 | Die Regeln, die an unserer Schule gelten, werden von allen Lehr- und Betreuungspersonen einheitlich durchgesetzt. |  | | 0 | 84% | 4.19 | n. s. | k. V. | 4.52 |
| SCH P SGE12 | An unserer Schule werden alle Schülerinnen und Schüler so akzeptiert, wie sie sind. |  | | 0 | 70% | 3.81 | n. s. | k. V. | 4.34 |
| SCH P SGE14 | Ich werde von den Lehr- und Betreuungspersonen an unserer Schule ernst genommen. |  | | 0 | 83% | 4.33 | n. s. | k. V. | 4.72 |
| SCH P SGE15 | Bei Entscheidungen, die uns Schülerinnen und Schüler betreffen (z. B. Gestaltung von Projektwochen, Festen, Pausenplatz), können wir mitreden. |  | | 0 | 77% | 4.25 | n. s. | k. V. | 4.54 |

| Unterrichtsgestaltung | | | | | | | | | |
|-----------------------|--|--|---------------|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| Nr. | Wie gut sind deiner Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht | keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
| SCH P UGS01 | Ich fühle mich wohl in meiner Klasse. |  | | 0 | 89% | 4.55 | n. s. | k. V. | 4.73 |

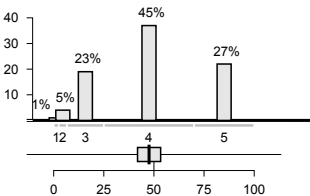


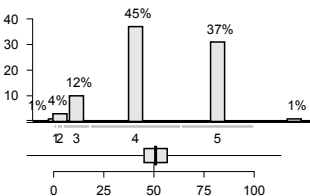
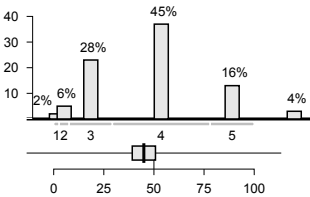
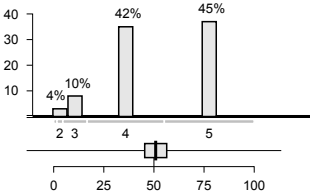
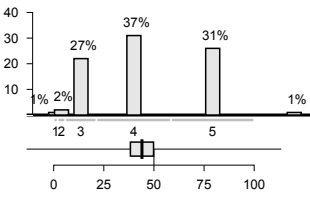
| Nr. | Wie gut sind deiner Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht | keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|-------------|--|--|---------------|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| SCH P UGS02 | Meine Klassenlehrperson achtet darauf, dass alle Schülerinnen und Schüler zur Klassengemeinschaft dazugehören. |  | | 0 | 89% | 4.61 | n. s. | k. V. | 4.76 |
| SCH P UGS03 | Meine Klassenlehrperson ist zu allen Schülerinnen und Schülern gleich freundlich. |  | | 0 | 86% | 4.32 | n. s. | k. V. | 4.70 |
| SCH P UGS04 | Meine übrigen Lehrpersonen sind zu allen Schülerinnen und Schülern gleich freundlich. |  | | 0 | 86% | 4.29 | n. s. | k. V. | 4.51 |
| SCH P UGS05 | Meine Klassenlehrperson achtet darauf, dass keine Schülerinnen und Schüler ausgelacht werden. |  | | 0 | 83% | 4.45 | n. s. | k. V. | 4.71 |
| SCH P UGS06 | Meine übrigen Lehrpersonen achten darauf, dass keine Schülerinnen und Schüler ausgelacht werden. |  | | 0 | 73% | 4.26 | n. s. | k. V. | 4.52 |
| SCH P UGS07 | Wenn wir Streit haben unter Schülerinnen und Schülern, hilft uns unsere Klassenlehrperson, faire Lösungen zu suchen. |  | | 0 | 76% | 4.17 | – | k. V. | 4.61 |
| SCH P UGS08 | Wenn ich gut arbeite, werde ich von meiner Klassenlehrperson gelobt. |  | | 0 | 86% | 4.34 | n. s. | k. V. | 4.54 |



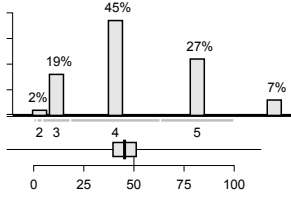
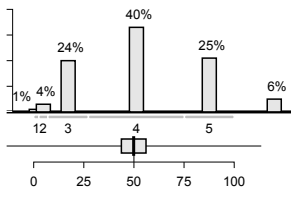
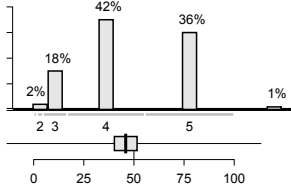
| Nr. | Wie gut sind deiner Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht | keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|-------------|--|--|---------------|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| SCH P UGS09 | Wir besprechen die Klassenregeln mit unserer Klassenlehrperson. |  | | 0 | 88% | 4.35 | n. s. | k. V. | 4.64 |
| SCH P UGS10 | Im Unterricht kann ich meistens in Ruhe lernen. |  | | 0 | 69% | 3.80 | n. s. | k. V. | 4.10 |
| SCH P UGS11 | Meine Klassenlehrperson sagt mir im Voraus, was ich können muss, wenn wir mit einem Thema fertig sind. |  | | 0 | 86% | 4.38 | n. s. | k. V. | 4.66 |
| SCH P UGS12 | Meine übrigen Lehrpersonen sagen mir im Voraus, was ich können muss, wenn wir mit einem Thema fertig sind. |  | | 0 | 71% | 4.07 | n. s. | k. V. | 4.39 |
| SCH P UGS13 | Meine Klassenlehrperson kann gut erklären. |  | | 0 | 82% | 4.51 | n. s. | k. V. | 4.78 |
| SCH P UGS14 | Meine übrigen Lehrpersonen können gut erklären. |  | | 0 | 78% | 4.19 | n. s. | k. V. | 4.54 |
| SCH P UGS15 | Ich finde den Unterricht bei meiner Klassenlehrperson interessant. |  | | 0 | 86% | 4.28 | n. s. | k. V. | 4.61 |



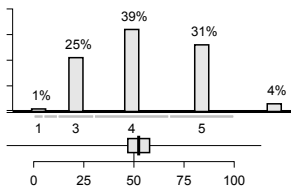
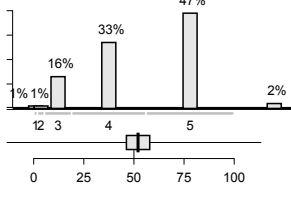
| Nr. | Wie gut sind deiner Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht | keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|-------------|---|--|---------------|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| SCH P UGS16 | Ich finde den Unterricht bei meinen übrigen Lehrpersonen interessant. |  | | 0 | 71% | 4.00 | n. s. | k. V. | 4.33 |

| Individuelle Förderung | | | | | | | | | |
|------------------------|---|--|---------------|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| Nr. | Wie gut sind deiner Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht | keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
| SCH P INF01 | Meine Klassenlehrperson gibt den Schülerinnen und Schülern oft unterschiedlich schwierige Aufgaben. |  | | 0 | 82% | 4.24 | n. s. | k. V. | 4.54 |
| SCH P INF02 | Meine übrigen Lehrpersonen geben den Schülerinnen und Schülern oft unterschiedlich schwierige Aufgaben. |  | | 0 | 60% | 3.75 | n. s. | k. V. | 4.24 |
| SCH P INF03 | Meine Klassenlehrperson gibt den schnellen Schülerinnen und Schülern oft schwierigere Aufgaben. |  | | 0 | 87% | 4.36 | n. s. | k. V. | 4.57 |
| SCH P INF05 | Meine Klassenlehrperson nimmt sich oft Zeit, um mit einzelnen Schülerinnen und Schülern zu arbeiten. |  | | 0 | 69% | 4.10 | – | k. V. | 4.56 |

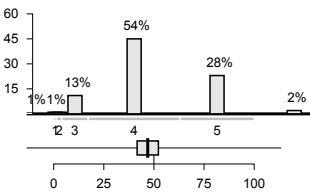
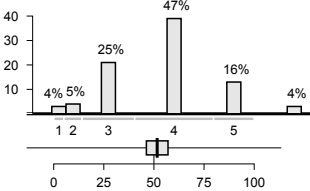
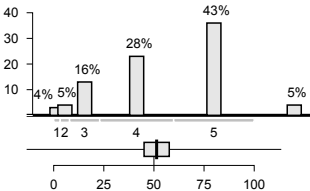
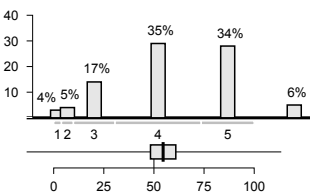
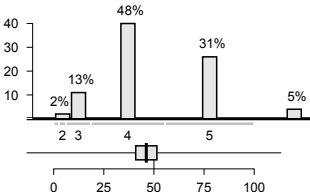


| Nr. | Wie gut sind deiner Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|-------------|--|---|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| SCH P INF06 | Meine Klassenlehrperson lässt sich von mir ab und zu erklären, wie ich beim Lösen einer Aufgabe vorgegangen bin. |  | 0 | 71% | 4.11 | n. s. | k. V. | 4.50 |
| SCH P INF07 | Meine übrigen Lehrpersonen lassen sich von mir ab und zu erklären, wie ich beim Lösen einer Aufgabe vorgegangen bin. |  | 0 | 65% | 3.96 | n. s. | k. V. | 4.24 |
| SCH P INF09 | Ich lerne in der Schule Techniken, die mir helfen, selbstständig zu lernen. |  | 0 | 78% | 4.23 | n. s. | k. V. | 4.58 |

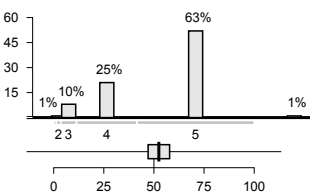
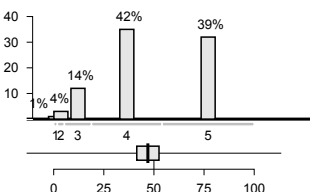
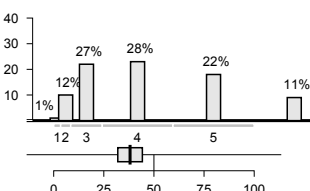
Beurteilungspraxis

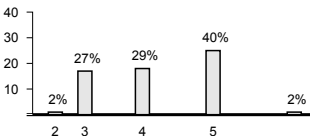
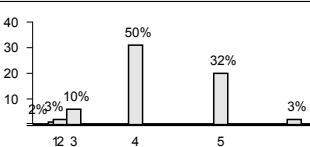
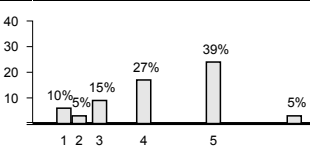
| Nr. | Wie gut sind deiner Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|-------------|---|---|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| SCH P BEP10 | Neben Prüfungen mit Noten gibt es regelmässig unbenotete Lernkontrollen, die mir zeigen, was ich schon gut kann und was ich noch lernen muss. |  | 0 | 70% | 4.10 | n. s. | k. V. | 4.42 |
| SCH P BEP11 | Meine Klassenlehrperson sagt mir persönlich, was ich in der Schule gut kann und worin ich besser sein könnte. |  | 0 | 80% | 4.36 | n. s. | k. V. | 4.59 |



| Nr. | Wie gut sind deiner Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht | keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|-------------|--|--|---------------|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| SCH P BEP12 | Ich lerne in der Schule, meine Leistungen selbst einzuschätzen. |  | | 0 | 82% | 4.16 | n. s. | k. V. | 4.49 |
| SCH P BEP13 | Meine Klassenlehrperson bespricht mit mir regelmässig meine Selbsteinschätzungen. |  | | 0 | 63% | 3.74 | n. s. | k. V. | 4.07 |
| SCH P BEP15 | Meine Klassenlehrperson sagt uns im Voraus, wie sie eine Prüfung oder eine Lernkontrolle bewertet. |  | | 0 | 71% | 4.26 | n. s. | k. V. | 4.51 |
| SCH P BEP16 | Meine übrigen Lehrpersonen sagen uns im Voraus, wie sie eine Prüfung oder eine Lernkontrolle bewerten. |  | | 0 | 69% | 4.07 | n. s. | k. V. | 4.26 |
| SCH P BEP18 | Ich verstehe, wie meine Zeugnisnoten zustande kommen. |  | | 0 | 80% | 4.22 | n. s. | k. V. | 4.58 |

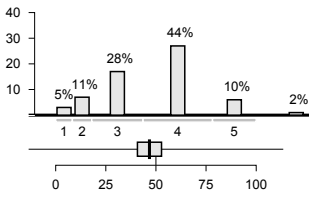
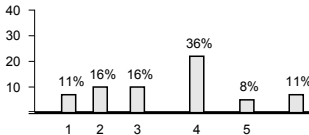


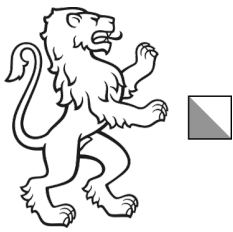
| Digitalisierung im Unterricht | | | | | | | | |
|-------------------------------|---|---|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| Nr. | Wie gut sind deiner Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
| SCH P DIU03 | Wir lernen, Geräte wie Tablets oder Laptops im Unterricht selbstständig zu nutzen. |  | 0 | 88% | 4.59 | n. s. | k. V. | 4.76 |
| SCH P DIU04 | Wir nutzen Geräte wie Tablets oder Laptops oft zum Lernen im Unterricht (z. B. zum Üben, Recherchieren, Gestalten). |  | 0 | 81% | 4.26 | n. s. | k. V. | 4.63 |
| SCH P DIU06 | Wir sprechen im Unterricht über Gefahren der Nutzung von Internet und sozialen Medien. |  | 0 | 49% | 3.85 | – | k. V. | 4.52 |

| Betreuungsangebot (Fokusthema Tagesschule) | | | | | | | | |
|--|--|---|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| Nr. | Wie gut sind deiner Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
| SCH P BEA01 | Ich fühle mich in der Betreuung wohl. |  | 0 | 69% | 4.16 | k. V. | k. V. | k. V. |
| SCH P BEA02 | Die Regeln, die in der Betreuung gelten, sind sinnvoll. |  | 0 | 82% | 4.22 | k. V. | k. V. | k. V. |
| SCH P BEA03 | Die Betreuungspersonen achten darauf, dass keine Schülerinnen und Schüler ausgeschlossen werden. |  | 0 | 66% | 4.15 | k. V. | k. V. | k. V. |

| Nr. | Wie gut sind deiner Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht | keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|-------------|---|--|---------------|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| SCH P BEA04 | Die Betreuungspersonen sind zu allen Schülerinnen und Schülern gleich freundlich. | | | 0 | 74% | 4.09 | k. V. | k. V. | k. V. |
| SCH P BEA05 | Wenn wir Streit haben unter den Kindern, helfen uns die Betreuungspersonen, faire Lösungen zu suchen. | | | 0 | 66% | 3.85 | k. V. | k. V. | k. V. |
| SCH P BEA06 | In der Betreuung gibt es spannende Angebote. | | | 0 | 68% | 3.82 | k. V. | k. V. | k. V. |
| SCH P BEA07 | In der Betreuung kann ich Angebote wählen, die mich interessieren. | | | 0 | 60% | 3.85 | k. V. | k. V. | k. V. |
| SCH P BEA09 | In der Betreuung kann ich mich erholen, wenn ich möchte. | | | 0 | 63% | 3.83 | k. V. | k. V. | k. V. |
| SCH P BEA10 | Wenn ich möchte, bekomme ich bei der Erledigung meiner Hausaufgaben Unterstützung von den Betreuungspersonen. | | | 0 | 65% | 4.00 | k. V. | k. V. | k. V. |
| SCH P BEA11 | Wenn ich ein Anliegen habe oder eine Idee einbringe, wird das von den Betreuungspersonen ernst genommen. | | | 0 | 60% | 3.82 | k. V. | k. V. | k. V. |
| SCH P BEA12 | Wir können unsere Meinung auch dann sagen, wenn unsere Betreuungspersonen eine andere Meinung haben. | | | 0 | 60% | 3.70 | k. V. | k. V. | k. V. |
| SCH P BEA13 | Wenn wir in der Betreuung sind, können wir Schülerinnen und Schüler mitentscheiden, was wir machen möchten. | | | 1 | 62% | 3.84 | k. V. | k. V. | k. V. |



| Schul- und Unterrichtsentwicklung | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------------------------|---|--|--------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|---|-----|---|-----|---|-----|---|-----|---|-----|------|-------|-------|-------|
| Nr. | Wie gut sind deiner Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten | | | | | | | | | | | | | | |
| SCH P SUE09 | Meine Klassenlehrperson fragt uns von Zeit zu Zeit nach unserer Meinung zum Unterricht. |  <table><tr><th>Rating</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>5%</td></tr><tr><td>2</td><td>11%</td></tr><tr><td>3</td><td>28%</td></tr><tr><td>4</td><td>44%</td></tr><tr><td>5</td><td>10%</td></tr><tr><td>6</td><td>2%</td></tr></table> | Rating | Percentage | 1 | 5% | 2 | 11% | 3 | 28% | 4 | 44% | 5 | 10% | 6 | 2% | 1 | 54% | 3.53 | n. s. | k. V. | 4.05 |
| Rating | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 28% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 44% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 10% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| SCH P SUE09T | Die Betreuungspersonen fragen uns von Zeit zu Zeit nach unserer Meinung zur Betreuung. |  <table><tr><th>Rating</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>11%</td></tr><tr><td>2</td><td>16%</td></tr><tr><td>3</td><td>16%</td></tr><tr><td>4</td><td>36%</td></tr><tr><td>5</td><td>8%</td></tr><tr><td>6</td><td>11%</td></tr></table> | Rating | Percentage | 1 | 11% | 2 | 16% | 3 | 16% | 4 | 36% | 5 | 8% | 6 | 11% | 1 | 44% | 3.31 | k. V. | k. V. | k. V. |
| Rating | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 36% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 8% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



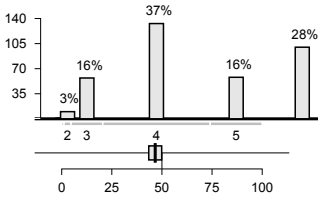
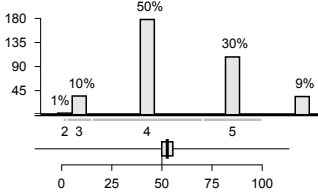
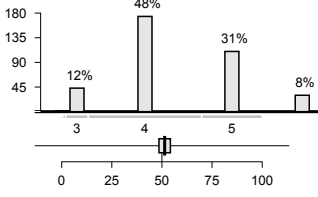
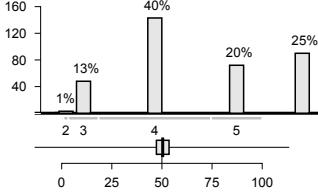
Schriftliche Befragung: Häufigkeitsverteilung

Kappeli Primar, Zürich - Letzi, Eltern

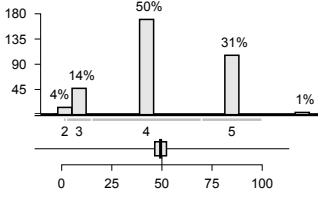
Anzahl Eltern, die an der Befragung teilgenommen haben: **N = 365**

| Schulgemeinschaft | | | | | | | | | |
|-------------------|--|--|---------------|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht | keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
| ELT P SGE01 | Mein Kind fühlt sich wohl an dieser Schule. | | | 11 | 91% | 4.42 | n. s. | k. V. | 4.61 |
| ELT P SGE02 | Das Schulteam achtet auf einen freundlichen und respektvollen Umgang unter den Schülerinnen und Schülern. | | | 12 | 87% | 4.32 | n. s. | k. V. | 4.51 |
| ELT P SGE04 | Die Schule geht mit Problemen und Konflikten innerhalb der Schülerschaft (z. B. Gewalt, Sucht, Mobbing) kompetent um. | | | 13 | 55% | 3.95 | n. s. | k. V. | 4.23 |
| ELT P SGE06 | Die Klasse meines Kindes unternimmt manchmal etwas mit anderen Klassen oder Betreuungsgruppen zusammen oder mit der ganzen Schule (z. B. Ausflüge, Anlässe). | | | 12 | 73% | 4.14 | n. s. | k. V. | 4.54 |
| ELT P SGE07 | Das Schulteam ergreift gezielte Massnahmen zur Prävention (z. B. Vorkehrungen gegen Gewalt). | | | 13 | 52% | 3.92 | n. s. | k. V. | 4.24 |
| ELT P SGE10 | An dieser Schule ist klar, wie gehandelt wird, wenn sich die Schülerinnen und Schüler nicht an die Regeln halten. | | | 12 | 58% | 4.03 | n. s. | k. V. | 4.26 |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|-------------|--|---|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| ELT P SGE11 | Die Regeln, die an dieser Schule gelten, werden von allen Lehr- und Betreuungspersonen einheitlich durchgesetzt. |  | 6 | 53% | 3.98 | – | k. V. | 4.32 |
| ELT P SGE12 | Der Schule gelingt es, Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher kultureller und sozialer Herkunft in die Schulgemeinschaft zu integrieren. |  | 6 | 80% | 4.23 | n. s. | k. V. | 4.40 |
| ELT P SGE13 | Das Schulteam fördert einen toleranten Umgang mit Vielfalt. |  | 6 | 79% | 4.23 | n. s. | k. V. | 4.43 |
| ELT P SGE16 | An dieser Schule wird demokratisches Denken und Handeln gezielt gefördert. |  | 8 | 60% | 4.10 | n. s. | k. V. | 4.35 |

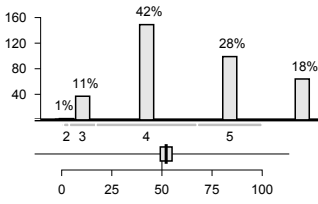
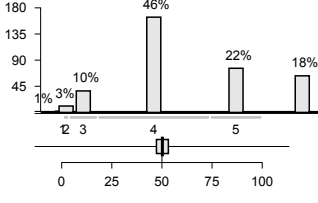
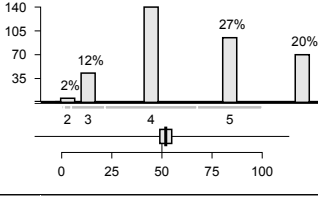
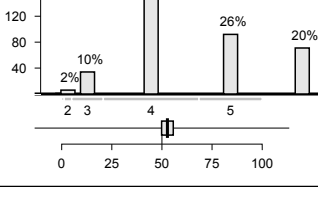
Schulgemeinschaft – Gesamtzufriedenheit

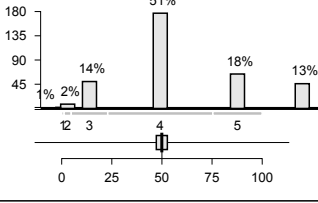
| Nr. | | 5 = sehr zufrieden 4 = zufrieden 3 = teilweise zufrieden 2 = unzufrieden 1 = sehr unzufrieden keine Antwort | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|-------------|---|--|------|---|-------------------|--|---------------------------------|--|
| ELT P SGE90 | Mit dem Klima an dieser Schule bin ich... |  | 24 | 81% | 4.16 | n. s. | k. V. | 4.49 |



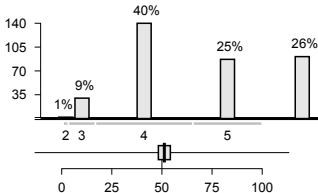
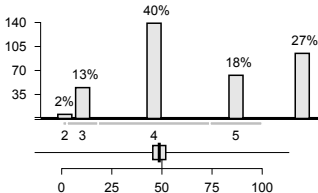
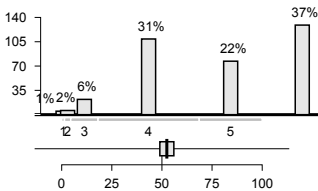
| Unterrichtsgestaltung | | | | | | | | | |
|-----------------------|--|--|---------------|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht | keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
| ELT P UGS01 | Mein Kind fühlt sich wohl in der Klasse. | | | 15 | 91% | 4.47 | + | k. V. | 4.58 |
| ELT P UGS02 | Die Klassenlehrperson achtet darauf, dass alle Schülerinnen und Schüler zur Klassengemeinschaft dazugehören. | | | 15 | 92% | 4.51 | + | k. V. | 4.58 |
| ELT P UGS03 | Die Klassenlehrperson ist zu allen Schülerinnen und Schülern gleich freundlich. | | | 16 | 80% | 4.46 | + | k. V. | 4.58 |
| ELT P UGS07 | Wenn die Schülerinnen und Schüler Streit haben, hilft ihnen die Klassenlehrperson, faire Lösungen zu suchen. | | | 15 | 77% | 4.36 | + | k. V. | 4.45 |
| ELT P UGS08 | Wenn mein Kind gut arbeitet, wird es von seiner Klassenlehrperson gelobt. | | | 18 | 76% | 4.42 | n. s. | k. V. | 4.56 |
| ELT P UGS10 | Im Unterricht kann mein Kind meistens in Ruhe lernen. | | | 19 | 63% | 4.02 | n. s. | k. V. | 4.23 |
| ELT P UGS15 | Der Unterricht der Klassenlehrperson meines Kindes ist interessant. | | | 16 | 82% | 4.34 | n. s. | k. V. | 4.50 |

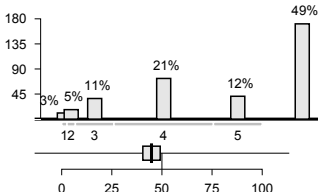
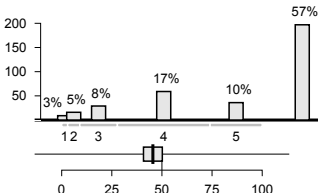


| Individuelle Förderung | | | | | | | | |
|------------------------|--|---|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
| ELT P INF01 | Die Klassenlehrperson gibt meinem Kind oft Aufgaben, welche seinem Lernstand entsprechen. |  | 13 | 70% | 4.23 | n. s. | k. V. | 4.38 |
| ELT P INF04 | Von meinem Kind werden in der Schule angemessen hohe Leistungen gefordert. |  | 12 | 68% | 4.10 | n. s. | k. V. | 4.30 |
| ELT P INF05 | Die Klassenlehrperson nimmt sich oft Zeit, um mein Kind angemessen zu unterstützen. |  | 10 | 66% | 4.19 | n. s. | k. V. | 4.32 |
| ELT P INF09 | Die Klassenlehrperson vermittelt meinem Kind Techniken, die ihm helfen, selbstständig zu lernen. |  | 14 | 68% | 4.20 | n. s. | k. V. | 4.35 |

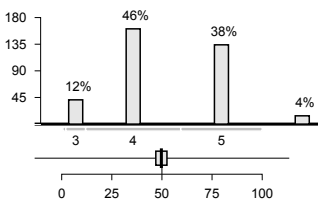
| Individuelle Förderung – Gesamtzufriedenheit | | | | | | | | |
|--|---|--|------|---|-------------------|--|---------------------------------|--|
| Nr. | | 5 = sehr zufrieden 4 = zufrieden 3 = teilweise zufrieden 2 = unzufrieden 1 = sehr unzufrieden keine Antwort | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
| ELT P INF90 | Mit der Art, wie mein Kind individuell gefördert wird, bin ich... |  | 18 | 69% | 4.02 | n. s. | k. V. | 4.24 |

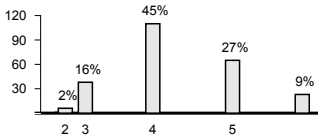
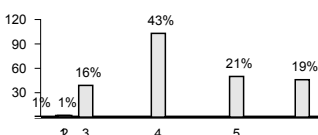
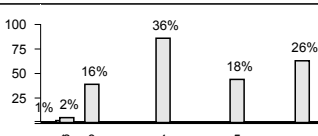
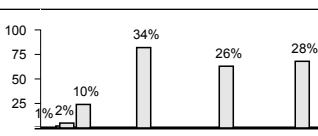
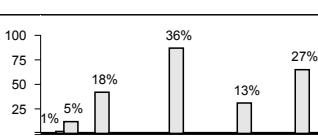
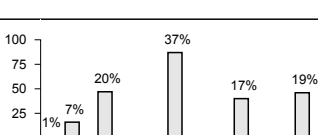


| Beurteilungspraxis | | | | | | | | |
|--------------------|---|---|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
| ELT P BEP11 | Die Klassenlehrperson bespricht mit meinem Kind, was es gut kann in der Schule und worin es besser sein könnte. |  | 15 | 65% | 4.24 | n. s. | k. V. | 4.41 |
| ELT P BEP12 | Mein Kind lernt in der Schule, seine Leistungen selber einzuschätzen. |  | 16 | 58% | 4.06 | n. s. | k. V. | 4.27 |
| ELT P BEP18 | Ich verstehe, wie die Zeugnisnoten meines Kindes zustande kommen. |  | 17 | 53% | 4.22 | n. s. | k. V. | 4.36 |

| Digitalisierung im Unterricht | | | | | | | | |
|-------------------------------|--|---|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
| ELT P DIU04 | Mein Kind nutzt Geräte wie Tablets oder Laptops oft zum Lernen im Unterricht (z. B. zum Üben, Recherchieren, Gestalten). |  | 15 | 33% | 3.82 | – | k. V. | 4.29 |
| ELT P DIU06 | Die Klassenlehrperson spricht im Unterricht mit den Schülerinnen und Schülern über Risiken der Nutzung von Internet und sozialen Medien. |  | 19 | 27% | 3.83 | n. s. | k. V. | 4.23 |



| Unterricht – Gesamtzufriedenheit | | | | | | | | |
|----------------------------------|---|--|------|---|-------------------|--|---------------------------------|--|
| Nr. | | 5 = sehr zufrieden 4 = zufrieden 3 = teilweise zufrieden 2 = unzufrieden 1 = sehr unzufrieden keine Antwort | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
| ELT P UGS90 | Mit dem Unterricht, den mein Kind bei seiner Klassenlehrperson erhält, bin ich... |  | 15 | 84% | 4.32 | n. s. | k. V. | 4.51 |

| Betreuungsangebot (Fokusthema Tagesschule) | | | | | | | | |
|--|--|---|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
| ELT P BEA01 | Mein Kind fühlt sich in der Betreuung wohl. |  | 14 | 72% | 4.11 | k. V. | k. V. | k. V. |
| ELT P BEA02 | Die Regeln, die in der Betreuung gelten, sind sinnvoll. |  | 15 | 63% | 4.05 | k. V. | k. V. | k. V. |
| ELT P BEA03 | Die Betreuungspersonen achten darauf, dass keine Schülerinnen und Schüler ausgeschlossen werden. |  | 18 | 54% | 3.98 | k. V. | k. V. | k. V. |
| ELT P BEA04 | Die Betreuungspersonen sind zu allen Schülerinnen und Schülern gleich freundlich. |  | 13 | 59% | 4.22 | k. V. | k. V. | k. V. |
| ELT P BEA05 | In der Betreuung lernen die Kinder, Konflikte auf eine faire Art auszutragen. |  | 18 | 49% | 3.81 | k. V. | k. V. | k. V. |
| ELT P BEA08 | Den Betreuungspersonen gelingt es gut, auf die Bedürfnisse meines Kindes einzugehen. |  | 19 | 53% | 3.81 | k. V. | k. V. | k. V. |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|-------------|---|---|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| ELT P BEA09 | Die Betreuungspersonen schaffen Angebote, die sowohl der Aktivierung als auch der Erholung meines Kindes dienen. | | 16 | 61% | 3.94 | k. V. | k. V. | k. V. |
| ELT P BEA10 | In der Betreuung wird dafür gesorgt, dass mein Kind bei Bedarf Unterstützung bei der Erledigung der Hausaufgaben bekommt. | | 16 | 28% | 3.77 | k. V. | k. V. | k. V. |

Betreuungsangebot (Fokusthema Tagesschule) – Gesamtzufriedenheit

| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr zufrieden 4 = zufrieden 3 = teilweise zufrieden 2 = unzufrieden 1 = sehr unzufrieden keine Antwort | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|-------------|---|--|------|---|-------------------|--|---------------------------------|--|
| ELT P BEA14 | Mit der Betreuung, die mein Kind bei seinen Betreuungspersonen erhält, bin ich... | | 17 | 67% | 4.02 | k. V. | k. V. | k. V. |

Schulführung

| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|-------------|---|---|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| ELT P SFÜ16 | Die Schule reagiert bei Problemen umgehend und lösungsorientiert. | | 16 | 54% | 3.96 | n. s. | k. V. | 4.29 |

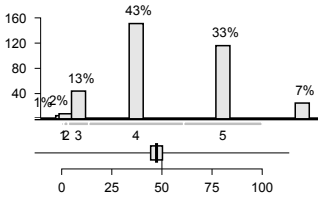
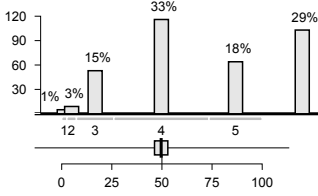
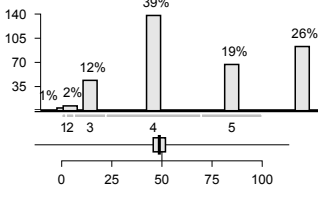
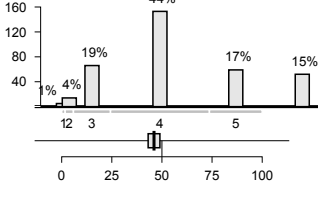
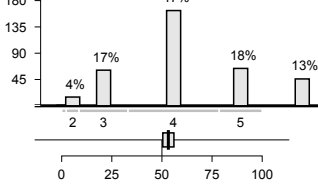
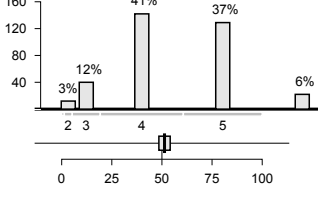
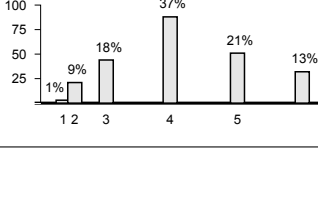


| Schulführung – Gesamtzufriedenheit | | | | | | | | | |
|------------------------------------|--|---|------|---|-------------------|--|---------------------------------|--|--|
| Nr. | | <div>5 = sehr zufrieden</div> <div>4 = zufrieden</div> <div>3 = teilweise zufrieden</div> <div>2 = unzufrieden</div> <div>1 = sehr unzufrieden</div> <div>keine Antwort</div> | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten | |
| ELT P SFÜ90 | Mit der Führung dieser Schule bin ich... | <div><div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div><div><div>180</div><div>135</div><div>90</div><div>45</div><div>0</div></div><div><div>12</div><div>3</div><div>4</div><div>5</div></div><div><div>0</div><div>25</div><div>50</div><div>75</div><div>100</div></div></div> <div><div>1%</div><div>2%</div><div>17%</div><div>50%</div><div>20%</div><div>10%</div></div> <td>22</td> <td>70%</td> <td>4.01</td> <td>n. s.</td> <td>k. V.</td> <td>4.43</td> | 22 | 70% | 4.01 | n. s. | k. V. | 4.43 | |

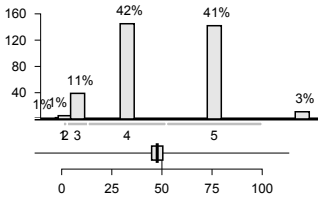
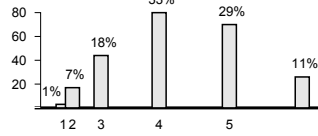
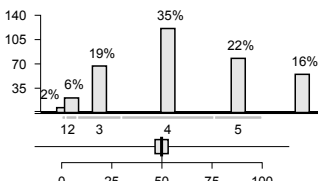
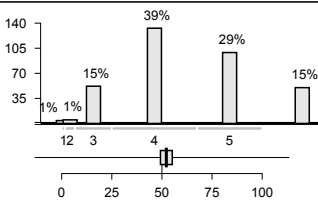
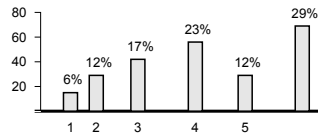
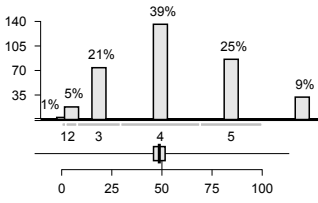
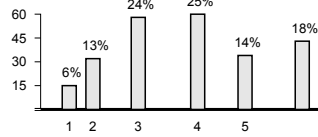
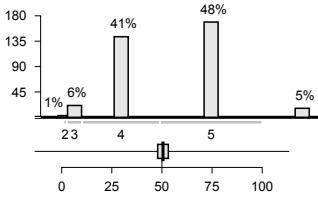
| Schul- und Unterrichtsentwicklung | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------------------------|---|---|--------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|--------|----|----|-----|-----|-----|----|-----|------|-------|-------|------|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten | | | | | | | | | | | | |
| ELT P SUE04 | Die Schule setzt sich laufend dafür ein, die Qualität zu verbessern. | <table><tr><th>Anteil</th><th>1</th><th>2</th><th>3</th><th>4</th><th>5</th></tr><tr><td>Anteil</td><td>1%</td><td>4%</td><td>20%</td><td>36%</td><td>16%</td></tr></table> | Anteil | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | Anteil | 1% | 4% | 20% | 36% | 16% | 21 | 52% | 3.88 | - | k. V. | 4.34 |
| Anteil | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | | | | | | | | | | | | | | | |
| Anteil | 1% | 4% | 20% | 36% | 16% | | | | | | | | | | | | | | | |
| ELT P SUE10 | Bei wichtigen schulischen Themen werden wir nach unserer Meinung gefragt. | <table><tr><th>Anteil</th><th>1</th><th>2</th><th>3</th><th>4</th><th>5</th></tr><tr><td>Anteil</td><td>3%</td><td>9%</td><td>21%</td><td>25%</td><td>11%</td></tr></table> | Anteil | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | Anteil | 3% | 9% | 21% | 25% | 11% | 20 | 36% | 3.53 | n. s. | k. V. | 3.99 |
| Anteil | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | | | | | | | | | | | | | | | |
| Anteil | 3% | 9% | 21% | 25% | 11% | | | | | | | | | | | | | | | |

| Zusammenarbeit mit den Eltern | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------|---|---|--------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|--------|----|-----|-----|-----|----|----|-----|------|-------|-------|------|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten | | | | | | | | | | | | |
| ELT P ZME01 | Ich werde über wichtige Belange dieser Schule informiert. | <table><tr><th>Anteil</th><th>1</th><th>2</th><th>3</th><th>4</th><th>5</th></tr><tr><td>Anteil</td><td>1%</td><td>13%</td><td>48%</td><td>32%</td><td>4%</td></tr></table> | Anteil | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | Anteil | 1% | 13% | 48% | 32% | 4% | 22 | 81% | 4.22 | n. s. | k. V. | 4.45 |
| Anteil | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | | | | | | | | | | | | | | | |
| Anteil | 1% | 13% | 48% | 32% | 4% | | | | | | | | | | | | | | | |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht | keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|--------------|---|--|---------------|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| ELT P ZME02 | Ich weiss, an wen ich mich mit Fragen zu dieser Schule, mit Anregungen oder Kritik wenden kann. |  | | 16 | 77% | 4.23 | n. s. | k. V. | 4.55 |
| ELT P ZME03 | Die Schule ist offen für Anregungen und Kritik. |  | | 15 | 51% | 4.00 | n. s. | k. V. | 4.33 |
| ELT P ZME04 | Ich fühle mich mit meinen Anliegen von dieser Schule ernst genommen. |  | | 12 | 58% | 4.07 | n. s. | k. V. | 4.39 |
| ELT P ZME05 | Wir Eltern haben genügend Mitwirkungsmöglichkeiten an dieser Schule. |  | | 16 | 61% | 3.91 | – | k. V. | 4.33 |
| ELT P ZME06 | Es gibt an dieser Schule regelmässig interessante Elternanlässe. |  | | 15 | 65% | 3.92 | + | k. V. | 4.22 |
| ELT P ZME07 | Die Klassenlehrperson informiert mich über Lerninhalte und Ziele ihres Unterrichts. |  | | 20 | 79% | 4.28 | n. s. | k. V. | 4.50 |
| ELT P ZME07T | Die Betreuungspersonen informieren mich über wichtige Angelegenheiten der Betreuung. |  | | 18 | 58% | 3.87 | k. V. | k. V. | k. V. |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten |
|--------------|--|---|------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|
| ELT P ZME08 | Ich habe genügend Möglichkeiten, mit der Klassenlehrperson in Kontakt zu kommen (z. B. Elternabende, Elterngespräche). |  | 21 | 83% | 4.34 | n. s. | k. V. | 4.58 |
| ELT P ZME08T | Ich habe genügend Möglichkeiten, mit den Betreuungspersonen in Kontakt zu kommen. |  | 17 | 63% | 4.04 | k. V. | k. V. | k. V. |
| ELT P ZME09 | Wir Eltern werden bei Aktivitäten in den Klassen (z. B. Projekte, Exkursionen, Veranstaltungen) miteinbezogen. |  | 16 | 57% | 3.91 | n. s. | k. V. | 4.29 |
| ELT P ZME10 | Die Klassenlehrperson informiert mich über Fortschritte und Lernschwierigkeiten meines Kindes. |  | 22 | 68% | 4.16 | n. s. | k. V. | 4.34 |
| ELT P ZME10T | Die Betreuungspersonen informieren mich über Fortschritte und mögliche Entwicklungsfelder meines Kindes. |  | 17 | 35% | 3.42 | k. V. | k. V. | k. V. |
| ELT P ZME11 | Die Klassenlehrperson pflegt mit mir aktiv den Austausch über mein Kind. |  | 16 | 64% | 3.98 | n. s. | k. V. | 4.31 |
| ELT P ZME11T | Die Betreuungspersonen pflegen mit mir aktiv den Austausch über mein Kind. |  | 15 | 39% | 3.40 | k. V. | k. V. | k. V. |
| ELT P ZME12 | Ich fühle mich von der Klassenlehrperson ernst genommen. |  | 13 | 89% | 4.46 | n. s. | k. V. | 4.61 |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | <div>5 = sehr gut</div> <div>4 = gut</div> <div>3 = genügend</div> <div>2 = schlecht</div> <div>1 = sehr schlecht</div> <div>keine Antwort</div> | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten | | | | | | | | | | | | |
|--------------|---|--|--------|-----------------------------|-------------------|--|---------------------------------|--|---|-----|---|-----|---|-----|----|-----|------|-------|-------|-------|
| ELT P ZME12T | Ich fühle mich von den Betreuungspersonen ernst genommen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>4%</td></tr><tr><td>3</td><td>13%</td></tr><tr><td>4</td><td>34%</td></tr><tr><td>5</td><td>34%</td></tr><tr><td>6</td><td>16%</td></tr></table> | Rating | Percentage | 2 | 4% | 3 | 13% | 4 | 34% | 5 | 34% | 6 | 16% | 10 | 68% | 4.26 | k. V. | k. V. | k. V. |
| Rating | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 4% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 13% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 34% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 34% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Zusammenarbeit mit den Eltern – Gesamtzufriedenheit

| Nr. | | <div>5 = sehr zufrieden</div> <div>4 = zufrieden</div> <div>3 = teilweise zufrieden</div> <div>2 = unzufrieden</div> <div>1 = sehr unzufrieden</div> <div>keine Antwort</div> | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Abweichung vom kantonalen Durchschnitt (Primarschulen) | Tendenz seit letzter Evaluation | durchschnittlicher Wert der 5% Primarschulen mit den höchsten Werten | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------|--|--|--------|---|-------------------|--|---------------------------------|--|---|-----|----|---|-----|----|---|-----|----|---|----|---|----|-----|------|-------|-------|------|
| ELT P ZME90 | Mit der Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern bin ich... | <table><tr><th>Rating</th><th>Percentage</th><th>Count</th></tr><tr><td>2</td><td>1%</td><td>1</td></tr><tr><td>3</td><td>19%</td><td>19</td></tr><tr><td>4</td><td>53%</td><td>53</td></tr><tr><td>5</td><td>21%</td><td>21</td></tr><tr><td>6</td><td>4%</td><td>4</td></tr></table> | Rating | Percentage | Count | 2 | 1% | 1 | 3 | 19% | 19 | 4 | 53% | 53 | 5 | 21% | 21 | 6 | 4% | 4 | 16 | 74% | 4.03 | n. s. | k. V. | 4.36 |
| Rating | Percentage | Count | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1% | 1 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 19% | 19 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 53% | 53 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 21% | 21 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 4% | 4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



Schriftliche Befragung: Häufigkeitsverteilung

Kappeli Primar, Zürich - Letzi, Lehrpersonen

Anzahl Lehrpersonen, die an der Befragung teilgenommen haben: **N = 46**

| Schulgemeinschaft | | | | | | |
|-------------------|--|---|------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation |
| LP P SGE02 | Unser Schulteam achtet auf einen freundlichen und respektvollen Umgang unter den Schülerinnen und Schülern. | | 0 | 87% | 4.35 | k. V. |
| LP P SGE04 | Unsere Schule geht mit Problemen und Konflikten innerhalb der Schülerschaft (z. B. Gewalt, Sucht, Mobbing) kompetent um. | | 0 | 85% | 4.23 | k. V. |
| LP P SGE07 | Unser Schulteam ergreift gezielte Massnahmen zur Prävention (z. B. Vorkehrungen gegen Gewalt). | | 0 | 67% | 3.85 | k. V. |
| LP P SGE08 | In unserem Schulteam haben wir ähnliche Vorstellungen, wie wir ein gutes Zusammenleben an unserer Schule fördern. | | 0 | 80% | 4.06 | k. V. |
| LP P SGE09 | Die Schulregeln werden regelmässig mit den Schülerinnen und Schülern besprochen. | | 0 | 52% | 3.60 | k. V. |
| LP P SGE10 | In unserem Schulteam ist geklärt, wie gehandelt wird, wenn sich Schülerinnen und Schüler nicht an die Regeln halten. | | 0 | 41% | 3.42 | k. V. |
| LP P SGE11 | Die Regeln, die an unserer Schule gelten, werden von allen Lehr- und Betreuungspersonen einheitlich durchgesetzt. | | 0 | 43% | 3.40 | k. V. |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------|--|--|--------|--------------------------------|-------------------|------------------------------------|---|----|---|----|-----|---|----|-----|---|-----|------|-------|---|----|---|-----|------|-------|
| LP P SGE12 | Unserer Schule gelingt es, Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher kultureller und sozialer Herkunft in die Schulgemeinschaft zu integrieren. | <table border="1"><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>3</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>4</td><td>29</td><td>63%</td></tr><tr><td>5</td><td>14</td><td>30%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 3 | 7% | 4 | 29 | 63% | 5 | 14 | 30% | 0 | 93% | 4.26 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 29 | 63% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 14 | 30% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SGE13 | An unserer Schule fördern wir gemeinsam einen toleranten Umgang mit Vielfalt. | <table border="1"><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>3</td><td>4</td><td>9%</td></tr><tr><td>4</td><td>19</td><td>41%</td></tr><tr><td>5</td><td>23</td><td>50%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 4 | 9% | 4 | 19 | 41% | 5 | 23 | 50% | 0 | 91% | 4.45 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 19 | 41% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 23 | 50% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SGE16 | An unserer Schule wird demokratisches Denken und Handeln gezielt gefördert. | <table border="1"><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>2</td><td>2</td><td>4%</td></tr><tr><td>3</td><td>5</td><td>11%</td></tr><tr><td>4</td><td>25</td><td>54%</td></tr><tr><td>5</td><td>11</td><td>24%</td></tr><tr><td>6</td><td>3</td><td>7%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 2 | 4% | 3 | 5 | 11% | 4 | 25 | 54% | 5 | 11 | 24% | 6 | 3 | 7% | 0 | 78% | 4.11 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 2 | 4% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 25 | 54% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 11 | 24% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Schulgemeinschaft – Gesamtzufriedenheit

| Nr. | | <div>5 = sehr zufrieden</div> <div>4 = zufrieden</div> <div>3 = teilweise zufrieden</div> <div>2 = unzufrieden</div> <div>1 = sehr unzufrieden</div> <div>keine Antwort</div> | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | |
|------------|--|--|---------|---|-------------------|---------------------------------|---|----|---|----|-----|---|----|-----|---|-----|------|-------|
| LP P SGE90 | Mit dem Klima an unserer Schule bin ich... | <table><thead><tr><th>Antwort</th><th>Häufigkeit</th><th>Anteil</th></tr></thead><tbody><tr><td>3</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>4</td><td>29</td><td>63%</td></tr><tr><td>5</td><td>14</td><td>30%</td></tr></tbody></table> | Antwort | Häufigkeit | Anteil | 3 | 3 | 7% | 4 | 29 | 63% | 5 | 14 | 30% | 0 | 93% | 4.26 | k. V. |
| Antwort | Häufigkeit | Anteil | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 29 | 63% | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 14 | 30% | | | | | | | | | | | | | | | | |

Individuelle Förderung

| Mehrfachwahl-Fragebogen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------------|---|--|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|---|----|---|-----|------|-------|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P INF01 | Ich gebe den Schülerinnen und Schülern oft unterschiedliche Aufgaben, welche auf ihren Lernstand abgestimmt sind. | <table border="1"><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>3</td><td>6</td><td>13%</td></tr><tr><td>4</td><td>23</td><td>50%</td></tr><tr><td>5</td><td>16</td><td>35%</td></tr><tr><td>6</td><td>1</td><td>2%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 6 | 13% | 4 | 23 | 50% | 5 | 16 | 35% | 6 | 1 | 2% | 0 | 85% | 4.25 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 6 | 13% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 23 | 50% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 16 | 35% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------|---|---|--------|--------------------------------|-------------------|------------------------------------|----|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|-----|------|-------|-----|------|-------|-----|------|-------|
| LP P INF03 | Ich gebe den leistungsstarken Schülerinnen und Schülern oft schwierigere Aufgaben. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>6</td><td>13%</td></tr><tr><td>4</td><td>24</td><td>52%</td></tr><tr><td>5</td><td>15</td><td>33%</td></tr><tr><td>6</td><td>1</td><td>2%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 6 | 13% | 4 | 24 | 52% | 5 | 15 | 33% | 6 | 1 | 2% | 0 | 85% | 4.22 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 6 | 13% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 24 | 52% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 15 | 33% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P INF05 | Ich nehme mir oft Zeit, um einzelne Schülerinnen und Schüler gezielt zu unterstützen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>7</td><td>15%</td></tr><tr><td>4</td><td>21</td><td>46%</td></tr><tr><td>5</td><td>18</td><td>39%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 7 | 15% | 4 | 21 | 46% | 5 | 18 | 39% | 0 | 85% | 4.28 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 7 | 15% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 21 | 46% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 18 | 39% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P INF06 | Ich lasse die Schülerinnen und Schüler oft erklären, wie sie beim Lösen einer Aufgabe vorgegangen sind. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>3</td><td>6</td><td>13%</td></tr><tr><td>4</td><td>30</td><td>65%</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>13%</td></tr><tr><td>6</td><td>1</td><td>2%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 3 | 7% | 3 | 6 | 13% | 4 | 30 | 65% | 5 | 6 | 13% | 6 | 1 | 2% | 0 | 78% | 3.93 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 6 | 13% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 30 | 65% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 6 | 13% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P INF08 | Ich halte zu allen Schülerinnen und Schülern regelmässig fest, was sie schon können und was noch nicht. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>17</td><td>37%</td></tr><tr><td>4</td><td>23</td><td>50%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>11%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 1 | 2% | 3 | 17 | 37% | 4 | 23 | 50% | 5 | 5 | 11% | 0 | 61% | 3.68 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 17 | 37% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 23 | 50% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P INF09 | Ich vermittele den Schülerinnen und Schülern Techniken, die ihnen helfen, selbstständig zu lernen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>12</td><td>26%</td></tr><tr><td>4</td><td>20</td><td>43%</td></tr><tr><td>5</td><td>14</td><td>30%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 12 | 26% | 4 | 20 | 43% | 5 | 14 | 30% | 0 | 74% | 4.06 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 12 | 26% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 20 | 43% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 14 | 30% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P INF10 | Die Aufgaben im Förderplanungsprozess sind für die Beteiligten (Lehr- und Fachpersonen, Eltern usw.) klar geregelt. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>13</td><td>28%</td></tr><tr><td>4</td><td>22</td><td>48%</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>13%</td></tr><tr><td>6</td><td>4</td><td>9%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 1 | 2% | 3 | 13 | 28% | 4 | 22 | 48% | 5 | 6 | 13% | 6 | 4 | 9% | 0 | 61% | 3.81 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 13 | 28% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 22 | 48% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 6 | 13% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P INF11 | Die individuellen Förderziele sind den Schülerinnen und Schülern mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen bekannt. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>10</td><td>22%</td></tr><tr><td>4</td><td>18</td><td>39%</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>13%</td></tr><tr><td>6</td><td>11</td><td>24%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 1 | 2% | 3 | 10 | 22% | 4 | 18 | 39% | 5 | 6 | 13% | 6 | 11 | 24% | 0 | 52% | 3.82 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 10 | 22% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 18 | 39% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 6 | 13% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 11 | 24% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P INF12 | Die zuständigen Lehr- und Fachpersonen sprechen die Ziele und Inhalte von Klassen- und separativem Förderunterricht miteinander ab. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>6</td><td>13%</td></tr><tr><td>4</td><td>24</td><td>52%</td></tr><tr><td>5</td><td>14</td><td>30%</td></tr><tr><td>6</td><td>2</td><td>4%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 6 | 13% | 4 | 24 | 52% | 5 | 14 | 30% | 6 | 2 | 4% | 0 | 83% | 4.22 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 6 | 13% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 24 | 52% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 14 | 30% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 2 | 4% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P INF13 | Es gelingt mir, Schülerinnen und Schüler mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen im Unterricht angemessen zu fördern. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>13</td><td>28%</td></tr><tr><td>4</td><td>28</td><td>61%</td></tr><tr><td>5</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>6</td><td>2</td><td>4%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 13 | 28% | 4 | 28 | 61% | 5 | 3 | 7% | 6 | 2 | 4% | 0 | 67% | 3.77 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 13 | 28% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 28 | 61% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 2 | 4% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------|---|---|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|-----|---|---|----|---|----|-----|---|---|-----|---|-----|------|-------|
| LP P INF14 | Es gelingt mir, Schülerinnen und Schüler mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen gut in die Klassengemeinschaft zu integrieren. | <table border="1"><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>2</td><td>7</td><td>15%</td></tr><tr><td>3</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>4</td><td>26</td><td>57%</td></tr><tr><td>5</td><td>8</td><td>17%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 7 | 15% | 3 | 1 | 2% | 4 | 26 | 57% | 5 | 8 | 17% | 0 | 74% | 4.05 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 7 | 15% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 26 | 57% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 8 | 17% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| Individuelle Förderung – Gesamtzufriedenheit | | | | | | |
|--|--|---|------|---|-------------------|---------------------------------|
| Nr. | | <div>5 = sehr zufrieden</div> <div>4 = zufrieden</div> <div>3 = teilweise zufrieden</div> <div>2 = unzufrieden</div> <div>1 = sehr unzufrieden</div> <div>keine Antwort</div> | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation |
| LP P INF90 | Mit der Art, wie ich die Schülerinnen und Schüler individuell fördern kann, bin ich... | <div><div><div>40</div><div>30</div><div>20</div><div>10</div><div>0</div></div><div><div>2</div><div>3</div><div>4</div><div>5</div></div><div><div>2</div><div>21</div><div>22</div><div>1</div></div><div><div>4%</div><div>46%</div><div>48%</div><div>2%</div></div></div> | 0 | 48% | 3.47 | k. V. |

| Beurteilungspraxis | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--------------------|---|---|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|-----|------|-------|---|-----|---|-----|------|-------|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P BEP01 | Wir überprüfen regelmässig, inwieweit an unserer Schule die Schülerleistungen vergleichbar beurteilt werden. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>2</td><td>2</td><td>4%</td></tr><tr><td>3</td><td>13</td><td>29%</td></tr><tr><td>4</td><td>17</td><td>38%</td></tr><tr><td>5</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>6</td><td>9</td><td>20%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 2% | 2 | 2 | 4% | 3 | 13 | 29% | 4 | 17 | 38% | 5 | 3 | 7% | 6 | 9 | 20% | 1 | 44% | 3.56 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 2 | 4% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 13 | 29% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 17 | 38% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P BEP02 | Bei der Beurteilung der fachlichen Kompetenzen orientiere ich mich an den Vereinbarungen unseres Schulteam. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>6</td><td>13%</td></tr><tr><td>4</td><td>22</td><td>49%</td></tr><tr><td>5</td><td>13</td><td>29%</td></tr><tr><td>6</td><td>4</td><td>9%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 6 | 13% | 4 | 22 | 49% | 5 | 13 | 29% | 6 | 4 | 9% | 1 | 78% | 4.20 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 6 | 13% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 22 | 49% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 13 | 29% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P BEP03 | Bei der Beurteilung der überfachlichen Kompetenzen orientiere ich mich an den Vereinbarungen unseres Schulteam. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>8</td><td>18%</td></tr><tr><td>4</td><td>23</td><td>51%</td></tr><tr><td>5</td><td>10</td><td>22%</td></tr><tr><td>6</td><td>4</td><td>9%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 8 | 18% | 4 | 23 | 51% | 5 | 10 | 22% | 6 | 4 | 9% | 1 | 73% | 4.06 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 23 | 51% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 10 | 22% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---------------|---|--|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|----|-----|---|----|-----|---|----|-----|---------------|----|-----|---------------|-----|------|---------------|-----|------|-------|-----|------|-------|
| LP P BEP04 | Ich spreche mich regelmässig mit meinen Kolleginnen und Kollegen über Inhalt und Anforderungen von Beurteilungsanlässen ab. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>4</td><td>16</td><td>36%</td></tr><tr><td>5</td><td>17</td><td>38%</td></tr><tr><td>keine Antwort</td><td>4</td><td>9%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 1 | 2% | 3 | 7 | 16% | 4 | 16 | 36% | 5 | 17 | 38% | keine Antwort | 4 | 9% | 1 | 73% | 4.27 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 16 | 36% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 17 | 38% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| keine Antwort | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P BEP05 | Ich führe zusammen mit Kolleginnen und Kollegen regelmässig gleiche Tests oder Lernkontrollen durch. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>2</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>3</td><td>8</td><td>18%</td></tr><tr><td>4</td><td>16</td><td>36%</td></tr><tr><td>5</td><td>10</td><td>22%</td></tr><tr><td>keine Antwort</td><td>7</td><td>16%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 2% | 2 | 3 | 7% | 3 | 8 | 18% | 4 | 16 | 36% | 5 | 10 | 22% | keine Antwort | 7 | 16% | 1 | 58% | 3.92 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 16 | 36% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 10 | 22% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| keine Antwort | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P BEP06 | An unserer Schule werden die Ergebnisse von Lernkontrollen, Tests und weiteren Lernstandserfassungen regelmässig besprochen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>3</td><td>9</td><td>20%</td></tr><tr><td>4</td><td>20</td><td>44%</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>13%</td></tr><tr><td>keine Antwort</td><td>7</td><td>16%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 3 | 7% | 3 | 9 | 20% | 4 | 20 | 44% | 5 | 6 | 13% | keine Antwort | 7 | 16% | 1 | 58% | 3.79 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 20 | 44% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 6 | 13% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| keine Antwort | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P BEP07 | Aus den Ergebnissen von vergleichenden Lernkontrollen, Tests und weiteren Lernstandserfassungen ziehe ich Konsequenzen für meinen Unterricht. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>2</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>4</td><td>9%</td></tr><tr><td>4</td><td>25</td><td>56%</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>13%</td></tr><tr><td>keine Antwort</td><td>8</td><td>18%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 2% | 2 | 1 | 2% | 3 | 4 | 9% | 4 | 25 | 56% | 5 | 6 | 13% | keine Antwort | 8 | 18% | 1 | 69% | 4.00 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 25 | 56% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 6 | 13% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| keine Antwort | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P BEP08 | Ich setze vielfältige Beurteilungsformen ein (z. B. Lernkontrollen, Präsentationen, Berichte, Reflexionen). | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>5</td><td>11%</td></tr><tr><td>4</td><td>28</td><td>62%</td></tr><tr><td>5</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>keine Antwort</td><td>5</td><td>11%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 5 | 11% | 4 | 28 | 62% | 5 | 7 | 16% | keine Antwort | 5 | 11% | 1 | 78% | 4.06 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 28 | 62% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| keine Antwort | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P BEP09 | Ich lege den Schülerinnen und Schülern den Zweck der Beurteilung ihrer Leistungen offen (formativ, summativ). | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>13</td><td>29%</td></tr><tr><td>4</td><td>22</td><td>49%</td></tr><tr><td>5</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>keine Antwort</td><td>7</td><td>16%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 13 | 29% | 4 | 22 | 49% | 5 | 3 | 7% | keine Antwort | 7 | 16% | 1 | 56% | 3.71 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 13 | 29% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 22 | 49% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| keine Antwort | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P BEP10 | Neben Prüfungen mit Noten setze ich regelmässig unbenotete Lernkontrollen ein, die den Schülerinnen und Schülern zeigen, was sie schon gut können und was sie noch lernen müssen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>4</td><td>21</td><td>47%</td></tr><tr><td>5</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>keine Antwort</td><td>13</td><td>29%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 1 | 2% | 3 | 7 | 16% | 4 | 21 | 47% | 5 | 3 | 7% | keine Antwort | 13 | 29% | 1 | 53% | 3.83 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 21 | 47% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| keine Antwort | 13 | 29% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P BEP11 | Ich sage den einzelnen Schülerinnen und Schülern, was sie in der Schule gut können und worin sie besser sein könnten. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>4</td><td>24</td><td>53%</td></tr><tr><td>5</td><td>13</td><td>29%</td></tr><tr><td>keine Antwort</td><td>1</td><td>2%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 7 | 16% | 4 | 24 | 53% | 5 | 13 | 29% | keine Antwort | 1 | 2% | 1 | 82% | 4.19 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 24 | 53% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 13 | 29% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| keine Antwort | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P BEP12 | Die Schülerinnen und Schüler lernen, ihre Leistungen selbst einzuschätzen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>13</td><td>29%</td></tr><tr><td>4</td><td>25</td><td>56%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>11%</td></tr><tr><td>keine Antwort</td><td>2</td><td>4%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 13 | 29% | 4 | 25 | 56% | 5 | 5 | 11% | keine Antwort | 2 | 4% | 1 | 67% | 3.82 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 13 | 29% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 25 | 56% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| keine Antwort | 2 | 4% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------|---|--|--------|--------------------------------|-------------------|------------------------------------|---|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|-----|------|-------|-----|------|-------|
| LP P BEP13 | Ich bespreche mit den Schülerinnen und Schülern regelmässig ihre Selbsteinschätzungen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>5</td><td>11%</td></tr><tr><td>3</td><td>14</td><td>31%</td></tr><tr><td>4</td><td>20</td><td>44%</td></tr><tr><td>5</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>6</td><td>3</td><td>7%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 5 | 11% | 3 | 14 | 31% | 4 | 20 | 44% | 5 | 3 | 7% | 6 | 3 | 7% | 1 | 51% | 3.53 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 14 | 31% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 20 | 44% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P BEP14 | Ich lege vor einer Prüfung oder einer Lernkontrolle fest, was eine genügende oder ungenügende Leistung ist. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>2</td><td>4%</td></tr><tr><td>3</td><td>4</td><td>9%</td></tr><tr><td>4</td><td>13</td><td>29%</td></tr><tr><td>5</td><td>13</td><td>29%</td></tr><tr><td>6</td><td>13</td><td>29%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 2 | 4% | 3 | 4 | 9% | 4 | 13 | 29% | 5 | 13 | 29% | 6 | 13 | 29% | 1 | 58% | 4.27 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 2 | 4% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 13 | 29% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 13 | 29% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 13 | 29% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P BEP15 | Ich sage den Schülerinnen und Schülern im Voraus, wie ich eine Prüfung oder eine Lernkontrolle bewerte. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>4</td><td>13</td><td>29%</td></tr><tr><td>5</td><td>9</td><td>20%</td></tr><tr><td>6</td><td>16</td><td>36%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 7 | 16% | 4 | 13 | 29% | 5 | 9 | 20% | 6 | 16 | 36% | 1 | 49% | 4.10 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 13 | 29% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 16 | 36% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P BEP17 | Bei der Beurteilung von Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten werden alle beteiligten Lehrpersonen systematisch einbezogen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>2</td><td>6</td><td>13%</td></tr><tr><td>3</td><td>24</td><td>53%</td></tr><tr><td>4</td><td>10</td><td>22%</td></tr><tr><td>5</td><td>4</td><td>9%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 2% | 2 | 6 | 13% | 3 | 24 | 53% | 4 | 10 | 22% | 5 | 4 | 9% | 1 | 76% | 4.10 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 6 | 13% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 24 | 53% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 10 | 22% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Digitalisierung im Unterricht

| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------|--|---|--------|--------------------------------|-------------------|------------------------------------|---|----|---|---|----|---|----|-----|---|----|-----|---|---|-----|---|----|-----|---|-----|------|-------|
| LP P DIU01 | An unserer Schule gelten verbindliche Absprachen zur Nutzung von digitalen Medien im Unterricht. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>2</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>12</td><td>27%</td></tr><tr><td>4</td><td>14</td><td>31%</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>13%</td></tr><tr><td>6</td><td>11</td><td>24%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 2% | 2 | 1 | 2% | 3 | 12 | 27% | 4 | 14 | 31% | 5 | 6 | 13% | 6 | 11 | 24% | 1 | 44% | 3.69 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 12 | 27% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 14 | 31% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 6 | 13% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 11 | 24% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P DIU02 | Wir überprüfen an unserer Schule regelmässig, ob getroffene Absprachen zur pädagogischen Nutzung von digitalen Medien noch zweckmässig sind. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>2</td><td>4%</td></tr><tr><td>2</td><td>4</td><td>9%</td></tr><tr><td>3</td><td>14</td><td>31%</td></tr><tr><td>4</td><td>10</td><td>22%</td></tr><tr><td>5</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>6</td><td>14</td><td>31%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 2 | 4% | 2 | 4 | 9% | 3 | 14 | 31% | 4 | 10 | 22% | 5 | 1 | 2% | 6 | 14 | 31% | 1 | 24% | 3.21 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 2 | 4% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 14 | 31% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 10 | 22% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 14 | 31% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P DIU03 | Die Schülerinnen und Schüler lernen, Geräte wie Tablets oder Laptops im Unterricht selbstständig zu nutzen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>4</td><td>9%</td></tr><tr><td>2</td><td>2</td><td>4%</td></tr><tr><td>3</td><td>8</td><td>18%</td></tr><tr><td>4</td><td>12</td><td>27%</td></tr><tr><td>5</td><td>9</td><td>20%</td></tr><tr><td>6</td><td>10</td><td>22%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 4 | 9% | 2 | 2 | 4% | 3 | 8 | 18% | 4 | 12 | 27% | 5 | 9 | 20% | 6 | 10 | 22% | 1 | 47% | 3.75 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 2 | 4% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 12 | 27% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 10 | 22% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation |
|------------|--|---|------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|
| LP P DIU04 | Die Schülerinnen und Schüler nutzen Geräte wie Tablets oder Laptops oft zum Lernen im Unterricht (z. B. zum Üben, Recherchieren, Gestalten). | | 1 | 42% | 3.61 | k. V. |
| LP P DIU05 | Ich fühle mich im Einsatz digitaler Medien im Unterricht kompetent. | | 1 | 60% | 3.77 | k. V. |
| LP P DIU06 | Ich spreche mit den Schülerinnen und Schülern im Unterricht über Risiken der Nutzung von Internet und sozialen Medien. | | 1 | 36% | 3.74 | k. V. |
| LP P DIU07 | Ich thematisiere im Unterricht die Chancen der Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien. | | 1 | 29% | 3.52 | k. V. |
| LP P DIU08 | Unsere Schule arbeitet im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien gezielt präventiv. | | 1 | 20% | 3.35 | k. V. |

| Zusammenarbeit im Schulteam | | | | | | |
|-----------------------------|--|---|------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation |
| LP P ZIS01 | Wir haben an unserer Schule gemeinsame Vorstellungen von gutem Unterricht. | | 1 | 73% | 3.88 | k. V. |
| LP P ZIS01T | Wir haben an unserer Schule gemeinsame Vorstellungen von guter Betreuung. | | 1 | 47% | 3.53 | k. V. |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation |
|-------------|---|---|------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|
| LP P ZIS02 | In unserem Schulteam ist die Bereitschaft zur Zusammenarbeit gross. | | 1 | 78% | 4.13 | k. V. |
| LP P ZIS03 | Wir arbeiten an unserer Schule in der Unterrichtsentwicklung verbindlich zusammen. | | 1 | 78% | 3.97 | k. V. |
| LP P ZIS03T | Wir arbeiten an unserer Schule in der Entwicklung der Betreuungsqualität (fachliche, sozialpädagogische, strukturelle Zusammenarbeit) verbindlich zusammen. | | 1 | 53% | 3.79 | k. V. |
| LP P ZIS04 | Wir arbeiten an unserer Schule in der Schulentwicklung verbindlich zusammen. | | 1 | 76% | 3.97 | k. V. |
| LP P ZIS05 | Vereinbarungen und Beschlüsse werden von allen Beteiligten eingehalten. | | 2 | 59% | 3.69 | k. V. |
| LP P ZIS06 | Die Zusammenarbeit im Schulteam trägt zur Verbesserung der Schul- und Unterrichtsqualität bei. | | 2 | 84% | 4.15 | k. V. |
| LP P ZIS06T | Die Zusammenarbeit im Schulteam trägt zur Verbesserung der Betreuungsqualität bei. | | 2 | 55% | 3.88 | k. V. |
| LP P ZIS07 | An unserer Schule pflegen wir einen regelmässigen kindbezogenen interdisziplinären Austausch. | | 2 | 80% | 4.00 | k. V. |
| LP P ZIS08 | Ich spreche mich mit den Lehrpersonen regelmässig über Aufgaben und Inhalte im Unterricht ab. | | 2 | 93% | 4.39 | k. V. |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---------------|--|--|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|----|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|-----|------|-------|-----|------|---------------|-----|------|-------|-----|------|-------|
| LP P ZIS08T | Ich spreche mich mit den Betreuungspersonen regelmässig über Aufgaben und Inhalte in der Betreuung ab. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>6</td><td>14%</td></tr><tr><td>2</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>3</td><td>12</td><td>27%</td></tr><tr><td>4</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>5</td><td>2</td><td>5%</td></tr><tr><td>keine Antwort</td><td>14</td><td>32%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 6 | 14% | 2 | 3 | 7% | 3 | 12 | 27% | 4 | 7 | 16% | 5 | 2 | 5% | keine Antwort | 14 | 32% | 2 | 20% | 3.00 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 6 | 14% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 12 | 27% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| keine Antwort | 14 | 32% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P ZIS09 | Ich fühle mich hinsichtlich der Förderung der Schülerinnen und Schüler durch die Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen gut unterstützt. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>2</td><td>5%</td></tr><tr><td>4</td><td>20</td><td>45%</td></tr><tr><td>5</td><td>22</td><td>50%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 2 | 5% | 4 | 20 | 45% | 5 | 22 | 50% | 2 | 95% | 4.47 | k. V. | | | | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 20 | 45% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 22 | 50% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P ZIS10 | Wir haben an unserer Schule ein gemeinsames Verständnis von guter Zusammenarbeit. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>4</td><td>27</td><td>61%</td></tr><tr><td>5</td><td>10</td><td>23%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 7 | 16% | 4 | 27 | 61% | 5 | 10 | 23% | 2 | 84% | 4.08 | k. V. | | | | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 27 | 61% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 10 | 23% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P ZIS11 | Die Zusammenarbeit ist an unserer Schule sinnvoll geregelt. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>8</td><td>18%</td></tr><tr><td>4</td><td>25</td><td>57%</td></tr><tr><td>5</td><td>10</td><td>23%</td></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>2%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 8 | 18% | 4 | 25 | 57% | 5 | 10 | 23% | 1 | 1 | 2% | 2 | 80% | 4.06 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 25 | 57% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 10 | 23% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P ZIS12 | Die Arbeiten in den verschiedenen Zusammenarbeitsgefässen sind gut aufeinander abgestimmt. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>8</td><td>18%</td></tr><tr><td>4</td><td>26</td><td>59%</td></tr><tr><td>5</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>2</td><td>2</td><td>5%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 2% | 3 | 8 | 18% | 4 | 26 | 59% | 5 | 7 | 16% | 2 | 2 | 5% | 2 | 75% | 3.94 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 26 | 59% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P ZIS13 | Die Zusammenarbeit im Schulteam wird mit gezielten Aufträgen gesteuert. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>4</td><td>26</td><td>59%</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>14%</td></tr><tr><td>6</td><td>4</td><td>9%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 1 | 2% | 3 | 7 | 16% | 4 | 26 | 59% | 5 | 6 | 14% | 6 | 4 | 9% | 2 | 73% | 3.94 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 26 | 59% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 6 | 14% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P ZIS14 | Die Zusammenarbeitsgefässe werden an unserer Schule effizient genutzt. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>10</td><td>23%</td></tr><tr><td>4</td><td>24</td><td>55%</td></tr><tr><td>5</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>7</td><td>3</td><td>7%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 10 | 23% | 4 | 24 | 55% | 5 | 7 | 16% | 7 | 3 | 7% | 2 | 70% | 3.91 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 10 | 23% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 24 | 55% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P ZIS15 | Wir reflektieren unsere Zusammenarbeit regelmässig. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>2</td><td>2</td><td>5%</td></tr><tr><td>3</td><td>9</td><td>20%</td></tr><tr><td>4</td><td>24</td><td>55%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>11%</td></tr><tr><td>7</td><td>3</td><td>7%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 2% | 2 | 2 | 5% | 3 | 9 | 20% | 4 | 24 | 55% | 5 | 5 | 11% | 7 | 3 | 7% | 2 | 66% | 3.77 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 24 | 55% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P ZIS16 | Wir nutzen Reflexionsergebnisse für die Verbesserung unserer Zusammenarbeit. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>9</td><td>20%</td></tr><tr><td>4</td><td>23</td><td>52%</td></tr><tr><td>5</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>7</td><td>4</td><td>9%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 2% | 3 | 9 | 20% | 4 | 23 | 52% | 5 | 7 | 16% | 7 | 4 | 9% | 2 | 68% | 3.91 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 23 | 52% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------|---|--|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|-----|---|----|-----|---|---|-----|---|---|----|---|-----|------|-------|
| LP P ZIS17 | Wir thematisieren in unserem Schulteam allfällige Konflikte. | <table><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>3</td><td>8</td><td>18%</td></tr><tr><td>4</td><td>28</td><td>64%</td></tr><tr><td>5</td><td>6</td><td>14%</td></tr><tr><td>6</td><td>2</td><td>5%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 8 | 18% | 4 | 28 | 64% | 5 | 6 | 14% | 6 | 2 | 5% | 2 | 77% | 3.94 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 28 | 64% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 6 | 14% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| Zusammenarbeit im Schulteam – Gesamtzufriedenheit | | | | | | |
|---|---|---|------|---|-------------------|---------------------------------|
| Nr. | | <div>5 = sehr zufrieden</div> <div>4 = zufrieden</div> <div>3 = teilweise zufrieden</div> <div>2 = unzufrieden</div> <div>1 = sehr unzufrieden</div> <div>keine Antwort</div> | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation |
| LP P ZIS90 | Mit der Art, wie wir an unserer Schule zusammenarbeiten, bin ich... | <div><div></div><div></div><div></div><div></div><div></div></div> <div><div>40</div><div>30</div><div>20</div><div>10</div><div>0</div></div> <div><div>3</div><div>4</div><div>5</div></div> <div><div>4</div><div>27</div><div>13</div></div> <div><div>9%</div><div>61%</div><div>30%</div></div> | 2 | 91% | 4.22 | k. V. |

| Schulführung | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--------------|--|--|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|---|-----|---|-----|------|-------|-----|------|-------|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ01 | Die Mitarbeitendengespräche sind zielorientiert. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>4</td><td>21</td><td>48%</td></tr><tr><td>5</td><td>14</td><td>32%</td></tr><tr><td>6</td><td>2</td><td>5%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 7 | 16% | 4 | 21 | 48% | 5 | 14 | 32% | 6 | 2 | 5% | 2 | 80% | 4.23 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 21 | 48% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 14 | 32% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ02 | An unserer Schule werden die besonderen Fähigkeiten und Interessen der Mitarbeitenden gezielt genutzt. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>8</td><td>18%</td></tr><tr><td>4</td><td>22</td><td>50%</td></tr><tr><td>5</td><td>12</td><td>27%</td></tr><tr><td>6</td><td>2</td><td>5%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 8 | 18% | 4 | 22 | 50% | 5 | 12 | 27% | 6 | 2 | 5% | 2 | 77% | 4.12 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 22 | 50% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 12 | 27% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ03 | Meine berufliche Weiterentwicklung wird an dieser Schule gezielt gefördert. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>4</td><td>26</td><td>59%</td></tr><tr><td>5</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>6</td><td>3</td><td>7%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 1 | 2% | 3 | 7 | 16% | 4 | 26 | 59% | 5 | 7 | 16% | 6 | 3 | 7% | 2 | 75% | 3.97 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 26 | 59% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------|---|---|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|----|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|-----|------|-------|-----|------|-------|-----|------|-------|
| LP P SFÜ04 | Die berufliche Belastung und die berufliche Befriedigung stehen bei mir in einem ausgewogenen Verhältnis. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>2</td><td>5%</td></tr><tr><td>3</td><td>9</td><td>20%</td></tr><tr><td>4</td><td>23</td><td>52%</td></tr><tr><td>5</td><td>10</td><td>23%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 2 | 5% | 3 | 9 | 20% | 4 | 23 | 52% | 5 | 10 | 23% | 2 | 75% | 3.94 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 23 | 52% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 10 | 23% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ05 | Unsere Schule setzt klare Schwerpunkte im pädagogischen Bereich. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>9</td><td>20%</td></tr><tr><td>4</td><td>27</td><td>61%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>11%</td></tr><tr><td>6</td><td>3</td><td>7%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 9 | 20% | 4 | 27 | 61% | 5 | 5 | 11% | 6 | 3 | 7% | 2 | 73% | 3.91 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 27 | 61% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ06 | Die Schulführung steuert die pädagogische Arbeit mit Inputs und Aufträgen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>11</td><td>25%</td></tr><tr><td>4</td><td>21</td><td>48%</td></tr><tr><td>5</td><td>8</td><td>18%</td></tr><tr><td>6</td><td>4</td><td>9%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 11 | 25% | 4 | 21 | 48% | 5 | 8 | 18% | 6 | 4 | 9% | 2 | 66% | 3.91 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 11 | 25% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 21 | 48% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ07 | Die Schulführung bezieht sowohl Lehr- als auch Betreuungspersonen angemessen in die pädagogische Entwicklung ein. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>3</td><td>9</td><td>20%</td></tr><tr><td>4</td><td>21</td><td>48%</td></tr><tr><td>5</td><td>9</td><td>20%</td></tr><tr><td>6</td><td>2</td><td>5%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 3 | 7% | 3 | 9 | 20% | 4 | 21 | 48% | 5 | 9 | 20% | 6 | 2 | 5% | 2 | 68% | 3.90 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 21 | 48% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ08 | Die Schulführung stellt bei der pädagogischen Arbeit eine hohe Verbindlichkeit sicher. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>10</td><td>23%</td></tr><tr><td>4</td><td>27</td><td>61%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>11%</td></tr><tr><td>6</td><td>2</td><td>5%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 10 | 23% | 4 | 27 | 61% | 5 | 5 | 11% | 6 | 2 | 5% | 2 | 73% | 3.86 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 10 | 23% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 27 | 61% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ09 | Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten der verschiedenen Schulangehörigen sind an unserer Schule klar geregelt. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>6</td><td>14%</td></tr><tr><td>4</td><td>25</td><td>57%</td></tr><tr><td>5</td><td>11</td><td>25%</td></tr><tr><td>6</td><td>2</td><td>5%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 6 | 14% | 4 | 25 | 57% | 5 | 11 | 25% | 6 | 2 | 5% | 2 | 82% | 4.14 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 6 | 14% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 25 | 57% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 11 | 25% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ10 | Die Aufgaben an unserer Schule sind angemessen verteilt. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>2</td><td>5%</td></tr><tr><td>3</td><td>9</td><td>20%</td></tr><tr><td>4</td><td>24</td><td>55%</td></tr><tr><td>5</td><td>4</td><td>9%</td></tr><tr><td>6</td><td>5</td><td>11%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 2 | 5% | 3 | 9 | 20% | 4 | 24 | 55% | 5 | 4 | 9% | 6 | 5 | 11% | 2 | 64% | 3.80 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 24 | 55% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ11 | Unsere Entscheidungswege sind klar. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>2</td><td>5%</td></tr><tr><td>3</td><td>11</td><td>25%</td></tr><tr><td>4</td><td>19</td><td>43%</td></tr><tr><td>5</td><td>8</td><td>18%</td></tr><tr><td>6</td><td>4</td><td>9%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 2 | 5% | 3 | 11 | 25% | 4 | 19 | 43% | 5 | 8 | 18% | 6 | 4 | 9% | 2 | 61% | 3.87 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 11 | 25% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 19 | 43% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ12 | Ich erhalte an unserer Schule alle wichtigen Informationen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>6</td><td>14%</td></tr><tr><td>4</td><td>23</td><td>52%</td></tr><tr><td>5</td><td>15</td><td>34%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 6 | 14% | 4 | 23 | 52% | 5 | 15 | 34% | 2 | 86% | 4.25 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 6 | 14% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 23 | 52% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 15 | 34% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------|---|--|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|-----|------|-------|---|-----|---|-----|------|-------|
| LP P SFÜ13 | Ich werde an unserer Schule rechtzeitig informiert. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>9</td><td>20%</td></tr><tr><td>4</td><td>20</td><td>45%</td></tr><tr><td>5</td><td>15</td><td>34%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 9 | 20% | 4 | 20 | 45% | 5 | 15 | 34% | 2 | 80% | 4.20 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 20 | 45% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 15 | 34% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ14 | Die Schulführung ist im Schulalltag gut erreichbar. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>2</td><td>2</td><td>5%</td></tr><tr><td>3</td><td>13</td><td>30%</td></tr><tr><td>4</td><td>27</td><td>61%</td></tr><tr><td>5</td><td>1</td><td>2%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 2% | 2 | 2 | 5% | 3 | 13 | 30% | 4 | 27 | 61% | 5 | 1 | 2% | 2 | 91% | 4.60 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 13 | 30% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 27 | 61% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ15 | Die Schulführung geht kompetent mit Anliegen und Kritik um. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>8</td><td>18%</td></tr><tr><td>4</td><td>17</td><td>39%</td></tr><tr><td>5</td><td>19</td><td>43%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 8 | 18% | 4 | 17 | 39% | 5 | 19 | 43% | 2 | 82% | 4.31 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 17 | 39% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 19 | 43% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ17 | Der Informationsaustausch zwischen Unterricht und Betreuung wird zielführend gestaltet. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>5</td><td>11%</td></tr><tr><td>3</td><td>17</td><td>39%</td></tr><tr><td>4</td><td>10</td><td>23%</td></tr><tr><td>5</td><td>4</td><td>9%</td></tr><tr><td>6</td><td>8</td><td>18%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 5 | 11% | 3 | 17 | 39% | 4 | 10 | 23% | 5 | 4 | 9% | 6 | 8 | 18% | 2 | 32% | 3.33 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 17 | 39% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 10 | 23% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| Schulführung – Gesamtzufriedenheit | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------------------------------|---|--|--------|---|-------------------|---------------------------------|---|----|---|----|-----|---|----|-----|---|-----|------|-------|
| Nr. | | <div>5 = sehr zufrieden 4 = zufrieden 3 = teilweise zufrieden 2 = unzufrieden 1 = sehr unzufrieden</div> <div>keine Antwort</div> | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | |
| LP P SFÜ90 | Mit der Führung unserer Schule bin ich... | <table><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>3</td><td>2</td><td>5%</td></tr><tr><td>4</td><td>22</td><td>50%</td></tr><tr><td>5</td><td>20</td><td>45%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 2 | 5% | 4 | 22 | 50% | 5 | 20 | 45% | 2 | 95% | 4.42 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 22 | 50% | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 20 | 45% | | | | | | | | | | | | | | | | |



| Schul- und Unterrichtsentwicklung | | | | | | |
|-----------------------------------|---|---|------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation |
| LP P SUE01 | Die Entwicklungsziele sind für unsere Schule bedeutungsvoll. | | 2 | 66% | 3.92 | k. V. |
| LP P SUE02 | Wir haben uns in unserem Schulteam auf gemeinsame pädagogische Entwicklungsziele geeinigt. | | 2 | 61% | 3.89 | k. V. |
| LP P SUE03 | Das Schulprogramm dient uns als Planungs- und Arbeitsinstrument. | | 2 | 52% | 3.73 | k. V. |
| LP P SUE05 | Die Entwicklung der Schule wird systematisch geplant (Standortbestimmung durchführen, Ziele setzen, Massnahmen planen, umsetzen). | | 2 | 55% | 3.73 | k. V. |
| LP P SUE06 | Die Arbeits- und Projektgruppen haben klare schriftliche Aufträge. | | 2 | 68% | 3.97 | k. V. |
| LP P SUE07 | Wir überprüfen am Ende einer Schulprogrammperiode systematisch, ob die Ziele erreicht worden sind. | | 2 | 59% | 3.81 | k. V. |
| LP P SUE08 | Wir überprüfen jährlich systematisch, ob die Ziele der letzten Jahresplanung erreicht worden sind. | | 2 | 43% | 3.64 | k. V. |
| LP P SUE09 | Ich hole bei meinen Schülerinnen und Schülern regelmässig Feedback zum Unterricht ein. | | 2 | 45% | 3.57 | k. V. |
| LP P SUE10 | Bei wichtigen schulischen Themen werden die Eltern nach ihrer Meinung gefragt. | | 2 | 34% | 3.52 | k. V. |



| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------|---|--|--------|-----------------------------|-------------------|---------------------------------|---|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|-----|------|-------|-----|------|-------|-----|------|-------|
| LP P SUE11 | Wir nutzen die Ergebnisse von internen Evaluationen für die Weiterentwicklung der Schule. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>2</td><td>2</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>10</td><td>23%</td></tr><tr><td>4</td><td>14</td><td>32%</td></tr><tr><td>5</td><td>4</td><td>9%</td></tr><tr><td>6</td><td>14</td><td>32%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 2% | 2 | 2 | 2% | 3 | 10 | 23% | 4 | 14 | 32% | 5 | 4 | 9% | 6 | 14 | 32% | 2 | 41% | 3.73 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 2 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 10 | 23% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 14 | 32% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | 14 | 32% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SUE12 | Ich ziehe aus kollegialen Hospitationen Konsequenzen für meine Arbeit. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>2</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>3</td><td>27</td><td>61%</td></tr><tr><td>4</td><td>6</td><td>14%</td></tr><tr><td>5</td><td>7</td><td>16%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 1 | 2% | 2 | 3 | 7% | 3 | 27 | 61% | 4 | 6 | 14% | 5 | 7 | 16% | 2 | 75% | 4.06 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 27 | 61% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 6 | 14% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SUE13 | Vereinbarungen und Standards sind an unserer Schule handlungsleitend. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>2</td><td>22</td><td>50%</td></tr><tr><td>3</td><td>4</td><td>9%</td></tr><tr><td>4</td><td>11</td><td>25%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 7 | 16% | 2 | 22 | 50% | 3 | 4 | 9% | 4 | 11 | 25% | 2 | 59% | 3.90 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 22 | 50% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 11 | 25% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SUE14 | An unserer Schule wird gut dafür gesorgt, dass erreichte Entwicklungen im Alltag umgesetzt und nachhaltig gesichert werden. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>9</td><td>20%</td></tr><tr><td>2</td><td>19</td><td>43%</td></tr><tr><td>3</td><td>5</td><td>11%</td></tr><tr><td>4</td><td>11</td><td>25%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 9 | 20% | 2 | 19 | 43% | 3 | 5 | 11% | 4 | 11 | 25% | 2 | 55% | 3.86 | k. V. | | | | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 19 | 43% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 11 | 25% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SUE15 | Die Weiterbildungen an unserer Schule sind für meine Arbeit nützlich. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>4</td><td>9%</td></tr><tr><td>2</td><td>12</td><td>27%</td></tr><tr><td>3</td><td>22</td><td>50%</td></tr><tr><td>4</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>5</td><td>3</td><td>7%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 4 | 9% | 2 | 12 | 27% | 3 | 22 | 50% | 4 | 3 | 7% | 5 | 3 | 7% | 2 | 57% | 3.62 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 12 | 27% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 22 | 50% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SUE16 | Unsere Schule sorgt dafür, dass neue Mitarbeitende in die geltenden pädagogischen Vereinbarungen eingeführt werden. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>2</td><td>5%</td></tr><tr><td>2</td><td>13</td><td>30%</td></tr><tr><td>3</td><td>21</td><td>48%</td></tr><tr><td>4</td><td>5</td><td>11%</td></tr><tr><td>5</td><td>3</td><td>7%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 2 | 5% | 2 | 13 | 30% | 3 | 21 | 48% | 4 | 5 | 11% | 5 | 3 | 7% | 2 | 59% | 3.71 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 13 | 30% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 21 | 48% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Schul- und Unterrichtsentwicklung – Gesamtzufriedenheit

| Schule und Unterrichtsentwicklung - Sozialumfragen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|---|---|--------|--|-------------------|------------------------------------|---|-----|---|----|-----|---|---|-----|---|---|-----|---|-----|------|-------|
| Nr. | | 5 = sehr zufrieden 4 = zufrieden 3 = teilweise zufrieden 2 = unzufrieden 1 = sehr unzufrieden keine Antwort | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P SUE90 | Mit der Entwicklung von Schule, Unterricht und Betreuung an unserer Schule bin ich... | <table><thead><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr></thead><tbody><tr><td>3</td><td>9</td><td>20%</td></tr><tr><td>4</td><td>25</td><td>57%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>11%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>11%</td></tr></tbody></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 9 | 20% | 4 | 25 | 57% | 5 | 5 | 11% | 5 | 5 | 11% | 2 | 68% | 3.88 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 25 | 57% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



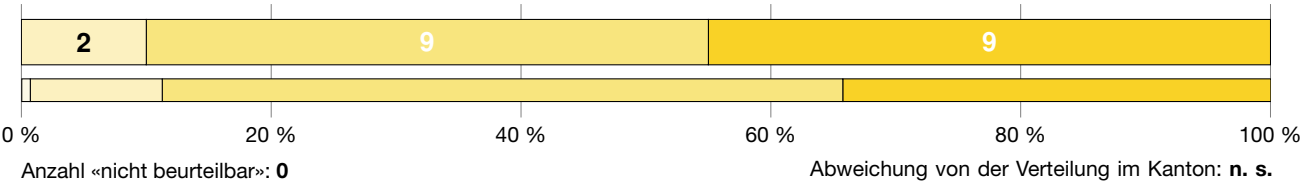
| Zusammenarbeit mit den Eltern | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------------------|---|--|--------|--------------------------------|-------------------|------------------------------------|---|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|----|-----|---|-----|------|-------|-----|------|-------|
| Nr. | Wie gut sind Ihrer Meinung nach die folgenden Aussagen erfüllt? | 5 = sehr gut 4 = gut 3 = genügend 2 = schlecht 1 = sehr schlecht keine Antwort | leer | Anteil "gut" und "sehr gut" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P ZME07 | Ich informiere die Eltern über Lerninhalte und Ziele meines Unterrichts. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>2</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>5</td><td>11%</td></tr><tr><td>4</td><td>26</td><td>59%</td></tr><tr><td>5</td><td>8</td><td>18%</td></tr><tr><td>5</td><td>4</td><td>9%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 2 | 2% | 3 | 5 | 11% | 4 | 26 | 59% | 5 | 8 | 18% | 5 | 4 | 9% | 2 | 77% | 4.06 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 2 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 26 | 59% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P ZME10 | Ich informiere die Eltern über Fortschritte und Lernschwierigkeiten ihres Kindes. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>1</td><td>2</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>8</td><td>18%</td></tr><tr><td>4</td><td>28</td><td>64%</td></tr><tr><td>5</td><td>5</td><td>11%</td></tr><tr><td>5</td><td>2</td><td>5%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 1 | 2 | 2% | 3 | 8 | 18% | 4 | 28 | 64% | 5 | 5 | 11% | 5 | 2 | 5% | 2 | 75% | 3.96 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | 2 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 28 | 64% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 5 | 11% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P ZME11 | Ich pflege mit den Eltern aktiv den Austausch über ihr Kind. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>3</td><td>9</td><td>20%</td></tr><tr><td>4</td><td>20</td><td>45%</td></tr><tr><td>5</td><td>8</td><td>18%</td></tr><tr><td>5</td><td>7</td><td>16%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 3 | 9 | 20% | 4 | 20 | 45% | 5 | 8 | 18% | 5 | 7 | 16% | 2 | 64% | 3.97 | k. V. | | | |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 9 | 20% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 20 | 45% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 8 | 18% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P ZME12 | Ich fühle mich von den Eltern ernst genommen. | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>4</td><td>9%</td></tr><tr><td>4</td><td>25</td><td>57%</td></tr><tr><td>5</td><td>12</td><td>27%</td></tr><tr><td>5</td><td>2</td><td>5%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 1 | 2% | 3 | 4 | 9% | 4 | 25 | 57% | 5 | 12 | 27% | 5 | 2 | 5% | 2 | 84% | 4.19 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 4 | 9% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 25 | 57% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 12 | 27% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| Zusammenarbeit mit den Eltern – Gesamtzufriedenheit | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|--|---|--------|---|-------------------|---------------------------------|---|----|---|---|----|---|----|-----|---|---|-----|---|---|----|---|-----|------|-------|
| Nr. | | 5 = sehr zufrieden 4 = zufrieden 3 = teilweise zufrieden 2 = unzufrieden 1 = sehr unzufrieden keine Antwort | leer | Anteil "zufrieden" und "sehr zufrieden" | Mittelwert Schule | Tendenz seit letzter Evaluation | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| LP P ZME90 | Mit der Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern bin ich... | <table><tr><th>Rating</th><th>Count</th><th>Percentage</th></tr><tr><td>2</td><td>1</td><td>2%</td></tr><tr><td>3</td><td>3</td><td>7%</td></tr><tr><td>4</td><td>31</td><td>70%</td></tr><tr><td>5</td><td>7</td><td>16%</td></tr><tr><td>5</td><td>2</td><td>5%</td></tr></table> | Rating | Count | Percentage | 2 | 1 | 2% | 3 | 3 | 7% | 4 | 31 | 70% | 5 | 7 | 16% | 5 | 2 | 5% | 2 | 86% | 4.09 | k. V. |
| Rating | Count | Percentage | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | 1 | 2% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | 3 | 7% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | 31 | 70% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 7 | 16% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | 2 | 5% | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Anhang

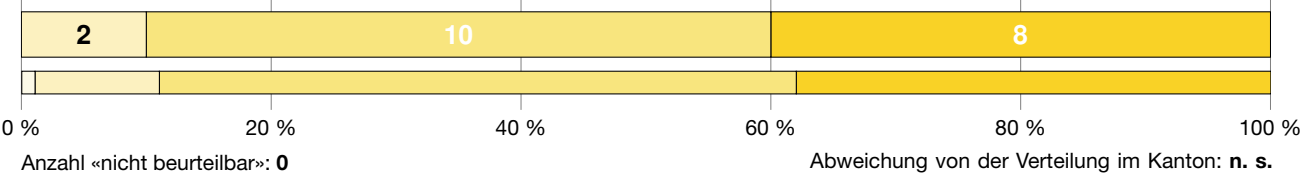
Ergebnisse der Unterrichtsbeobachtung

Klassenführung

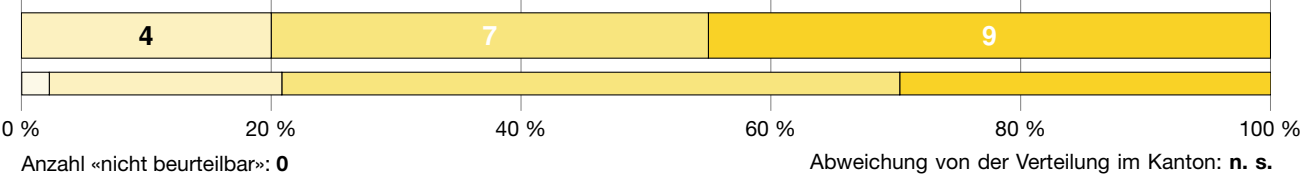


In einer gut geführten Klasse wird die Unterrichtszeit optimal zum Lernen genutzt und es gibt wenig nennenswerte Ablenkung. Die Lehrpersonen zeigen ein effizientes Zeitmanagement, zum Beispiel durch eingespielte Übergänge, sorgfältige Vorbereitung und eine angemessene Zeiteinteilung. Auch ein vorausschauender und konstruktiver Umgang mit Disziplinproblemen ist vorhanden. In diesem Sinne stellen verschiedene Massnahmen eine konzentrierte und reibungslose Zusammenarbeit von Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schülern sicher.

Ein proaktiver und effektiver Umgang mit Disziplinfragen ist gewährleistet. [D1S1 P]



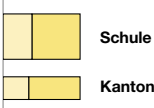
Ein hoher Anteil an Lernzeit ist gewährleistet. [D1S2 P]



Antwortmöglichkeiten

- wenig ausgeprägt
- mässig ausgeprägt
- überwiegend ausgeprägt
- umfassend ausgeprägt

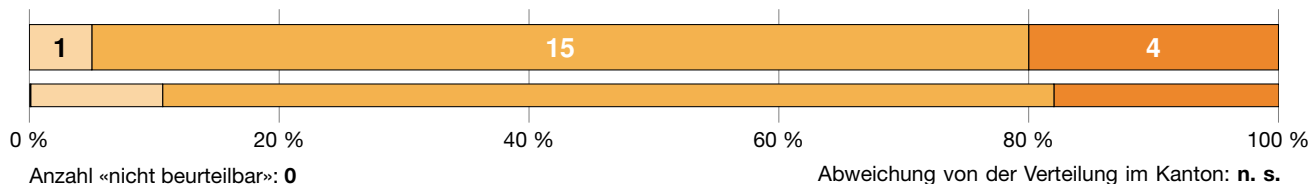
Verteilung



Zeichenerklärung

- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung von der Verteilung im Kanton
- + signifikant positive Abweichung von der Verteilung im Kanton
- signifikant negative Abweichung von der Verteilung im Kanton
- k. V. keine Vergleichsdaten

Motivational-emotionale Unterstützung

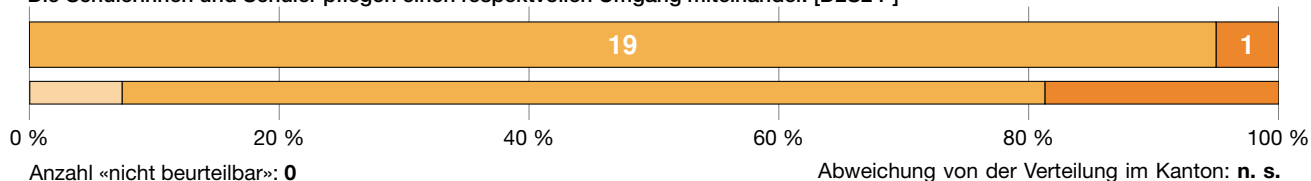


Positive Beziehungen und wertschätzende Interaktionen innerhalb der Klasse und zwischen Lehrpersonen und Klasse fördern die soziale Einbindung, die Lernbereitschaft und das Selbstvertrauen der Schülerinnen und Schüler. Das eigenverantwortliche Lernen, also die Verantwortung der Schülerinnen und Schüler für ihren eigenen Lernfortschritt wird gestärkt, indem sie den Unterricht mitbestimmen und mitgestalten können. Die Schülerinnen und Schüler erleben ihre eigene Kompetenz, indem die Lehrpersonen positive Erwartungen deutlich machen, individuelle Leistungen und Lernfortschritte würdigen und konstruktiv mit Fehlern umgehen.

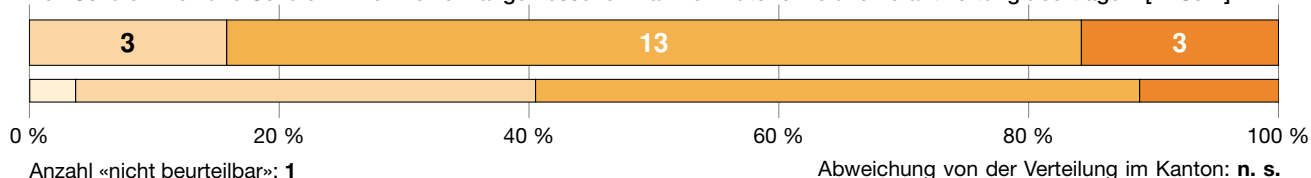
Es besteht eine positive Beziehung zwischen den Lehrpersonen und den Schülerinnen und Schülern. [D2S1 P]



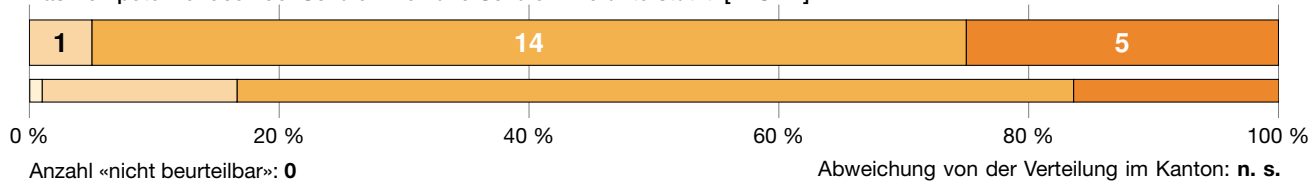
Die Schülerinnen und Schüler pflegen einen respektvollen Umgang miteinander. [D2S2 P]



Den Schülerinnen und Schülern wird in einem angemessenen Rahmen Autonomie und Verantwortung übertragen. [D2S3 P]



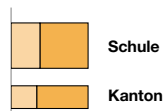
Das Kompetenzerleben der Schülerinnen und Schüler wird unterstützt. [D2S4 P]



Antwortmöglichkeiten

- wenig ausgeprägt
- mässig ausgeprägt
- überwiegend ausgeprägt
- umfassend ausgeprägt

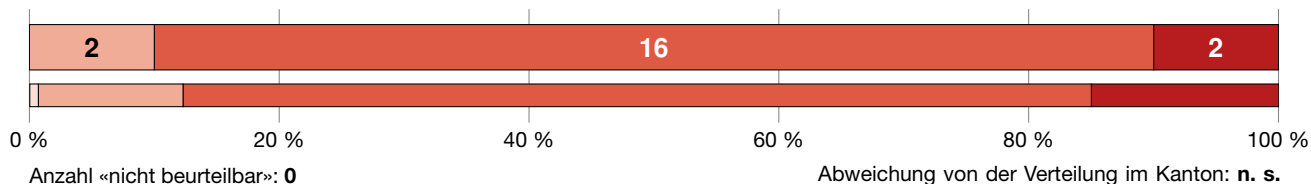
Verteilung



Zeichenerklärung

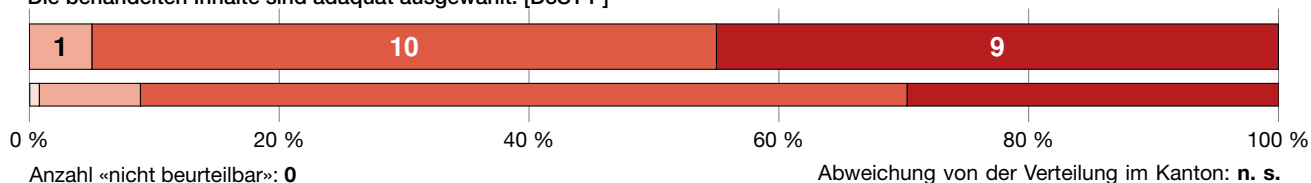
- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung von der Verteilung im Kanton
- + signifikant positive Abweichung von der Verteilung im Kanton
- signifikant negative Abweichung von der Verteilung im Kanton
- k. V. keine Vergleichsdaten

Auswahl und Thematisierung des Inhalts

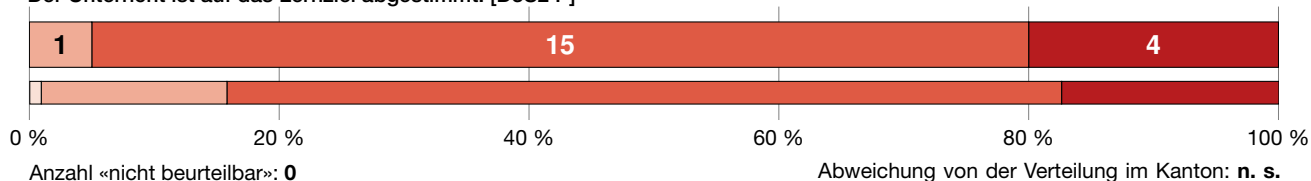


Der Unterricht verfolgt Lernziele und vermittelt Lerninhalte, die sich auf den Lehrplan 21 beziehen und dabei den Lernstand der Schülerinnen und Schüler berücksichtigen. Die Inhalte sind fachlich relevant, dienen somit den Lernzielen und dem Kompetenzaufbau. Der Unterricht ist gemäss den transparenten Zielen logisch aufgebaut und klar gegliedert. Die Lehrpersonen vermitteln die Inhalte strukturiert, anschaulich und nachvollziehbar, sodass die Schülerinnen und Schüler dem Unterricht gut folgen können. Die Inhalte werden dabei stets fachlich korrekt und präzise dargestellt. Die Lehrpersonen kommunizieren schüler-, sach- und situationsgerecht. Sie motivieren die Schülerinnen und Schüler für die Ziele und Inhalte, indem sie wo immer möglich einen Bezug zum Alltag und Verbindungen zu deren Erfahrungshintergrund herstellen.

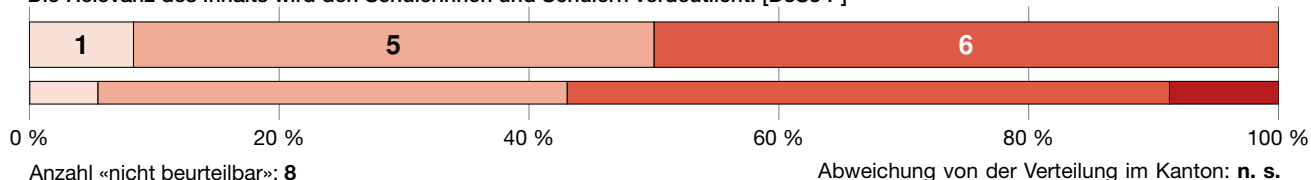
Die behandelten Inhalte sind adäquat ausgewählt. [D3S1 P]



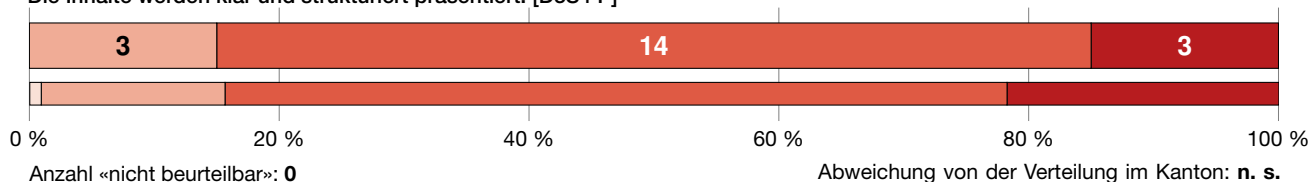
Der Unterricht ist auf das Lernziel abgestimmt. [D3S2 P]



Die Relevanz des Inhalts wird den Schülerinnen und Schülern verdeutlicht. [D3S3 P]



Die Inhalte werden klar und strukturiert präsentiert. [D3S4 P]



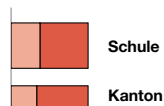
Die Inhalte werden korrekt und präzise dargestellt. [D3S5 P]



Antwortmöglichkeiten

- wenig ausgeprägt
- mässig ausgeprägt
- überwiegend ausgeprägt
- umfassend ausgeprägt

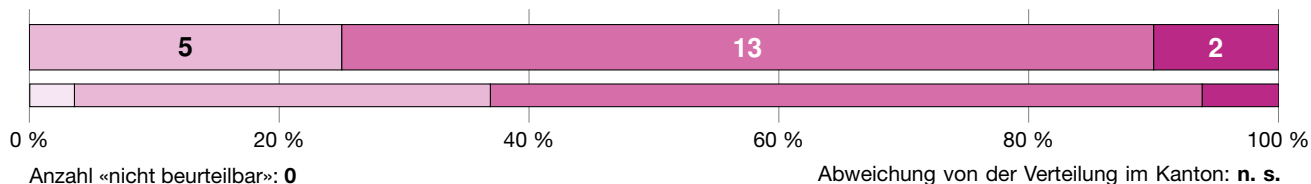
Verteilung



Zeichenerklärung

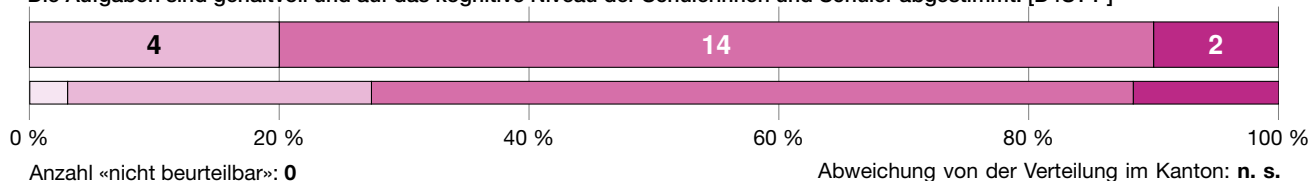
- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung von der Verteilung im Kanton
- + signifikant positive Abweichung von der Verteilung im Kanton
- signifikant negative Abweichung von der Verteilung im Kanton
- k. V. keine Vergleichsdaten

Kognitive Aktivierung

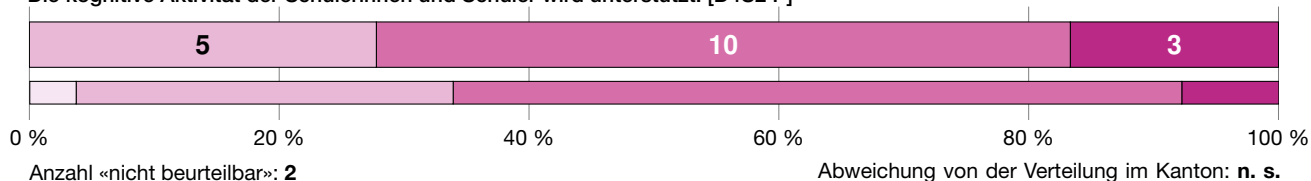


Die Schülerinnen und Schüler setzen sich im Unterricht vertieft mit den Lerninhalten auseinander, damit diese gut vernetzt und langfristig verfügbar sind. In diesem Sinne regen die Lehrpersonen die Schülerinnen und Schüler an, eigene Gedanken und Lösungswege zu entwickeln, zu begründen und zu vergleichen. Sie setzen dafür zum Beispiel komplexe Aufgaben ein, die sich am kognitiven Potential der Schülerinnen und Schüler orientieren. Solche Aufgaben regen zum Vernetzen und Problemlösen an und ermöglichen individuelle Lösungen. Durch einen fachlich anspruchsvollen Dialog über die Lerninhalte erhalten die Lehrpersonen Einblick in die individuellen Lern- und Verarbeitungsprozesse der Schülerinnen und Schüler. Zudem regen die Lehrpersonen sie zu metakognitivem Denken an.

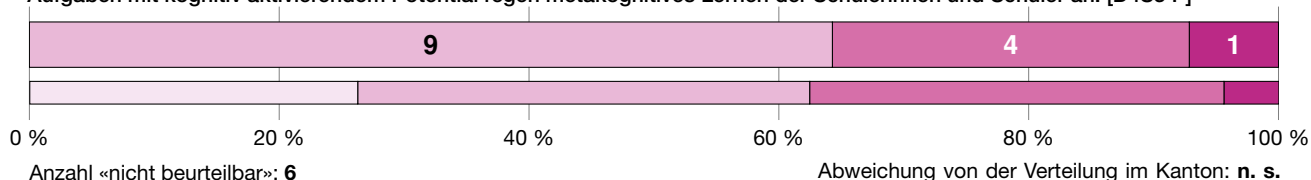
Die Aufgaben sind gehaltvoll und auf das kognitive Niveau der Schülerinnen und Schüler abgestimmt. [D4S1 P]



Die kognitive Aktivität der Schülerinnen und Schüler wird unterstützt. [D4S2 P]



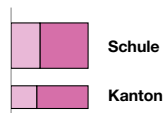
Aufgaben mit kognitiv aktivierendem Potential regen metakognitives Lernen der Schülerinnen und Schüler an. [D4S3 P]



Antwortmöglichkeiten

- wenig ausgeprägt
- mässig ausgeprägt
- überwiegend ausgeprägt
- umfassend ausgeprägt

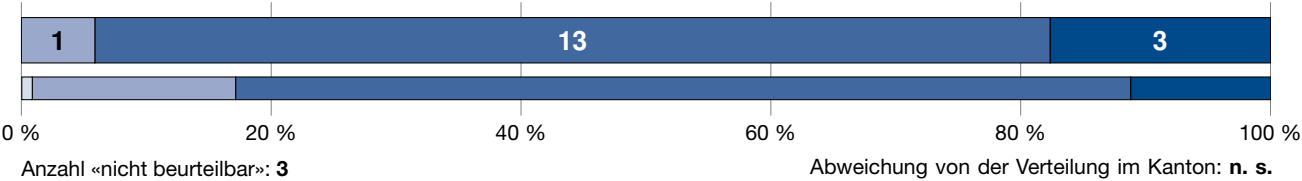
Verteilung



Zeichenerklärung

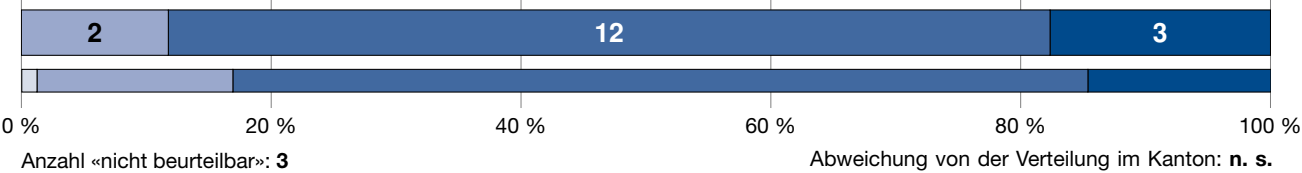
- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung von der Verteilung im Kanton
- + signifikant positive Abweichung von der Verteilung im Kanton
- signifikant negative Abweichung von der Verteilung im Kanton
- k. V. keine Vergleichsdaten

Unterstützung des Konsolidierens von Inhalten

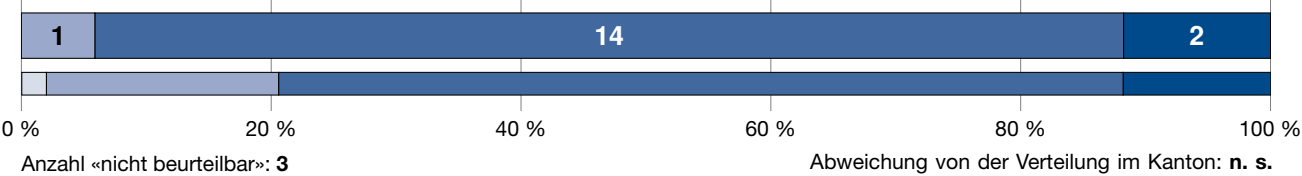


Das Üben dient der Festigung des Gelernten und erfüllt damit eine wichtige Funktion im Lernprozess. Üben ist notwendig, damit sich Fertigkeiten und Abläufe allmählich automatisieren und Informationen auf lange Zeit im Gedächtnis verankert werden. Damit dies möglichst nachhaltig geschieht, wählen die Lehrpersonen vielfältige Aufgabentypen und variationsreiche Übungsformate. Sie achten auf eine gute zeitliche Verteilung der Übungsphasen. Übungen erlauben den Lehrpersonen zudem relevante Einblicke in die individuellen Lernprozesse ihrer Schülerinnen und Schüler, insbesondere in Hinblick auf Schwierigkeiten und Fehlerursachen. Diese Einblicke nutzen die Lehrpersonen zur gemeinsamen Aufarbeitung, konstruktiven Rückmeldung und gezielten Unterstützung.

Übungsaufgaben sind auf die Konsolidierung von Inhalten ausgerichtet. [D5S1 P]



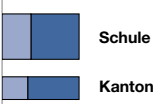
Die Konsolidierung von Inhalten wird unterstützt. [D5S2 P]



Antwortmöglichkeiten

- wenig ausgeprägt
- mässig ausgeprägt
- überwiegend ausgeprägt
- umfassend ausgeprägt

Verteilung



Zeichenerklärung

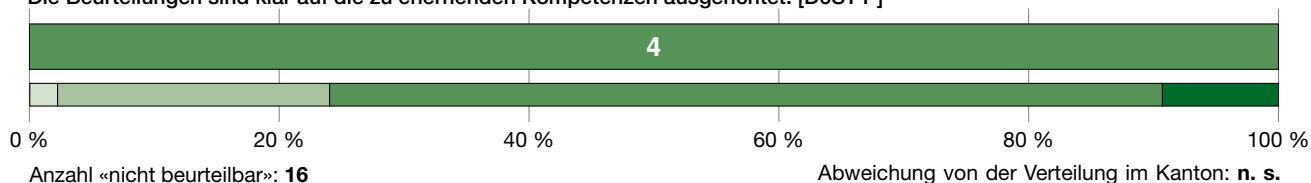
- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung von der Verteilung im Kanton
- + signifikant positive Abweichung von der Verteilung im Kanton
- signifikant negative Abweichung von der Verteilung im Kanton
- k. V. keine Vergleichsdaten

Beurteilung und Feedback

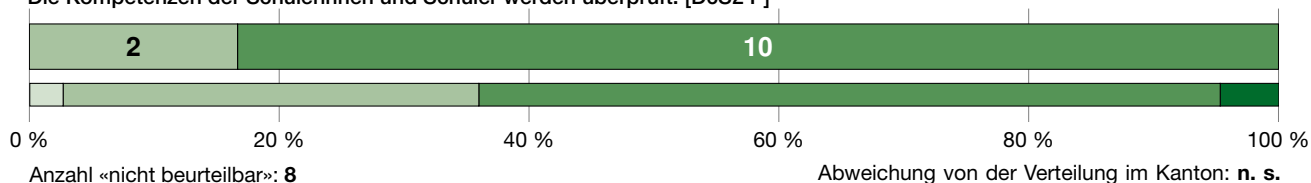


Beurteilung und Feedback machen den Lernstand und den Lernfortschritt der Schülerinnen und Schüler sichtbar. Dabei erheben die Lehrpersonen differenzierte diagnostische Information darüber, wo sich die einzelnen Schülerinnen und Schüler in Bezug auf die zu erwerbenden Kompetenzen befinden. Dies geschieht fortlaufend, mittels vielfältiger Beurteilungsformate und für die Schülerinnen und Schüler transparent und nachvollziehbar. Die Lehrpersonen nutzen die diagnostische Information für die weitere Ausrichtung des Unterrichts. Sie geben qualitativ hochwertiges Feedback und pflegen eine konstruktive Feedbackkultur.

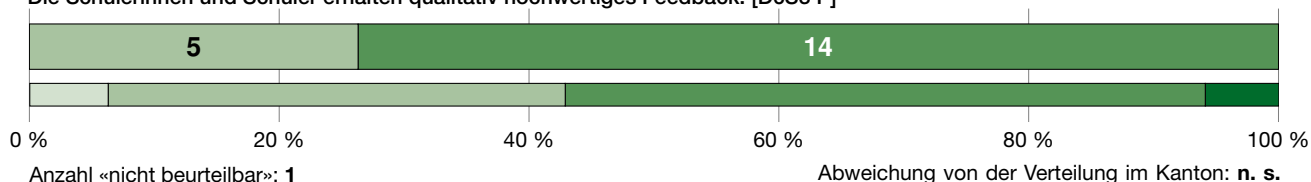
Die Beurteilungen sind klar auf die zu erlernenden Kompetenzen ausgerichtet. [D6S1 P]



Die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler werden überprüft. [D6S2 P]



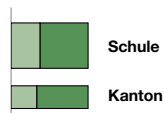
Die Schülerinnen und Schüler erhalten qualitativ hochwertiges Feedback. [D6S3 P]



Antwortmöglichkeiten

- wenig ausgeprägt
- mässig ausgeprägt
- überwiegend ausgeprägt
- umfassend ausgeprägt

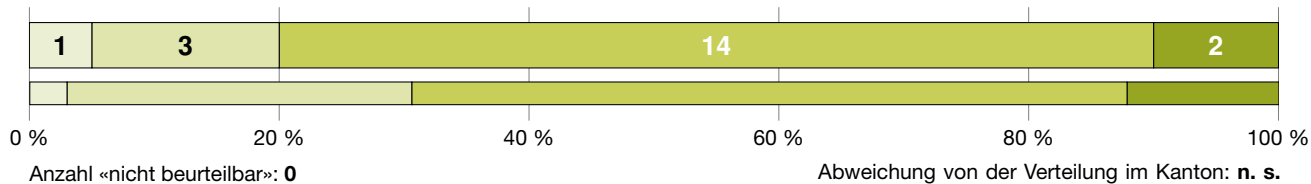
Verteilung



Zeichenerklärung

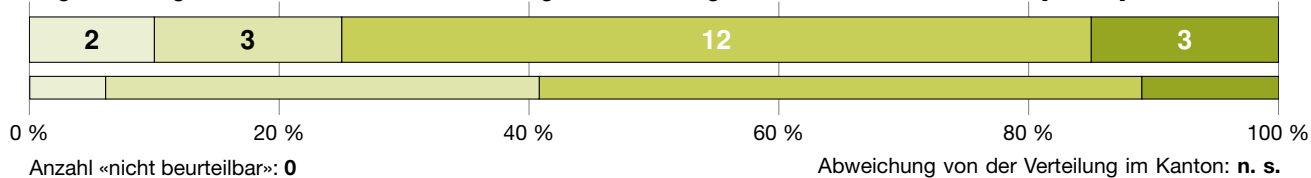
- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung von der Verteilung im Kanton
- + signifikant positive Abweichung von der Verteilung im Kanton
- signifikant negative Abweichung von der Verteilung im Kanton
- k. V. keine Vergleichsdaten

Umgang mit Heterogenität

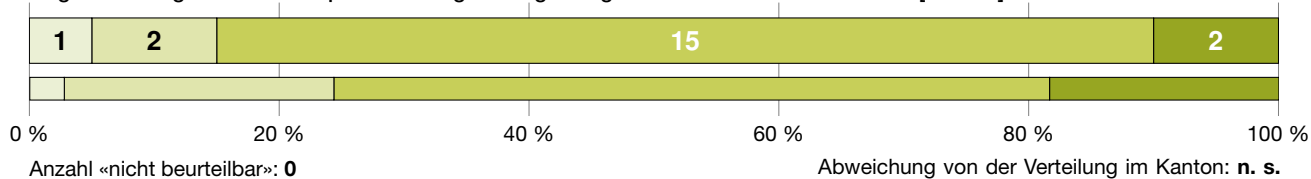


Schülerinnen und Schüler unterscheiden sich darin, wo sie in Bezug auf ihre Leistungen und ihre Motivation stehen, welche Voraussetzungen (z. B. Sprachherkunft, Interessen) sie mitbringen und welche Unterstützung sie brauchen, um ihr Potential entfalten zu können. Eine fundamentale Herausforderung ist es daher für die Lehrpersonen, dieser Heterogenität ihrer Schülerinnen und Schüler bei der Unterrichtsgestaltung Rechnung zu tragen und damit das individuelle Lernen jeder Schülerin und jeden Schülers angemessen zu fördern.

Es gibt eine angemessene und differenzierte Passung der Anforderungen an Schülerinnen und Schüler. [D7S1 P]



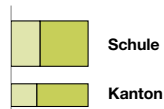
Es gibt eine angemessene lernprozessbezogene Begleitung der Schülerinnen und Schüler. [D7S2 P]



Antwortmöglichkeiten

- wenig ausgeprägt
- mässig ausgeprägt
- überwiegend ausgeprägt
- umfassend ausgeprägt

Verteilung



Zeichenerklärung

- n. s. nicht signifikant, d. h. keine signifikante Abweichung von der Verteilung im Kanton
- + signifikant positive Abweichung von der Verteilung im Kanton
- signifikant negative Abweichung von der Verteilung im Kanton
- k. V. keine Vergleichsdaten



EFQM[®]

RECOGNISED BY
EFQM 2023



Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Fachstelle für Schulbeurteilung
Josefstrasse 59, Postfach
CH-8090 Zürich
Tel. 043 259 79 00
info@fsb.zh.ch
<https://zh.ch/fsb>